



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partieprieße usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 109.

Leipzig, Donnerstag den 15. Mai 1913.

80. Jahrgang.

Preisanschreiben Zeit im Bild 100 000 Mark

Beachten Sie den Aufsatz: ♦ ♦ ♦

„Wer weiß, wen's trifft“

in der neuesten Nummer 20

Eine Antwort auf den Angriff des Kunstwart auf unser Preisanschreiben

Unser Preisgericht setzt sich, vorbehaltlich weiterer Ergänzung, aus folgenden Preisrichtern zusammen:

Geh. Medizinalrat Prof. Eulenburg, Berlin
Prof. Dr. jur. Frank, Tübingen
Julius Hart, Berlin
Geh. Justizrat Prof. Josef Kohler, Berlin
Geh. Justizrat Prof. Dr. Franz v. Liszt

Heinrich Mann, München
Chefredakteur Heinrich Michalski, München
Verlagsbuchhändler Georg Müller, München
Clara Diebig, Zehlendorf

Neue Deutsche Verlagsgesellschaft m. b. H.

Berlin W. 57

München, Germaniastraße 9

Wien II 3

Kommissionäre: Leipzig, W. Opek + + + + Stuttgart, Koch & Oetinger

Oscar Brandstetter

Musikaliendruck-Anstalt
Buchdruckerei, Werkdruck-Großbetrieb

Leipzig

Über Zeilenguß-Maschinensatz

sind, bzw. werden, vielfach unzutreffende Meinungen verbreitet, insbesondere nach der Richtung hin, daß Zeilenguß-Maschinensatz dem Typenguß-Maschinensatz gegenüber unvorteilhaft sei, weil der Zeilengußsatz sich nicht für gemischten und Cabellensatz eigne und weil das Ausführen von Änderungen im Satz unverhältnismäßige Kosten verursache. Diese Behauptungen sind nur bedingungsweise zutreffend und nur dergestalt, daß unter Verschweigung der eigentlichen Vorzüge des Zeilengußsatzes Umstände als Nachteile hingestellt werden, die bei naturgemäßer Verwendung des Zeilengußsatzes überhaupt nicht in die Erscheinung treten.

Keine Satzart, weder Handsatz noch Typenguß-Maschinensatz noch Zeilenguß-Maschinensatz, ist unter allen Umständen die vorteilhafteste, sondern jede ist es nur da, wo ihre Eigenart der Natur des Manuskriptes bzw. der Satzart entspricht. Schwer leserliche, durch Einschaltungen und Hinweise noch mehr verundeutlichte Manuskripte sind überhaupt nicht für Maschinensatz geeignet, denn der Maschinensetzer, einerlei, welches Maschinensystem er bedient, ist gezwungen, etwa dreimal so schnell zu lesen als der Handsetzer, damit die teure Segmaschine in entsprechender Leistung ausgenutzt werden kann. Bei schlechtem Manuskript ist das von vornherein ausgeschlossen, und aus diesem Grunde bleibt hier der Handsatz stets die geeignetste Satzart. Unzweckmäßig ist es ferner, glatten Satz, wie er in Romanen, Lehrbüchern, Schullesebüchern usw. vorkommt, auf der Typengußmaschine herzustellen, weil diese hierbei ihren Hauptvorteil, die gleichzeitige Anwendung von zwei bis dreierlei verschiedenen Schriften, nicht zur Geltung bringen kann, während andererseits als kostspieliger Nachteil ins Gewicht fällt, daß für jeden einzelnen Buchstaben ein Guß erforderlich ist, also für die Zeile, je nach der Buchstabenzahl, 20 bis 100 oder noch mehr Güsse, während der Zeilenguß-Maschinensatz nur einen einzigen Guß bedingt. Aus diesem Grunde stellt sich Zeilenguß-Maschinensatz da, wo er am Platze ist, auch in der Berechnung billiger als Typenguß-Maschinensatz, und zwar nicht nur beim eigentlichen Satzpreise, sondern auch bezgl. des Lagerns für spätere Neu drucke.

Meine Druckerei ist für jede Satzart in großem Maßstabe eingerichtet; sie beschäftigt sowohl etwa 150 Handsetzer als 15 Typenguß-Segmaschinen (9 Tastapparate, 6 Gießmaschinen) und 24 Zeilenguß-Segmaschinen und es wird für jede Arbeit die zweckmäßigste Herstellungsweise zur Anwendung gebracht. Einige der am meisten verwendeten Zeilenguß-Schriften bringe ich in kleinen Proben zum Abdruck und verzeichne zugleich eine Anzahl von in letzter Zeit hergestellten Werken, soweit diese sich hinsichtlich der Ausstattung außerhalb der allgemein bekannten einfachen Formen stellen.

Schrift: Korpus alte Schwabacher Nr. 100/350

Mit Ausnahme des Firmentypens und der Nebenschriften ist der Satz dieser Seite auf der Zeilenguß-Segmaschine hergestellt worden.

Zeilenguß-Maschinensatz-Schriften

Vollständigere Schrift- und Satzproben sowie alle sonst erwünschten Auskünfte stehen auf Anfrage gern zu Diensten.

Korpus Schwabacher Nr. 11/340

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die

Borgis halbfette Schwabacher Nr. 12/305

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern

Petit Goethe-Fraktur Nr. 50/290

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die oberste Stelle ein. Diesen

Borgis Goethe-Fraktur Nr. 50/320

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die oberste

Korpus Schulfraktur Nr. 5/340

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die oberste

Korpus Offenbacher Schwabacher Nr. 40/340

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die oberste

Korpus Breitkopf-Fraktur Nr. 102/350

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die oberste Stelle ein.

Cicero-Breitkopf-Fraktur Nr. 102/425

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die

Borgis Mediaeval 13/305

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die

Korpus Antiqua 10/340

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern

Korpus Altschrift Nr. 95/340

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern die oberste

Korpus Romanisch Nr. 26/340

In der Reihe lebendiger Dichtercharaktere, welche aus dem deutschen Mittelalter hervorgegangen sind, nimmt Walter von der Vogelweide eine der ersten, unter den Liederdichtern

In Zeilenguß wurden unter vielen anderen auch folgende Bücher hergestellt:

Eugen Diederichs Verlag, Jena. Russische Märchen. Carlisle, Helden.
S. Fischer Verlag, Berlin. Hemann, Lothelinger Novellen. Langer, Stromaufwärts.
Der Heibe Verlag, Dachau. Hoppenstedt, Das Heer.
Karl Robert Langewiesche, Düsseldorf. Carlisle, Arbeiten und nicht verzweilen.
W. Langewiesche-Brandt, Ebenhausen. Die Bücher der Rose (Die Ernte, Alles um Liebe, Kugelgen, Deutsche Märchen, Weitemann, Briefe der Liebe).
J. S. Lehmann's Verlag, München. Jahrbuch für Luftschiffahrt.
Quelle & Meyer, Leipzig. Rudolf Herzog, Preussische Geschichte.
Eugen Rentsch Verlag, München. Jahrbuch für den internationalen Rechtsverkehr.
Ernst Rowohlt Verlag, Leipzig. Carl Hauptmann, Ismael Friedmann.
Rütten & Loening, Frankfurt a. M. Weber, Senn Kaf. Berdyzewski, Sagen der Juden.
R. Voigtländers Verlag, Leipzig. Soergel, Dichtung und Dichter unserer Zeit. Schulte, Franzosenzeit.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Er erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Pettizeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$ S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$ S. 17 M. statt 18 M. Stellensuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Pettizeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$ S. 13.50 M., $\frac{1}{4}$ S. 26 M., $\frac{1}{8}$ S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 109.

Leipzig, Donnerstag den 15. Mai 1913.

80. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

»Rückwärts, rückwärts, Don Rodrigo!«

(Vgl. Nr. 99 u. 105 d. Bl.)

Die Leitung des Dürerbundes will in der letzten Zeit so schnell die Kultur für sich erobern wie die Franzosen Berlin. Die merkwürdigsten und angestrengtesten Schritte sind in dieser Hinsicht von ihr gemacht worden; ich glaube, es sind nicht die schlechtesten ihrer Freunde, denen dabei der Atem ausgeht. Das ist der Grund, weswegen das Folgende geschrieben wird. Herr Dr. Avenarius hat im »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel« (Nr. 105 vom 9. Mai 1913) bei Gelegenheit einer Organisationsfrage, die Art des Verkaufs von Büchern betreffend, sich zu einem Aufsatz hinreißen lassen und ein Projekt mit unter seinen Schutz genommen, durch das auf die Vermittler geistiger Ware eine Bevormundung ausgeübt werden würde, die ihresgleichen sucht. Über das Interesse der direkt Beteiligten hinaus würde die Durchführung dieses Plans weiteste Kreise treffen, und das umso nachdrücklicher, je mehr sie es sich gefallen ließen. Dies ist die Veranlassung zu den nachstehenden Zeilen.

Jahrelang mit den Bestrebungen des Dürerbundes und seines Organs, des Kunstwarts, vertraut, rückhaltlos seine großen Verdienste, nicht eben nach Art der Rede Mark Antons, anerkennend und bewundernd, habe ich nie eine geheime Furcht unterdrücken können, daß die steigende Macht ihm eines Tages zum Verhängnis werden könnte. Das ist meines Erachtens seit ungefähr einem Jahre der Fall, wenn auch die ersten Anzeichen schon länger zurück liegen. Es ist die alte, aber immer wieder neue und fast tragische Erfahrung, daß beste und reinsten Ideen von ihrer Höhe verlieren, wenn sie allzu praktisch werden wollen. Da ist zuerst ein großer und begeisternder Gedanke, der mir wie von einer überragenden geistigen Macht aus Kampf und Sehnsucht heraus gegeben wird, und ich bin bereit, mein Wirken in seinen Dienst zu stellen und tue es. Monate, Jahre, Jahrzehnte vollbringe ich, ein beständiges Opfer, diese Arbeit; aber nun, unmerklich, eine Gefahr, der nur die ganz Großen entgehen, schiebt sich die Arbeit als Arbeit vor die Idee: Aus dem besten Herrscher wird der Tyrann, der Künstler verfällt der Manier, der Kulturträger wird zum Träger der Kultur. Sie macht nicht mehr ihn, sondern er will sie machen.

Der Kundige kennt die Schichten, für welche das Wirken und die Gaben der Kunstwartbestrebungen geradezu eine Offenbarung waren. Auf großen Flächen vorher unbebauten, brachen Landes sind viel tausend Früchte gezogen worden: aber das Land fängt jetzt an, Großgrundbesitz zu werden. Und auch hier entsteht die Frage der Bodenreform. Der Sämann von Thoma geht auf einer der Veröffentlichungen des Kunstwarts über den Acker. Gewiß, wenn Palme wachsen sollen, muß man pflügen und säen, aber das wäre doch ein närrischer Landwirt, der nun auch Regen und Sonnenschein und das Wachsen übernehmen wollte. Vierhunderttausend Deutsche umfaßt nach der Angabe des Herrn Dr. Avenarius der Dürerbund. Die Zahl sei ihm ohne weiteres geglaubt, aber um die Bildung muß es etwas ängstlich stehen, wenn diese Bildung immer noch so viel straffe Leitung braucht.

Die Berechtigung zu solchem Zweifel entnehme ich zwei der gehütetsten Bestrebungen der Dürerbundleitung, den literarischen Jahresberichten und dem Ratgeber, nicht — und ich betone das nachdrücklich — ihrer Bemühung, immer neue, bisher unaufgeschlossene Schichten unseres Volkes zu gewinnen. Aber die vierhunderttausend nun endlich glücklich gebildeten Deutschen sind, müßte man denken, in dieser Hinsicht aus dem Größten heraus. Kein Verständiger leugnet, daß bei der Überfülle der Produktion und oft skrupelloser Reklame eine gediegene Kritik und Sichtung notwendig ist, aber man wird doch nicht zu einem wirklichen Kritiker nur dadurch, daß man kritisiert. Die großen Meister auf diesem Gebiet haben immer nur dadurch gewirkt, daß man hinter der Kritik den Mann sah und hinter diesem seine Idee. Dann allein, nur dann, wird mein eigenes Urteil frei, ich brauche mein berechtigtes Selbstgefühl und meine Lebensauffassung nicht zu unterdrücken, sondern ich stehe als Mensch einem andern gleichsam gegenüber, und wir können im Geiste gemeinsam über das Buch reden, das vor uns liegt. Um ein Beispiel zu gebrauchen: wenn ich weiß, daß die Rubrik »Deutsche Dramatik« im letzten Jahresbericht vielleicht von einem Professor geschrieben worden ist, der auch diese oder jene Literaturgeschichte, hinter dem Ofen zu lesen, geschrieben hat, dann werde ich über sein Schimpfen, denn etwas anderes war es nicht, lächeln und mit Bedacht gerade diejenigen Dramen lesen, die er besonders heruntergemacht hat. Wie ich umgekehrt ein Buch einer andern Kritik um so lieber zur Hand nehmen werde, weil ein Mann, den ich sonst schätze, es mir empfiehlt; denn ich kann mich doch schließlich nur zu den Gebildeten rechnen und mich weiterbilden, wenn meine Urteilskraft so weit selbständig geworden ist. Statt dessen setzt sich da eine Reihe von Anonymis hin, in dieser Hinsicht angesehen wahrhafte »Dunkelmänner«, und dekretieren. Ich finde das sehr wenig menschlich und gar nicht deutsch. Und dies gleichermaßen dem Publikum gegenüber wie den Autoren. Wenn Tausende mir Vertrauen schenken, so ist das sehr schön; meine einzelne Kraft und ihre Wirkung wird in das Tausendfache gesteigert; aber ich bin dieses Vertrauens wenig wert, wenn ich ihm die Augen nehme. Gerade wenn die Dürerbundleitung sich nicht mit den Kritiken ihrer Gewährsmänner identifiziert, hat sie sie notwendig den Vierhunderttausend zu präsentieren; was sie bekanntlich nicht tut. Da ist es mir doch noch lieber, wenn ein Verlag bei der Anzeige eines Buches eine größere Reihe von verschiedenen Kritiken über dasselbe gibt. Es ist sicher, daß viel Unfug in dieser Beziehung getrieben wird, aber es ist nicht wahrscheinlich, daß zehn verschiedene Kritiken von zehn verschiedenen guten Blättern nicht soviel Rückgrat und Urteilskraft haben sollten wie ein Anonymus, der nur deswegen zu Worte kommt, weil ein großer Betrieb ihn deckt. Daß endlich das allgemeine Niveau, auf dem die Kritiken des Dürerbundes stehen, mit der Zeit ein unerträglich bevormundendes und anmaßendes geworden ist, ist wohl kein Geheimnis mehr für die Leute, die überhaupt in Betracht kommen.

Aus demselben Boden scheint mir nun auch dieser Plan, eine eigene Staffelei mit den vom Dürerbund empfohlenen

und daraufhin abgestempelten Büchern in möglichst allen Buchhandlungen aufzustellen, entwachsen zu sein. Der Aufsatz, den Herr Dr. Avenarius zu seiner Verteidigung geschrieben hat, hat mich abgestoßen, was bei meiner Hochachtung für ihn etwas heißen will. Er wirkt, was sicher nicht beabsichtigt war, durchaus sophistisch, und wenn man das durchschaut, lächerlich; nur vergeht einem das Lachen, wenn man ziemlich deutlich an manchen Stellen die Faust durchblicken sieht; dann wird man selbst mindestens ärgerlich. Ich versuche es, den Kernpunkt zu fassen.

Der Kampf gegen schlechte Bücher kann auf zweierlei Weise geführt werden: indem man nämlich sagt, welche von allen Büchern schlecht sind, also abwehrt, oder die namhaft macht, welche gut sind, also es besser macht. Diesen zweiten Weg, der sicher der aussichtsvollere ist, will Herr Dr. Avenarius offenbar gehen. Sehr schön! Über das Was wäre also nicht zu streiten, sondern nur über das Wie. Dieses Herausstellen bester Bücher soll nun dadurch geschehen, daß der Dürerbund sagt, sie sind gut. In dieser Maßregel liegt zweierlei, was auch von anderer Seite schon teilweise betont ist, der Dürerbund glaubt «der» literarische Ratgeber Deutschlands zu sein, weil er schon so segensreich gewirkt und so viele Anhänger hat. Aber es liegt ein großer Unterschied darin, ob ein Buch gut ist, nur weil es der Dürerbund empfiehlt, oder ob ein Buch gut ist, weil es auch vom Dürerbund empfohlen wird. Der erste, zu verwerfende Standpunkt aber würde eingenommen, wenn in einer Buchhandlung, vor allen andern Büchern bemerkbar gemacht, «geordnet», wie Herr Dr. Avenarius sagen würde, diejenigen ständen, die das Imprimatur des Dürerbundes trügen. Denn das wäre eben die Bevormundung und Annahme, gegen die wir anzugehen suchen. Der Vergleich mit Reclam ist irreführend, denn kein Mensch kauft sich ein Buch, weil es in der «Universalbibliothek» erschienen ist, sondern weil ich ein Buch dort billig und gut bekomme, entnehme ich es aus ihr. Die Buchhändler und mittelbar auch die Verleger würden sich, und damit berühre ich den zweiten Punkt, selbst auf ein niedriges geistiges Niveau herabdrücken, wenn sie, wie andere Leute ihr Seelenheil, so hier ihr intellektuelles Gewissen in andere Hände gäben. Wer das nicht sieht, will nicht sehen, wenn er nur etwas Bescheid weiß.

Denn schließlich handelt es sich bei dem allen, und nur dies veranlaßt mich, zur Feder zu greifen, um mehr als um diese besondere Sache. An Stelle der freien Konkurrenz soll hier auf geistigem Gebiet ein Trust geschaffen werden. Gewiß, Konkurrenz ist hart, und wer ein Monopol hat oder sich seiner Macht beugt, hat es leichter. Aber der Geist bleibt nur sich selber treu, wenn er Bewegung ist und Kampf. Jede Monopolisierung und «Leitung», und geschähe sie auch in bester Absicht, wird schließlich sein Tod. Ich lehre zu dem eingangs Gesagten zurück. Man «rettet» nicht die Kultur, wenn man sie zu machen sucht, ebensowenig wie man durch bloßes Zusammensetzen ein Leben künstlich herstellt. Man muß bescheidener werden und der eigenen Kraft des Lebens und wirklicher Kultur mehr vertrauen; man laue ihnen nicht die Bissen vor; wenn sie nicht selber essen können, sind sie wert zu sterben. Sind wir schon so weit in Deutschland, daß man seinem Genius überall zur Seite stehen muß, damit er nicht falle?! Wem es mit seiner eigenen Kultur ernst ist, hat wenig Zeit und noch weniger den Mut, auch noch die Kultur von tausend anderen zu «warten». Selbst ein Sokrates wollte nur Hebammendienste verrichten. Ich weiß, daß ich garnicht allein stehe, wenn ich erkläre, daß wir nachgerade dieses Treibens etwas müde sind, das, um ein Wort Cudens zu gebrauchen, dieser «Kulturummel» jetzt vollführt.

Wie wäre es, wenn in den vielen dem Dürerbund angeschlossenen Vereinen im Gegensatz zur «Ausdruckskultur» statt der vielen Proklamierungen einmal für recht lange Zeit still und emsig nur «Innenkultur» gepflegt würde? Denn wie alle großen Dinge ist die Kultur kein Programm, sondern eine Tat und ist nie von außen, sondern nur von innen her dauernd zu begründen. Dann käme vielleicht einmal die Zeit, wo ein

schlechtes Buch einfach zu Boden fiel und sich und seinen Autor selbst richten würde, weil sich jeder für zu anständig hielt, um sich danach zu büßen. Gerade daß es möglich war, eine Organisation wie die des Dürerbundes zu schaffen, gibt Hoffnung, daß dieser Wunsch mehr ist als eine Utopie. Große Zahlen mögen imponieren, wem sie wollen; seit wann aber wird das Geistige nach seiner Ausdehnung bemessen und nicht einzig allein nach seiner Tiefe! Daß man glaubt, zu solchen äußeren Mitteln, wie den oben erwähnten, greifen zu müssen, ist nicht ein Zeichen innerer Stärke. Es läßt sich noch sehr viel im allgemeinen und besonderen über all dieses sagen. Für diesmal sei es genug.

Berlin-Südende, Pfingsten 1913.

Dr. Paul Eberhardt.

Aus dem italienischen Buchhandel.

IV.

(III siehe Nr. 76.)

Zum Budapester international. Verleger-Kongress. — Bibliographie des römischen und griechischen Rechts. — Exlibris-Verein. — Zeitschriften-Tarif. — Aus dem Zettelpaket.

Zum nächsten im Juni d. J. in Budapest stattfindenden Internationalen Verleger-Kongress haben sich mehrere Berichterstatter über einige für den Buchhandel äußerst wichtige Fragen zum Worte gemeldet. Wie aus dem in den Fachzeitschriften von dem Kongress-Vorbereitungsausschuß veröffentlichten Programm ersichtlich ist, nimmt Italien betreffs der gegen die unmoralische Literatur zu ergreifenden Maßnahmen und der Einhaltung des Ladenpreises im Musikhandel auf Grund internationaler Vereinbarungen in der Form der Mitberichterstattung teil. Ebenso wird das Thema «Die Interessen des Verlegers an der Organisation von Volks- und Schulbibliotheken», das bei Verlautbarung des genannten Programms noch keinen Referenten aufwies, von einem italienischen Berichterstatter, und zwar von dem Präsidenten des italienischen Buchdrucker- und Buchhändler-Bandes, Comm. Piero Barbera-Florenz behandelt werden.

Für die Vorträge über das Bücherformat, die Gründung eines Zentralamtes zur internationalen Verwertung von Übersetzungen und die Sammlung und Herausgabe der Rechtsgepflogenheiten im Verkehr zwischen Verleger und Sortimentier haben sich bis zur Stunde noch keine Referenten gemeldet.

Die beiden erstgenannten dieser noch freien Fragen haben nur eine verhältnismäßig geringe Bedeutung, während die dritte umfassende Vorstudien und die Kenntnis einer Menge von Rechtsfällen zur Voraussetzung hat. In Italien bestehen z. B. ganz eigene Ansichten betreffs des Konditionsgutes, das sich im Besitz eines in Konkurs geratenen Buchhändlers befindet, und die Masseverwalter wie die Richter sind sich hier noch ganz im unklaren, wie man eigentlich das Konditionsgut im Konkursverfahren behandeln soll. Hier und da wird das Konditionsgut anstandslos freigegeben; meist aber verlangt der Masseverwalter, daß der Verleger eine Rebindikationsklage behufs Freilassung des Konditionsgutes einreichen soll. Ich wurde z. B. in einem Konkursfalle zu einem Gutachten vor Gericht geladen und mußte dem Richter klarmachen, daß die à cond. bezogenen Bücher Eigentum der Verleger seien, auf die die Gläubiger des Gemeinschuldners gar kein Recht hätten. Das Konditionsgut ist ein dem Buchhändler anvertrauter Wert, über den er zwar frei verfügen kann, aber stets an die Bedingung gebunden ist, den Verleger entweder zu bezahlen oder das Nichtabgesetzte zurückzuschicken. Diese Auslegung überzeugte Richter und Masseverwalter, und die bedingungsweise gelieferten Bücher des in Konkurs geratenen Buchhändlers waren für die betreffenden Verleger gerettet.

Der Internationale Verlegerkongress wird auch über die Einhaltung der Ladenpreise für Musikalien beraten und einen diesbezüglichen Beschluß fassen. Uns kartellierte Musikalienhändler, die wir an die Satzungen des Musikalienverleger-Vereins gebunden sind, läßt diese Frage kalt. Wohl aber müssen wir unsere Stimme laut erheben gegen solche Verleger, die die in ihrem Besitze sich befindenden Opern, die

(Fortsetzung auf Seite 5195.)

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 - † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 - b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 - n vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verflüchtigt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 - Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.
- Preise in Mark und Pfennigen.

E. Appelhaus & Comp., G. m. b. H. (Rud. Stolle & Gust. Roselieb) in Braunschweig.

Harz, Der, u. das Kyffhäusergebirge sowie die Städte Bernburg, Braunschweig u. Hildesheim. Offizieller Führer des Harzer Verkehrs-Verbandes u. des Verbandes der Hotelindustriellen des Harzes u. der umlieg. Gebiete. Mit e. Geleitwort v. Hans Hoffmann, 50 Routenkarten u. 110 Harz-Ansichten sowie e. Harz-Kursbuch u. 1 Harz-Übersichtskarte. 8. Aufl. (348 S.) kl. 8°. '13. — 75

J. P. Bachem in Köln.

Sirtenbrief Sr. erzbischöflichen Gnaden des hochwürdigsten Herrn Felix v. Hartmann, Erzbischof v. Köln, erlassen zum Tage der Inthronisation am 9. 4. 1913. (24 S.) 8°. '13. n.n. — 20

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Schubert, Geh. Baur. † E.: Katechismus f. den Schaffner- u. Bremser-Dienst. Ein Lehr- u. Nachschlagebuch f. Schaffner bei Personenzügen u. bei Güterzügen (Bremser), Wagenaufseher, Wagenmeister u. deren Anwärter. 5. Aufl. Nach den neuesten Vorschriften ergänzt durch Reg.- u. Baur. A. Denicke. (VIII, 199 S. m. 110 z. Tl. farb. Abbildgn. im Text u. auf 1 Taf.) kl. 8°. '13. geb. in Halbleinw. 2. 70

E. Brünslowsche Hofbuchhandlung E. Brückner in Neubrandenburg.

Deder, Lehr. B.: Biblische Geschichten. Der Hl. Schrift nacherzählt u. m. dem f. mecklenburg. Schulen verordneten religiösen Lernstoff versehen. 7. verm. Aufl. B. Auszug f. Unter- u. Mittelstufe. (116 S. m. 1 farb. Karte.) 8°. '13. geb. — 60

Normal-Alphabet, Preussisches. (Neuer Schriftduktus), hrsg. unter Mitwirkg. v. Regierungsschulräten, Seminardirektoren, Seminar- u. Volksschullehrern unter Zugrundelegg. e. an 106 preuß. Lehrerseminaren gesammelten Quellenmaterials. 11. Abdr. (4 S.) 8°. '13. — 25

Stolte, A.: Praktischer Lehrgang f. den Unterricht in der deutschen Sprache. II. Stufe. 46. u. 47. verm. u. verb. Aufl. (103 S.) 8°. '13. geb. — 70

Comptoir des Missionshauses in Barmen.

Missionschriften, Rheinische. 8°. Nr. 159. Dopp., Riff. Jhs.: Willem Cloete, e. Licht u. Salz in der Gemeinde Ditsjimbingue. (89 S. m. Abbildgn.) '13. — 10

S. Fischer, Verlag in Berlin.

Meier-Graefe, Jul.: Wohin treiben wir? 2 Reden üb. Kultur u. Kunst. (115 S.) 8°. '13. 1. 50; geb. 2. 50

Franck'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

Thompson, Ernest Seton: Tierhelden. Die Geschichte e. Katze, e. Taube, e. Luchses, e. Hasen, e. Hundes, zweier Wölfe u. e. Renntiers. Mit vielen Illustr. (im Text u. auf Taf.). Übers. v. Max Pannwitz. 9. Aufl. (VIII, 302 S. m. Abbildgn. u. Taf.) 8°. ('13.) geb. in Leinw. 4. 80

Franz Gals in München.

Wieneke, Dr. Ernst: Patriotismus u. Religion in Friedrich Schlegels Gedichten. (103 S.) gr. 8°. '13. 1. 50

Geschäftsstelle f. Christlich-soziale Arbeit in Charlottenburg (Müldertstr. 1).

Rüffer, Paul: Christentum, Deutschtum, Kaisertum. 1.—10. Tauf. (16 S.) gr. 8°. ('13.) — 10

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Verzeichnis der v. dem kaiserl. Patentamt im J. 1912 erteilten Patente. Hrsg. vom kaiserl. Patentamt. 2 Tle. (1. Tl. 584 S.) Lex.-8°. '13. f. vollständig b 48. —; geb. 52. —

Juristische Verlagsbuchhandlung Dr. jur. Frensdorf in Berlin.

Sammlung, Staatsrechtliche. gr. 8°. 2. Bd. Weber, Kammerger.-Ref. Dr. Eug.: Fremde Staaten vor dem deutschen Richter? (77 S.) '13. 2. —

E. A. Koch's Verlag (H. Ehlers) in Dresden.

Klöpper, Gymn.-Prof. Dr. Clem.: Französische Synonymik f. höhere Schulen u. Studierende, m. besond. Berücksicht. synonymischer Unterschiede in der Phraseologie u. des Aussages. Zum Gebrauch bei der Anfertigg. v. Exerzitien u. freien Arbeiten. 5. Aufl. (216 S.) gr. 8°. '13. 3. 20

Legler, Dr. Hugo: Englisches Lesebuch m. Wörterverzeichnis, Angabe der Aussprache u. erläuternden Anmerkungen. (VI, 298 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 2. 80

Wigel-Gough, E.: Praktische Einführung in die englische Sprache. Schlüssel zur Methode »Alles lebendige Abg.«, enth. die grammat. Regeln in deutscher Sprache, sowie Übungssätze. Für Lehrer u. Lernende. (41 S.) 8°. '13. geb. — 75; m. »Alles lebendige Übung« zusammen 3. 40

H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen.

Fehling, jr. Landeshebammensch.-Dir. Prof. Dr. H.: Lehrbuch der Geburtshilfe f. Hebammen, auf Grund der 14. Aufl. v. Fr. K. Nägele's Lehrbuch völlig neu bearb. 3., 4. u. 5. Aufl., umgearb. v. Landeshebammensch.-Dir. Ob.-Med.-R. Dr. G. Walcher. 5., verb. Aufl. (VIII, 191 S. m. 38 Abbildgn.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —

Medicus, Prof. Dr. Ludw.: Einleitung in die chemische Analyse. 3. Heft. Kurze Anleitg. zur Gewichtsanalyse. Übungsbeispiele zum Gebrauche beim Unterricht in chem. Laboratorien. 6. Aufl. (VIII, 208 S. m. 12 Abbildgn.) gr. 8°. '13. 3. —; geb. 3. 80

Studien, Tübinger, f. schwäbische u. deutsche Rechtsgeschichte. Hrsg. v. Frdr. Thudichum. III. Bd. gr. 8°. 2. Heft. (Nr. 10.) Haupt, Prov.-Konserwat. Prof. Dr. Rich.: Nachrichten üb. Wigelin, den Apostel der Wogern u. seine Kirchenbauten im Lehrgedicht e. unbenannten Zeitgenossen u. in e. Briefe Sidos, Prohles v. Reumünster, bearb., verdeutscht u. erläutert. (VIII, 85 S.) '13. 2. 40; Subskr.-Pr. 2. —

Zeitschrift f. die gesamte Staatswissenschaft. Hrsg. v. Prof. Dr. K. Bücher. Ergänzungshefte. gr. 8°. 45. Muss, Dr. Max: Die staatliche Kreditanstalt des Herzogt. Oldenburg. (V, 123 S.) '13. 3. 60; f. Abnehmer der »Zeitschrift f. die gesamte Staatswissenschaft« od. der »Ergänzungshefte« 3. —

J. F. Lehmann's Verlag in München.

Abhandlungen üb. Salvarsan. Gesammelt u. m. e. Vorrede u. Schlussbemerkgn. hrsg. v. Wirkl. Geh. Rat Prof. Dir. Paul Ehrlich. 3. (Schluss-)Bd. (VIII, 584 S. m. 49 Fig. u. 2 Taf.) gr. 8°. '13. 10 —; geb. 12. —

Leipziger Buchdruckerei A.-G. in Leipzig.

Hennig, Gust.: Sonntagspaziergänge in Leipzigs weiterer Umgebung, m. Bildern v. G. Kresschmar. 3. Folge. (VII, 72 S.) kl. 8°. ('13.) — 50

Luftfahrerstiftung des deutschen Luftfahrerverbandes in Berlin.

Monatshefte der Luftfahrer-Stiftung. Schriftleitung: Kapit.-Leutn. a. D. F. W. Kaiser. 1. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1—4. 64 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. halbjährlich b 1. 50; einzelne Nrn. — 25

Walter Markgraf in Breslau.

Friedrich, Erieh: Die Siegfried-Tragödie im Nibelungenring. Eine Aufklärg. üb. Wagners Lebensanschaug. (VII, 155 S.) 8°. '13. 2. —

Richard Mecker in Dresden.

Mecker, Rich.: Orig.-Deklamationen. Witze — Scherzfragen — Anekdoten. (Umschlag: Das Buch zum Todlachen. Humoresken — Scherzfragen — Orig.-Deklamationen.) 4. u. 5. Heft. (30 u. 30 S.) 16°. ('13.) je — 30

Bisher u. d. T.: Bücher zum Todlachen.

Generalmajor **J. D. S. Meyer** in München. (Franz Josephstr. 9 III).
Meyer, Gen.-Maj. J. D. S.: Der Balkankrieg 1912/13 u. seine Lehren. Abgeschlossen dargestellt. (V, 112 S.) 8°. ('13.) 2. —

Norddeutsche Verlagsanstalt O. Goedel in Hannover.

Goedel's neusprachliche Schul-Texte (8°) u. Präparationen (gr. 8°).
 5. Shakespeare, William: Macbeth. A tragedy. (Text.) (74 S.) (13.) geb. —, 75;
 Präparationen v. Prof. Dr. H. Höyer. (IV, 50 S.) n.n. —, 90

Jr. Oesterreicher's Buchh. in Aremö a. D.

Enderes, Rudolf Ritter v., u. Alois Traxler: Führer durch die Wachau u. e. kurze Beschreibung der in derselben liegenden grösse- ren Ortschaften. Beschreibender Tl. v. E., tourist. Tl. v. T. 4. Aufl. Mit 10 Ansichtspostkarten in feinsten Ausführg. (37 S. m. 1 farb. Karte.) 16°. ('13.) 1. 20

Pandora-Verlag in Leipzig.

Boettger-Seni, Otto: Auf der Suche nach Licht. Poesie u. Prosa. (56 S.) 8°. '13. 2. —; in Pappbd. 3. —
Koczyndi, Clem.: Die Quelle. Drama. (136 S.) 8°. '13. 2. 50; geb. 3. 50

Wilhelm Radestock in Leipzig.

Schreber, weil. Dir. Dr. D. G. M.: Ärztliche Zimmerymnastik od. System der ohne Gerät u. Beistand überall ausführbaren heil- gymnast. Freiübgn. als Mittel der Gesundheit u. Lebenstätigkeit f. beide Geschlechter, jedes Alter u. alle Gebrauchszwecke ent- worfen. Durchgesehen v. Dr. Hoettman. 9. Aufl. (XII, 116 S. m. 45 Abbildgn. u. 2 Taf.) 8°. ('13.) 1. —; geb. b 1. 50

Felician Rauch's Buchhandlung in Innsbruck.

Donat, Prof. D. theol. Jos., S. J.: Summa philosophiae christianae. IV. Cosmologia. (VIII, 306 S. m. 27 Fig.) 8°. '13. 3. 40
 V ist bereits früher erschienen.
Gruber, P. Dan., O. F. M.: Zwei Predigten üb. die Landflucht nebst e. Vortrag üb. die Sozialdemokratie. (36 S.) 8°. '13. —, 42
Mann, Der, nach dem Herzen Jesu. Vorträge des 2. Schweizer. Herz- Jesu-Kongresses. Hrsg. v. Red. J. Hättenschwiller, S. J. (IV, 140 S.) 8°. '13. 1. 30; geb. in Leinw. 1. 90
Scebö, P. Philib., O. F. M.: Maria, die Liebe u. Sonne des Men- schengeschlechtes. In schönen Zügen aus dem Leben großer Verehrer der sel. Jungfrau. Den marian. Kongregationen besonders gewid- met. (IV, 188 S. m. 8 Taf.) 8°. '13. 1. 45; geb. in Leinw. 2. 15

Schmid'sche Buchh. (Rich. Alois Burger) in Bamberg.

°**Reim, Postfkr. M.**: Der Sport im Dienste der Sozialdemokratie. Ein Mahnwort. Hrsg. vom deutschen Rad- u. Motorsfahrer-Verband »Concordia« E. V. Sitz Bamberg. (48 S.) gr. 8°. ('13.) —, 30

Ferdinand Schöningh in Paderborn.

Ahler, Sem.-Lehr. Alois: Quellenstoffe u. Lesestücke f. den Geschichts- unterricht in Lehrerseminaren. Gesammelt u. erläutert. I. Bd.: Deutsche Geschichte bis zum Ausgange des 30jähr. Krieges. 5. Aufl. (VIII, 304 S.) gr. 8°. '12. geb. in Halbleinw. 3. 20
Engeln's, J., Geschichte der christlichen Kirche zur Belehrung u. Er- bauung f. Schule u. Haus. Bearb. v. Domkapitul. Sem.-Dir. D. S. Degen. 18. Aufl. (VII, 128 S.) 8°. '12. geb. —, 80
Führer, Gymn.-Dir. Dr. Ant.: Übungsstoff f. das 2. Jahr des lateini- schen Unterrichts. Im Anschluß an die »Vorschule f. den ersten Unterricht im Lateinischen« unter Mitwirkg. v. weil. Geh. Reg.- u. Prov.-Schulr. Dr. Ferd. Schulz bearb. (Übungsstoff II.) 9. Dop- pelausfl. (VII, 160 S.) 8°. '13. geb. 1. 60
 — Übungsstoff f. die Mittelstufe des lateinischen Unterrichts. Unter Zudrundelegg. der »Aufgabenamtlg. zur Einübgn. der lat. Syntax« v. weil. Geh. Reg.- u. Prov.-Schulr. Dr. Ferd. Schulz bearb. 2 He. 8°. '13. geb. in Leinw. je 2. —
 1. H.: Für Quarta u. Untertertia. (Übungsstoff III.) 6. Aufl. (XII, 227 S.)
 2. H.: Für Obertertia u. Untersekunda. (Übungsstoff IV.) 4. Aufl. (XII, 205 S.)
Gottesleben, Mittelsch.-Lehr. A., u. Sem.-Dir. a. D. Priest. J. B. Schilknecht: Die biblische Geschichte auf der Oberstufe der katholischen Volksschule, nebst Ergänzungstoffen f. Lehrerbildungsanstalten. Ein Handbuch im Anschluß an die bibl. Geschichten v. G. Mey, Schuster, Dr. Ecker, Schmid-Werfer, Walther, Panholzer u. die der Diözese Paderborn, m. e. method. Anleitg. u. mehreren (eingedr.) Karten- skizzen u. Plänen. 9., verb. u. verm. (Doppel-)Auffl. (XII, 770 S.) 8°. 5. 80; geb. n. 6. 60
Kehrein's Handbuch der Erziehung u. des Unterrichts. gr. 8°.
 II. Bd. Geschichte der Erziehung u. des Unterrichts f. Lehrer- u. Lehrerinnen- seminare. 14. Aufl. Hrsg. v. Sem.-Ob.-Lehr. Dr. Aug. Drobig u. Sem.-Lehr. Frdr. Wittenstein. (XII, 455 S. m. Abbildgn., 1 Tab. u. 1 Karte.) '13. geb. in Leinw. 4. 40
Pötsch, Rekt. J.: Zwischen der 1. u. 2. Lehrerverprüfung. Einführung in die Theorie u. Praxis der Schularbeit, m. besond. Berücksicht. der 2. Prüfng. (VII, 126 S.) gr. 8°. '13. 1. 80

Ferdinand Schöningh in Paderborn **fern er**:

Sammlung der bedeutendsten pädagogischen Schriften aus alter u. neuer Zeit. Mit Biographien, Erläutergn. u. erklär. Anmerkgn. Hrsg. v. Drs. † Reg.- u. Schulr. J. Ganssen, † Stadtpfr. geistl. Rat N. Keller, Geh. Reg.- u. Schulr. Bernh. Schulz. Neue Aufl. 8°. 2. Bd. Fanelon: über die Erziehung der Mädchen. Für den Schul- gebrauch u. das Privatstudium bearb. u. m. e. Einleitg. u. erklä. Anmerkgn. versehen v. weil. Geh. Reg.- u. Schulr. Fr. Schieffer. 7. Aufl. Mit e. Bildnis Fanelons. (XX, 96 S.) '13. geb. 1. 10

Schöningh's, Ferd., Ausgaben ausländischer Klassiker m. Erläuterun- gen. H. 8°.

IV. **Homér's** Odyssee nach der ersten Ausg. (1781) der deutschen über- setzung v. Joh. Heinr. Voh. Für den Schulgebrauch verkürzt u. eingerichtet v. Gymn.-Dir. Dr. Heinr. Boderaadt. 5., verb. Aufl. (XII, 160 S. m. 3 Bild- nissen u. 1 Karte.) '13. geb. 1. 20
 — Ausgaben deutscher Klassiker m. ausführlichen Erläuterungen. Neue Aufl. H. 8°. 15. Bd. **Goethe's** Torquato Tasso. Ein Schauspiel. Für den Zweck der Schule u. des Privatstudium erklärt u. m. e. Einleitg. versehen v. weil. Real- gymn.-Dir. Dr. Wilh. Wirtich. 8. Aufl. v. Gymn.-Ob.-Lehr. Walth. Schewel- bein. (181 S. m. 1 Bildnis.) '13. geb. 1. 35
 18. Bd. **Ulfland, Ludw.**: Ernst, Herzog v. Schwaben. Trauerspiel. Mit erklä. Anmerkgn. u. Fragen hrsg. v. Dr. S. Grohn. 28.—33. Tauf. 9. Aufl. (111 S. m. Bildnis.) '13. geb. 1. —
 19. Bd. **Grillparzer, Frz.**: Die Ahnfrau. Trauerspiel. Mit aus- führl. Erläutergn. hrsg. v. Prof. Dr. J. A. Rilb. 2., verb. Aufl. (196 S.) '12. geb. 1. 50

— dasselbe. Ergänzungsbände. Neue Aufl. H. 8°.

IX. **Breuer, Ob.-Realsch.-Ob.-Lehr. Dr. Karl**: Das deutsche Volkslied. Eine Einführg. in das Wesen u. die Geschichte der deutschen Volkslieder nebst e. Auswahl derselben m. Erläutergn. f. den Schulgebrauch. 2., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 140 S.) '13. geb. n.n. 1. 30

— Textausgaben alter u. neuer Schriftsteller. Hrsg. v. Drs. Schulr. Sem.-Dir. A. Funke u. Prof. Schmitz-Mancy. H. 8°.

71. 72. Auswahl patriotischer Prosa aus der Zeit der Erhebung Preußens (1806—13). Mit Einleitg. u. Anmerkgn. hrsg. v. Ob.-Lehr. Dr. G. Lorenz. (161 S.) ('13.) geb. —, 60
Schulz, Dr. Bernh., deutsches Lesebuch f. höhere Lehranstalten. Nach Maßgabe der Lehrpläne f. die preuß. höheren Schulen vom J. 1901 fortgeführt v. Prof. Dr. Schmitz-Mancy, Köster u. Realgymn.-Dir. Dr. Wegel. 2. Bd. Für die Mittelklassen. 14., verb. Aufl. (XVI, 702 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 4. 20
Stein's, ehem. Gymn.-Dir. Dr. Heinr. Konr., Lehrbuch der Geschichte f. die mittleren Klassen höherer Lehranstalten. Neu bearb. v. Gymn.-Dir. Dr. Hans Kolligs. 8°. 3. H.: Deutsche u. brandenburgisch-preussische Geschichte der Neuzeit bis 1740. (Lehrstoff der Obertertia.) 6., durchgeseh. Aufl. (VI, 101 S.) '13. geb. 1. 40
 4. H.: Deutsche u. preussische Geschichte seit 1740. (Lehrstoff der Unter- sekunda.) 5., verb. Aufl. (VI, 138 S.) '13. geb. 1. 60

Otto Spamer in Leipzig.

Beecher-Stowe, Harriet: Onkel Toms Hütte od. Negerleben in den Skla- venstaaten v. Amerika. Bearb. v. Otto Zimmermann. 3. Aufl. (264 S.) H. 8°. '13. geb. in Leinw. 1. 50

»Süddeutsche Verlagsanstalt Ulm« in Ulm a. D.

Reichtal-Kölbach: Im Lande der Schwachen. Ein Markstein in un- serer hochnervösen Zeit. (15 S.) 8°. '13. —, 20

Tauffig & Tauffig in Prag.

Katharinenlegende, Die altböhmische. Textausg. v. Priv.-Doz. Dr. Frz. Spina. (III, 107 S.) gr. 8°. '13. b 2. 50
 — Die altböhmische, der Stockholm-Brünner Handschrift. Einleitung. Text m. Quellen. Wörterbuch. Von Priv.-Doz. Dr. Frz. Spina. (XXXIV, 106 S.) gr. 8°. '13. b 7. 50

Universal-Edition A-G in Wien.

Musica divina. Monatsschrift f. Kirchenmusik. Hrsg. v. der Schola austriaca unter der Oberleitg. v. Abt Alban Schachleiter, O. S. B. Red.: Jos. V. v. Wöss. 1. Jahrg. Mai—Dezbr. 1913. 8 Nrn. (Nr. 1. 44 u. Musikbeilage 8 S.) Lex.-8°. b 3. 35

Verlag Rekord in Berlin-Schöneberg.

Rekord, Der. Allgemeine Wochenschrift f. Sport u. öffentl. Leben. Hrsg. u. verantwortlich: Dr. Hans Donaldies. April 1913—März 1914. 52 Nrn. (Nr. 1. 29 S.) Lex.-8°. 2. 50; einzelne Nrn. —, 20

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Chwolson, Prof. O. D.: Lehrbuch der Physik. IV. Bd. Die Lehre v. der Elektrizität. 2. Hälfte. I. Abtlg. Unter Mitwirkg. v. A. A. Dobiasch u. A. L. Gerschun. Übers. v. H. Pflaum u. A. B. Foeh- ringer. (446 S. m. 114 Abbildgn.) gr. 8°. '13. 7. 50

Pietro Birano in Wien (I, Wallfischgasse 14).

°**Caffi, Ernesto**: Nietzsches Stellung zu Machiavellis Lehre. Ein lite- rarisch-philosoph. Essai. (46 S.) gr. 8°. '12. 2. —

Jr. Wagner'sche Univ.-Buchh. in Freiburg i. B.
 Zimmermann, Dr. Curt: Die Wertung der Selbstentfaltung des Zöglings in der Pädagogik Jean Pauls u. Hegels. (73 S.) gr. 8°. '13. 1. 50
J. C. G. Wegner in Stuttgart.
 Hörle, Mittelsch.-Lehr. E.: Württembergischer Schulatlas. Ausg. C. Bearb. u. hrsg. unter Benutzg. v. Diercke, Atlas f. Mittelschulen. (II S., 14 [12 farb.] u. 53 farb. Kartens.) 31×24,5 cm. ('13.) geb. in Halbleinw. b 2. 80
 — Schulkarte v. Württemberg u. Baden. 1:750,000. 36×45 cm. Farbdr. ('13.) b n.n. — 20
Wilh. Zimmermann in Euskirchen.
 Mürkens, Gymn.-Ob.-Lehr. Dr. Gerh.: Orts- u. Bachnamen des Kreises Euskirchen. Progr. (48 S.) 8°. '13. — 50

**Fortsetzungen
 von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

Dunder & Humblot in München u. Leipzig.
 Schmollers, Gust., Jahrbuch f. Gesetzgebung, Verwaltung u. Volkswirtschaft im Deutschen Reich. 37. Jahrg., hrsg. v. Gust. Schmoller. 2. Hft. (V, 551 S.) gr. 8°. '13. 13. —
Eleftheroudakis & Barth in Athen.
 Mitteilungen des kaiserl. deutschen archäologischen Instituts, athenische Abteilg. 38. Bd. 4 Hefte. (1. Hft. 96 S. m. Abbildgn. u. 3 Taf.) Lex.-8°. '13. b n.n. 12. —
Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.
 Zeitschrift f. das Berg-, Hütten- u. Salinen-Wesen im preussischen Staate. Hrsg. im Ministerium f. Handel u. Gewerbe. Jahrg. 1913. (61. Bd.) 7—8 Hefte. (1. Hft. 48, 222 u. 41 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. b 25. —
S. Kaupp'sche Buchh. in Tübingen.
 Beiträge zur klinischen Chirurgie. Unter Mitwirkg. v. Garrè u. Küttner red. von P. v. Bruns. 84. Bd. 2. Hft. (III u. S. 305—497.) Lex.-8°. b 10. —; Einzelpr. 12. 60
 Handbuch der Forstwissenschaft, begründet v. Tuisco Lorey. 3., verb. u. erweit. Aufl., hrsg. v. Christof Wagner. 10. Lfg. (4. Bd. S. 193—384.) Lex.-8°. 5. —
Verlag der Diskussion (Walter Fliegel) in Berlin.
 Diskussion. Eine Monatschrift f. aktuelle Kulturfragen. Hrsg. u. verantwortl. Hans Ostwald. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 64 S.) 8°. je — 50
 Jahrg. 1912 ist nicht erschienen.
A. Weichert in Berlin.
 Dumas, Alex.: Der Graf v. Monte Christo. Roman. Neue illustr. Ausg. Vollständig neu überf. u. bearb. v. Dr. R. Hahn. 29. u. 30. Bg. (S. 897—960.) 8°. b je — 20

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
Angenruber-Verlag Brüder Suschigky in Wien. 5173
 *Petzold: Aus dem Leben und der Werkstatt eines Werdenden. 1.—5. Tsd. 80 J. Bütten mit der Unterschrift des Autors 3 M.
Behrend & Co. in Berlin. 5168
 Montelius: Die vorklassische Chronologie Italiens. 120 M.
Bibliographisches Institut in Leipzig. 5180
 Meyers Reisebücher:
 *Thüringen. 21. Aufl. 1913. Grosse Ausgabe. Geb. 2 M 75 J.
Rich. Bong, Kunstverlag in Berlin. I
 Photogravüre Werner: Wilhelm II. Ungerahmt 4 M; in Rahmung A mit weissem Rand 20 M; in Rahmung B ohne weissen Rand 13 M.
Braun & Schneider in München. 5166
 Herbert: Das Korpus delikti. Kart. 1 M 50 J.
Friedrich Cohen in Bonn. 5180
 *Stursberg: Unerwünschte Folgen deutscher Sozialpolitik? 1 M 20 J.

Constable & Co., Ltd. in London. 5170
 Fullerton: Problems of Power. 7 sh. 6 d. net.
 Lichtenberger: Germany and its Evolutions in modern Times. 10 sh. 6 d. net.
 Phillips: A friendly Germany: Why not? 2 sh. 6 d. net.
 Usher: Pan-Germanism. 7 sh. 6 d. net.
 Heape: Sex Antagonism. 7 sh. 6 d. net.
 Binnie: Rainfall Reservoirs and Water Supply. 8 sh. 6 d. net;
 Rings: Reinforced Concrete Bridges. 24 sh. net.
 Frye: Civil Engineers Pocket-Book. 21 sh. net.
Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig. 5184
 *Manefeld: Mentor. Geb. 3 M.
 *Weber: Lukians von Samosata sämtl. Werke. Bd. II. 3 M geb. 4 M.
Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig. I
 Aus dem Liebesgarten gekrönter und ungekrönter Häupter.
 *Band 1. Heymann: Napoleon I. u. die Gräfin Walewska. 3 M; geb. 4 M.
 *Band 2. Eken: Kaiser Wilhelm I. Jugendliebe. 3 M; geb. 4 M.
Expedition von Henschels Telegraph in Frankfurt a/M. 5173
 *Henschels Telegraph. Grosse Ausg., Nr. 4, für Juni 1913. 2 M 50 J.
 *— Jahresabonnement Grosse Ausg., Nr. 4 pro Nr. 4, 1913 bis Nr. 3, 1914. 17 M 50 J.
 *Henschels Telegraph. Kleine Ausg., Nr. 4, für Juni 1913. 1 M 25 J.
 *— Jahresabonnement Kleine Ausg., Nr. 4 pro Nr. 4, 1913 bis Nr. 3, 1914. 9 M 50 J.
E. Fischer, Verlag in Berlin. 5181
 *Hauptmann: Festspiel in deutschen Reimen zur Jahrhundertfeier d. Freiheitskriege. 2 M; geb. 3 M.
Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung (J. J. Weber) in Leipzig. 5175
 Richard Wagner-Nummer (Nr. 3646 der Leipziger Illustrierten Zeitung vom 15. V. 1913). 1 M
Hans Sachs-Verlag (Haist & Diefenbach) in München. 5178
 *Hanel: Junge Ehe. 2 M 50 J; geb. 4 M.
Otto Harrassowitz in Leipzig. 5170
 Dokumente indischer Kunst I. 15 M.
 Archives d'Etudes Orientales. V, 1. 6 M 30 J; VI 4 M 15 J.
 Christiani: Schimpfnamen. 2 M.
Hartung'sche Druckerei in Königsberg i. Pr. 5163
 Lewinnek: Die Freunde des Kronprinzen. 1 M.
Carl Heymanns Verlag in Berlin. Nr. 105 S. 4984
 *Um Grund und Boden. Vierteljahrshefte des Verbandes zum Schutze des dtshn. Grundbesitzes u. Realkredits E. B. Berlin. Wissenschaftl. Zeitschrift f. d. gef. Grundbesitz u. Realkredit. Herausg. von van der Vorcht u. Görnandt. Jahrg. (4 Hefte) 6 M; Einzelhefte 2 M.
Aug. Hirschwald in Berlin. 5168
 Jahresbericht über die gesammte Medizin. 47. Jahrg. 1. Abt. Pro kplt. 46 M.
Agel Junder Verlag in Berlin. 5176
 *Croner: Die moderne Jüdin. 2 M; geb. 3 M.
Macmillan & Co. Ltd. in London. 5163
 The Statesman's Year Book 1913. 10 sh. 6 d. net.
 Hewlett: Lore of Proserpine. 5 sh. net.
 Garrod: Dante, Goethes Faust, and other Lectures. 3 sh. 6 d. net.
 O'Donovan: Father Ralph. 6 sh.
 Grenfell: Labrador, the Country and the People. 10 sh. 6 d. net.
 Denison: A History of Cavalry. 10 sh. 6 d. net.
Friedrich Emil Perthes in Gotha. 5170
 Wehr: Das deutsche Volkslied. Vollständiger Ratgeber zur Veranstaltung von Volksliederabenden in Stadt u. Land. 2. Aufl. 1 M.
Justus Perthes in Gotha. 5183
 *Geographenkalender. XI. Jahrg. 1913. Geb. 8 M.
Friedrich Pustet in Regensburg. 5172
 Meyer: Führer durch Assisi. Kart. 2 M.
H. G. Th. Scheffer in Berlin-Steglitz. 5177
 *Böttger: Die Entmündigung des Kreisarztes W. . . . 2 M.

Julius Springer in Berlin.

5164/65

- v. Behr-Pinnow: Geburtenrückgang und Bekämpfung der Säuglingssterblichkeit. 2 M.
Festschrift, Otto L. Heubner gewidmet. 24 M.
Schäfer: Das Leben. 2 M. 40 J.
Tandler-Grosz: Die biologischen Grundlagen der sekundären Geschlechtscharaktere. 8 M.; geb. 8 M. 80 J.
Mulzer: Diagnose und Therapie der gonorrhöischen Erkrankungen. 4 M.; geb. 4 M. 60 J.
Kirchberg: Atmungsgymnastik und Atmungstherapie. 6 M. 60 J.; geb. 7 M. 40 J.
Kowarschik: Die Diathermie. 4 M. 80 J.; geb. 5 M. 40 J.
Goldstein: Über Rassenhygiene. 2 M. 80 J.
Hartmann: Das Gefahrtarifwesen. 3 M.
Leitfaden zur Arbeiterversicherung des Deutschen Reiches. 1. bis 10. und 11. bis 20. Tausend. 40 J.
Bernhard: Die politische Kultur der Deutschen. 50 J.
Tugan-Baranowsky: Soziale Theorie der Verteilung. 2 M. 80 J.
Wertheimer: Deutsche Leistungen und deutsche Aufgaben in China. 4 M.; geb. 4 M. 60 J.
Meyer: Beiträge zur Geschichte des Dieselmotors. 2 M.
Herberg: Handbuch der Feuerungstechnik und des Dampfkesselbetriebes. Geb. 7 M.
Morgner: Die Heizerschule. Geb. 2 M. 80 J.

Otto Streit, Verlag in Glauchau.

5184

- *Dörner: Zahlentafeln u. Formeln z. Berechn. d. Tragfähigkeit u. z. Bestimmung d. Querschnitte von Eisenbetonsäulen. 2 M. 50 J.; geb. 3 M.

Fr. W. Thaden in Hamburg.

5177

- Deutsche Tropenbibliothek:
*Bd. 5. Thiele: Baumwolle. Geb. 4 M.
*Bd. 6. Schröter: Tierzucht. Geb. ca. 6 M.
*Bd. 7. Külz: Dysenterie. Geb. 2 M.
*Bd. 8. Sokolowsky: Präparieren. Geb. 2 M.
*Bd. 9. Lohmeyer: Photographie der Tropen. Geb. 2 M.
*Bd. 10. Zacher: Schädlinge. Geb. ca. 4 M.

Theob. Thaden in Leipzig.

5183

- *Pegendorff: Terragraph. 2 M.; geb. 2 M. 80 J.

Carl Victor in Cassel.

5185

- *Reformsführer Cassel-Wilhelmshöhe. 80 J.
*Pharuswanderkarte der Umgebung von Cassel. 1 M.
Hefler: Entstehung und Bedeutung heffischer Sagen. 60 J.

E. Voss & Co. in Düsseldorf.

5163

- Borntraeger: Bedingt die Geburtenbeschränkung eine Rassenverbesserung? 60 J.

H. Wessel's Buchhandlung (Carl Wessel) in Rostock.

5180

- *Meyer: Postalische Auskünfte für Jedermann. 50 J.

Johannes Wörner's Verlag in Leipzig.

5169

- Schmidt: Jahrbuch d. organischen Chemie. VI. Jahrg. 12 M. 80 J.; geb. 14 M. 30 J.
Vorwerk: Rechtsnachfolge in d. vers. Interesse. 2 M.
Klocke: Richard Wagners Parsival. 2 M. 50 J.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursaufhebung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Inhabers der Firma „D. & M. Eggers Buchhandlung und Antiquariat (Heinrich Pleißner)“ Richard Wilhelm Krumbiegel in Dresden, Rosmaringasse 1 (Wohnung: Bergstr. 69), wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Dresden, den 8. Mai 1913.

Königliches Amtsgericht. Abt. II.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 110 vom 10./V. 1913.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich verkaufte am 1. April d. J. mein Geschäft an Herrn **Karl Scholz** aus Protstz in Schlesien, ohne Aktiva und Passiva. Meinen Verpflichtungen kam ich zur Ostermesse*) pünktlich nach, so daß alles glatt erledigt ist. Herrn **H. Kefler** danke ich für die gute Besorgung meiner Kommission auf das Beste und empfehle Herrn **K. Scholz** dem Interesse der Herren Verleger.

Hochachtungsvoll

Pola. **E. Schmidt.**

*) Wird bestätigt:

H. Kefler.

Von Herrn **E. Schmidt** kaufte ich am 1. April ohne Aktiva und Passiva dessen Geschäft, das ich unter der Firma **E. Schmidt Nachfolger** in Pola weiterführen werde. Die Disponenden übernehme ich, indem ich das Einverständnis der Herren Verleger voraussetze.

Herr **Kefler** in Leipzig wird auch meine Kommission besorgen.

Hochachtungsvoll

Pola. **Karl Scholz.**

P. P.

Ich übernahm am 15. März d. J. die hierorts bestehende **Rahmstorfsche Handlung** u. führe sie in erweitertem Umfange unter der Firma

Waldemar Gröhn

**Buch- u. Papierhandlung,
Leihbibliothek,**

als Sortimentsbuchhandlung weiter. Die Herren Verleger, mit denen ich noch nicht in Verbindung stehe, bitte ich, mir Konto zu eröffnen, mir alle Anzeigen über Neuigkeiten zu senden und meine kommissionsweisen Lagerverschreibungen ungekürzt zu erledigen. Ich werde meinen Verbindlichkeiten pünktlich nachkommen und die Beziehungen rege zu gestalten suchen.

Meine Kommission in Leipzig übernahm Herr **Carl Fr. Fleischer.**

Hochachtungsvoll

Berlin-Schöneberg,
Aschaffburgerstr. 17,
im April 1913.

Waldemar Gröhn.

P. P.

Hiermit gestatten wir uns die ergebene Mitteilung, daß wir mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr getreten sind und Herrn **Ernst Vredt in Leipzig** die Besorgung unserer Kommission übertragen haben.

Über unsere Verlags-Unternehmungen werden wir in Kürze Näheres bekannt geben.

Hochachtungsvoll

Stettin, 25. April 1913.

F. Heffenland
G. m. b. H.

Kommissions-Übernahme.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernahm ich die Kommission und Auslieferung für die Firma:

W. Paternoster, Görlitz.

Leipzig, den 9. Mai 1913.

Rudolph Hartmann.

Für das Adreßbuch.

Unsere Adresse ist vom 3. April an

Wurzerstraße 1b**München (NO).**

Verlag der Ärztlichen Rundschau
Otto Smelin
Pfadfinder-Verlag.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In Stadt von 25 000 Einwohnern (Norddeutschland) ist ein in guter Entwicklung befindliches Sortiment mit Nebenbranchen wegen Krankheit des Besitzers verkäuflich. Kaufpreis ca. 7000—9000 M. bar. Es ist nur noch eine buchhändlerische Konkurrenz am Platze. Auch für Dame, die mit dem Buchhandel Bescheid weiss, zur Gründung einer Existenz geeignet. Selbstreflektanten erhalten Nachricht unter Nr. 1759 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Grosse Kolportagehandlung in Norddeutschland ist durch mich für ca.

100 000 M.

zu verkaufen.

Ernste Interessenten erhalten kostenlose Auskunft.

Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Illustrierte Zeitschrift

von junger, aber aufstrebender Entwicklung, mit deutscher u. ausländischer Interessensphäre, steigendem Inseratenetat und erstklassigem Mitarbeiterstab wird, da infolge anderweitiger großer Inanspruchnahme von jetzigem Verlag nicht genügend ausgenutzt werden kann, an anderen Verlag, am liebsten bestehenden Zeitschriftenverlag abzugeben gesucht. Keine größeren Mittel erforderlich. Vorzügliches Objekt auch für tatkräftige junge Kollegen mit Erfahrungen im Zeitschriftenvertrieb.

Gef. Anerbietungen unt. # 1714 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Eine seit ca. 20 Jahren bestehende Buchhandlung mit Nebenzweigen in Hansastadt ist durch mich zu verkaufen. Reingewinn ca. 8000 M. Kaufpreis und Übernahmbedingungen entgegenkommend. Näheres an ernsthafte Bewerber auf Anfrage unter S. S.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen kleinen Verlag mit gangbaren Artikeln aus dem pädagogischen Gebiete zum Preise von 15 000 M. Das Objekt eignet sich besonders für rheinländische Verleger.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Kaufgesuche.

Buchhandlung mit Nebenbr., event. mit Buchbinderei, die einen Reingewinn von ca. 5-7000 M aufweisen kann, unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Übernahme könnte baldigst erfolgen. Königr. oder Prov. Sachsen und Thüringen bevorzugt. Strenge Diskret. zugesich. Ausführl. Angebote unter K. W. 2 postlagernd Würzen erbeten.

Berliner Sortiment

mit guter Kundschaft und einem jährlichen Reingewinn von 4000 bis 6000 M, der buchgemäss nachgewiesen werden müsste, zum sofortigen Ankauf gesucht.

Anerbieten unter K. H. 1760 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Teilhaber

mit ca. M. 15 000 Einlage für angesehenes Sortiment u. Antiquariat in schöner Grossstadt des

Rheinlandes

gesucht. Das Geschäft befindet sich in schneller und stetiger Entwicklung. Der Umsatz hat sich in den letzten sechs Jahren fast verdoppelt. Evangelische Herren verträglichen Charakters, die über gute Fachkenntnisse verfügen, erfahren unter Zusicherung von Diskretion Näheres unter J. N. 144.

Leipzig.

f. Volckmar.

Redegewandter Herr, Christ,

welcher eine Akquisitionstour durch ganz Deutschland zu machen hätte, kann sich an einem hervorragenden gefunden Unternehmen des Rustalienhandels mit M. 4000.— beteiligen. Voraussichtlicher Reingewinnanteil ca. M. 500.— pro Monat. Strenge Diskretion erforderlich. Angebote mit ausführlichem bisher. Lebenslauf unter S. V. 1686 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Teilhaberanträge.

Von jüngerem, arbeitsfreudigem Buchhändler wird Beteiligung mit größerem Kapital an solidem, größerem

buchhändlerischen Unternehmen

gesucht.

Angebote erbeten unter L. G. 3569 an Rudolf Mosse in Leipzig.

Fertige Bücher.

„Die Freunde des Kronprinzen“

von

Artur Lewinneck

Ord. 1 M., netto 75 J.

Der Kronprinz und die Potsdamer Backfische. — Blumensträusse. — Regimentsbälle. — Blamagen. — Eine Bootfahrt. — Briefe des Kronprinzen. — Regeln für den Kronprinzen. — Die Garderobenfrage am Hofe. — Der Graf Ravensberg und der kleine Zettelmann im Polokklub.

Lewinneck beschäftigt sich eingehend mit der Umgebung des Erben der deutschen Kaiserkrone und dem Einfluss, den sie auf ihn ausübt. Auslieferung durch die

Hartungsche Druckerei,
Königsberg i P.

Novität.

**Ludwig Nüdling
Fallende Blätter**

Gefammelte Gedichte.

M. 2.—.

J. Schnell'sche Buchhandlung

C. Leopold,
Warendorf.

In unserem Verlage ist vor kurzem erschienen:

**Bewirkt die
Geburtenbeschränkung
eine Rassenverbesserung?**

Von

Dr. J. Borntraeger,

Regierungs- und Geh. Medizinalrat in Düsseldorf.

16 Seiten 8°, in Umschlag geheftet

Ladenpreis: 60 J.

Bezugsbedingungen: netto 40 J., bar 11/10.

Wir bitten zu verlangen und um gef. Verwendung.

Düsseldorf, Mai 1913.

**Königl. Hofbuchdruckerei
L. Voss & Co.**

Macmillan's New Books.

Ⓩ

Jubilee Issue.

The Statesman's Year Book.

Statistical and Historical Annual of the States of the World for the Year 1913. Jubilee Issue. Edited by J. Scott Keltie, LL.D. Crown 8vo. 10 sh. 6 d. net.

Maurice Hewlett's New Book.

Lore of Proserpine. By Maurice Hewlett. Crown 8vo. 5 sh. net.

The Times. — "Mr. Hewlett's new volume is sure of a ripe and enthusiastic welcome . . . Quite clearly Mr. Hewlett's story of his childhood reveals a nature as distinct from the ordinary as chalk is from cheese."

Dante, Goethe's Faust, and other Lectures.

By Herbert B. Garrod, M.A., of the Inner Temple, Barrister-at-Law. Edited by Lucy F. Garrod. With an Introductory Memoir by Geoffrey Garrod. Extra crown 8vo 3 sh. 6 d. net.

Father Ralph. By Gerald O'Donovan. Extra crown 8vo. 6 sh.

The Times. — "It is a novel with a purpose, and it is written in deadly earnest and with extraordinarily intimate knowledge; but, quite apart from its criticism of the existing religious situation in Ireland, it is a penetrating study of character . . . the ability and knowledge with which it is written must give it a wide and powerful influence."

Labrador: The Country and the People.

By Wilfred T. Grenfell, C.M.G., and others. New Edition, with additional Chapters. Illustrated. Extra crown 8vo. 10 sh. 6 d. net.

A History of Cavalry from the Earliest Times.

With Lessons for the Future. By Colonel George T. Denison. Second Edition. With Maps and Plans. 8vo. 10 sh. 6 d. net.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
in Leipzig

zu überschreiben, die für eigene Rechnung eingutgewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 13. Mai 1913.

Macmillan & Co., Ltd.

668*

**Naturfreunden
empfehlen Sie bitte:**

Ⓩ

**Meissner,
Schutzmittel der Pflanzen**

reich illustr. geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40

**Missbach,
Der Pflanzensammler**

reich illustr. geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40

Schoenichen, Blütenbiologie

reich illustr. geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40

Bestellzettel anbei!

Strecker & Schröder, Stuttgart

(Z) Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Geburtenrückgang und Bekämpfung der Säuglingssterblichkeit.

Von Dr. jur., Dr. med. b. c. von Behr-Pinnow, Kabinettsrat a. D.

Preis M 2.—

Ärzte, insbesondere Kinderärzte, Frauenärzte, Hygieniker, beamtete Ärzte und Sozialpolitiker, Statistiker sowie gemeinnützige Vereine sind Interessenten.

Festschrift, Dr. Otto L. Heubner, zum LXX. Geburtstag und zum Andenken an den Abschluss seiner Lehrtätigkeit gewidmet von seinen Schülern. Mit 1 Porträt, 114 Textfiguren und 12 Tafeln.

Geheimem Medizinalrat, Professor und Direktor der Universitätskinderklinik in Berlin,

Preis M 24.—

Die grosse Mehrzahl der Arbeiten erscheint in der „Zeitschrift für Kinderheilkunde“. Ausserhalb des Abonnentenkreises dieser Zeitschrift kommen alle Kinderärzte als Interessenten in Betracht.

Das Leben. Sein Wesen, sein Ursprung und seine Erhaltung. Präsidialrede, gehalten zur Eröffnung der „British Association for the Advancement of Science“ in Dundee, September 1912, von E. A. Schäfer, LL.D., D.Sc., M.D., F.R.S., Professor der Physiologie an der Universität Edinburgh. Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen von Charlotte Fleischmann.

Preis M 2.40

Interessenten: Mediziner, Botaniker, Zoologen, überhaupt alle Vertreter der Naturwissenschaften, ferner naturwissenschaftlich interessierte Laien.

Die biologischen Grundlagen der sekundären Geschlechtscharaktere.

Von Dr. Julius Tandler, o. ö. Professor der Anatomie an der Wiener Universität, und Dr. Siegfried Grosz, Privatdozent für Dermatologie und Syphilidologie an der Wiener Universität. Mit 23 Textfiguren. Preis M 8.—; geb. M 8.80

Die Schrift der bekannten Verfasser behandelt eines der interessantesten Kapitel der gesamten Biologie und Medizin. Käufer sind Anatomen, Pathologen, innere Mediziner, Kinderärzte, Chirurgen, Gynäkologen, Dermatologen, ganz besonders solche Mediziner, die auf dem Gebiete der inneren Sekretion arbeiten; ferner Zoologen, Botaniker, Biologen.

Diagnose und Therapie der gonorrhöischen Erkrankungen in der Allgemeinpraxis.

Von Privatdozent Dr. Paul Mulzer, Oberarzt der Universitätsklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten zu Strassburg i. E. Preis M 4.—; in Leinwand gebunden M 4.60

Käufer sind praktische Ärzte, Urologen, Dermatologen.

Atmungsgymnastik und Atmungstherapie.

für Massage. Mit 78 Abbildungen im Text und auf 4 Tafeln.

Von Dr. med. et jur. Franz Kirchberg, leitender Arzt des Berliner Ambulatorium

Preis M 6.60; in Leinwand gebunden M 7.40

Weite Ärztekreise interessieren sich für dieses Buch. Doch werden Sie auch in Laienkreisen, insbesondere bei Gesang- und Sprachlehrern Abnehmer finden.

Die Diathermie.

Von Dr. Josef Kowarschik, Vorstand des Institutes für physikalische Therapie am Kaiser-Jubiläums-Spital der Stadt Wien. Mit 32 Textfiguren. Preis M 4.80; geb. M 5.40

Dies ist das erste deutsche Buch über ein neues physikalisch-therapeutisches Verfahren. Interessenten sind alle Spezialisten für physikalische Therapie, Badeärzte, Heilanstalten und Krankenhäuser, alle Kliniker, insbesondere Dermatologen, innere Mediziner, Gynäkologen, Chirurgen.

Über Rassenhygiene.

Von Dr. Kurt Goldstein, Universitäts-Professor in Königsberg i Pr.

Preis M 2.80

Ärzte, Hygieniker, Anthropologen, Volkswirtschaftler, Sozialpolitiker sind Interessenten dieser Schrift des bekannten Psychiaters!

Das Fahrtariffwesen und die Beitragsberechnung der Unfallversicherung des Deutschen Reiches.

Nach der Reichsversicherungsordnung. Von Dr. Ing. h. c. Konrad Hartmann, Senatspräsident im Reichs-Versicherungsamt, Honorarprofessor der Königl. Technischen Hochschule zu Berlin-Charlottenburg, Geheimer Regierungsrat. Preis M 3.—

Interessenten: Berufsgenossenschaften, Versicherungsämter, Oberversicherungsämter, Betriebsunternehmer usw.

Leitfaden zur Arbeiterversicherung des Deutschen Reiches.

Bearbeitet

von Mit-

gliedern des Reichsversicherungsamts. 1. bis 10. und 11. bis 20. Tausend.

Preis M —.40

Bei Abnahme von 25 Expl. Preis M 8.75 ord., von 50 Expl. M 15.— ord., von 100 Expl. M 25.— ord.

Der Leitfaden, der schon in früheren Ausgaben grosse Verbreitung gefunden hat, wendet sich an die weiten Kreise, die für Arbeiterversicherung interessiert sind: Gewerkschaften, Krankenkassen, Angestellten- und Beamtenvereine usw. Er bietet für jeden Laien eine authentische und klare Orientierung über das grosse Gebiet der Arbeiterversicherung.

Die politische Kultur der Deutschen.

Professor der Staatswissenschaften an der Universität Berlin.

Festrede gehalten auf dem Bismarck-Kommers zu Berlin am 29. März 1913 von **Ludwig Bernhard**,
Preis **M** —.50

Der Absatz der Broschüre ist unbegrenzt. Der Reinertrag wird dem Berliner Bismarck-Ausschuss überwiesen.

Soziale Theorie der Verteilung.

Von **Michael Tugan-Baranowsky**.

Preis **M** 2.80

Interessenten: Nationalökonomien, Sozialpolitiker. Das Buch behandelt eines der interessantesten Themen der theoretischen Nationalökonomie.

Deutsche Leistungen und deutsche Aufgaben in China.

Von **Dr. Fritz Wertheimer**.

Mit zwei Kartenskizzen.

Preis **M** 4.—; in Leinwand gebunden **M** 4.60

Der Wert dieses Buches liegt in den Erfahrungen begründet, die der Verfasser (aus dem Redaktionsstabe der Frankfurter Zeitung) gelegentlich eines längeren Aufenthaltes in China persönlich gemacht hat. Interessenten für das flüssig geschriebene Buch sind in allen Kreisen, die sich beruflich oder aus Neigung für die Entwicklung des Ostens interessieren, zu finden.

Beiträge zur Geschichte des Dieselmotors.

Von **P. Meyer**, Professor an der Technischen Hochschule in Delft. Mit einer Tafel.
Preis **M** 2.—

Der Meyersche Vortrag knüpft an den von R. Diesel auf der letzten Versammlung der Schiffbautechnischen Gesellschaft gehaltenen Vortrag über die Entwicklung des Dieselmotors an und bringt interessante Beiträge zur Geschichte dieser Maschine. Interessenten sind in allen Zweigen der Maschinenindustrie sowie an technischen Hoch- und Fachschulen zu finden.

Handbuch der Feuerungstechnik des Dampfkesselbetriebes

mit einem Anhang

über allgemeine Wärmetechnik. Von **Dr.-Ing. Georg Herberg**, Beratender Ingenieur, Stuttgart. Mit 54 Abbildungen und Diagrammen, 87 Tabellen, sowie 43 Rechnungsbeispielen.
In Leinwand gebunden Preis **M** 7.—

Interessenten für dieses praktisch angelegte Buch sind überall in der Industrie zu finden, wo Dampfkessel betrieben werden. Ich bitte aber, das Buch auch den Studierenden an Technischen Hoch- und Mittelschulen sowie Techniken vorzulegen.

Die Heizerschule.

Vorträge über die Bedienung und den Betrieb von Dampfkesseln. Von **F. O. Morgner**, Königlicher Gewerbeinspektor, Leiter des Heizerunterrichts in Chemnitz. Mit 147 Textfiguren.
In Leinwand gebunden Preis **M** 2.80

Interessenten: Besitzer von Dampfkesselanlagen, Ingenieure der Dampfkessel-Revisionsvereine, Heizer usw., sowie die Studierenden der Technischen Mittelschulen und Techniken.

Zeitschrift für ophthalmologische Optik mit Einschluss der

Z Instrumentenkunde. Unter ständiger Mitwirkung hervorragender Fachleute herausgegeben von Geh. Medizinalrat **Prof. Dr. R. Greeff-Berlin**, **Dr. E. H. Oppenheimer-Berlin**, **Prof. Dr. M. von Rohr-Jena**. I. Jahrgang, Heft I.
Preis des Jahrgangs **M** 12.—

Die neue Zeitschrift, für deren Qualität die Namen der Herausgeber und Mitarbeiter bürgen, wird allen Augenärzten, Optikern, Fabriken wissenschaftlicher Instrumente unentbehrlich sein. — Ich bitte um Ihre Verwendung für das neue Unternehmen.

Monatsschrift für Arbeiter- und Angestellten-Versicherung.

Herausgegeben von Privatdozent **Dr. Kaskel**, Geh. Reg.-Rat **Dr. Lehmann**, Reg.-Rat **Dr. Rabelling**, Reg.-Rat **Dr. Smidt**. I. Jahrgang, Heft I.
Preis des Jahrgangs **M** 12.—

Die neue Monatsschrift bezweckt unter Ausschaltung aller politischen Gesichtspunkte die Pflege des juristischen Inhaltes der sozialen Versicherungsgesetze. Sie wird zu diesem Zwecke vor allem rechtswissenschaftliche Abhandlungen, kürzere Sprechsaalaufsätze, eine Uebersicht über die jeweilig in Büchern und Zeitschriften erscheinende Literatur, sowie wichtige Entscheidungen aus der Rechtsprechung und Verwaltung der Sozialversicherung bringen. Sie soll nicht auf einen einzelnen Zweig beschränkt bleiben, sondern ihr gesamtes Gebiet, Arbeiter- wie Angestellten-Versicherung, umfassen, über alle wichtigen Fragen auf diesem Gebiet berichten und wissenschaftliches und praktisches Arbeiten vereinigen.

Die Angestelltenversicherung.

Amtliche Nachrichten der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte. Jahrgang 1913, Heft 1—4 pro komplett **M** 6.—

Die „Angestelltenversicherung“ wird als amtliches Organ der neuen „Reichsversicherungsanstalt für Angestellte“ eine ähnliche Stellung in der Literatur einnehmen wie auf dem Gebiet der Reichsversicherungsordnung die „Amtlichen Nachrichten des Reichsversicherungsamtes“. Die Angestelltenversicherung wird nicht nur alle Bekanntmachungen, Verordnungen, wichtigen Entscheidungen aus dem Angestellten-Versicherungsrecht, sondern auch gemeinverständliche Aufsätze bringen.

Die „Angestelltenversicherung“, die von vornherein in einer Auflage von ca. 11000 bis 12000 Exemplaren erscheint, wird den ehrenamtlich tätigen Vertrauensmännern usw. im Auftrage der Reichsversicherungsanstalt unberechnet geliefert.

Interessenten für diese und die vorstehende Zeitschrift sind in allen Kreisen zu finden, die praktisch oder wissenschaftlich auf dem Gebiete der sozialen Versicherung arbeiten.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Mitte Mai 1913.

Julius Springer.

Verlag von Ferdinand Enke in Stuttgart

[Z]

Soeben erschienen als Neuigkeit bzw. zur Fortsetzung:

Hilzheimer, Privatdoz. Dr. M., Handbuch der Biologie der

Wirbeltiere. Unter Mitwirkung von Privatdoz. Dr. O. Haempel. Komplett. Mit 599 Textabbildungen. Lex.-8°. 1913. Geheftet M. 28.—
In Leinwand gebunden M. 29 60

do. do. 2. Hälfte. Vögel. — Säugetiere. Mit 354 Textabbildungen. Lex.-8°. 1913. Geheftet M. 14.—

Müller-Erbach, Prof. Dr. R., Gefühl oder Vernunft als

Rechtsquelle? Zur Aufklärung über die Interessenjurisprudenz. Gr. 8°. 1913. Geheftet M. 1.—

(Sonderabdruck aus der „Zeitschrift für das gesamte Handels- und Konkursrecht“ LXXIII. Band.)

v. Wolff, Prof. Dr. F., Der Vulkanismus. Zwei Bände. I. Band: All-

gemeiner Teil. 1. Hälfte. Das Magma und sein geologischer Gestaltungsvorgang. Die vulkanischen Erscheinungen der Tiefe. Der submarine Vulkanismus. Mit 80 Textabbildungen. Lex. 8°. 1913. Geheftet M. 10.—

[Z] In unserem Verlage ist soeben erschienen und an eine Auswahl von Firmen, die mit uns in Rechnungs-Verkehr stehen, als Neuigkeit versandt worden:

Das Korpus delikti

und andere Humoresken

von

Wilhelm Herbert

80 Seiten — Oktav. Elegant karton. Preis 1 M. 50 Pf.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25%, bar 33½%, 7 Expl. mit 40% Rabatt.

Inhalt:

Das Korpus delikti. — Der erste Walzer. — Immer derselbe. — Ami. — Meteore. — 36. — Die gute Milch. — Heutigentags. — Der Tenor. — Der vergeßliche Zeus. — Der Ausbruch. — Der Heiratskandidat. — Fatale Probe. — Die Uhr. — Der Umtausch. — Das Meisterstück — Vorrat. — Eine kleine Freude. — Das Wurstgäßchen. — Der Spartopf. — Der Teufel im Kornacker. — Die billige Lebensweise. — Demosthenes II. — Der findige Reporter. — Mißverständnis. — Fremde Federn. — Wenn der Kuckuck den Frühling holt. — Champion. — Das gelöste Rätsel. — Weihnachtsüberraschungen. — Die Maiensonne. — Die Papiere des Herrn Leutnant. —

München, 15. Mai 1913.

Braun & Schneider

Zur Richard Wagner-Feier

☐ empfehlen wir vor allem die Bücher von

JULIUS KAPP

Richard Wagner-Biographie

8. Auflage. Mit 112 Bildern. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.

Ein Werk, das an Wohlfeilheit und Vollständigkeit alle bisherigen übertrifft. —
Ein Meisterwerk! Berliner Tageblatt

Richard Wagner und die Frauen

Eine erotische Biographie mit 40 Bildern. **6. Aufl.** Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—.

Dieses Buch musste einmal geschrieben werden. Richard Wagners Liebesgeschichte wird zugleich zu einer Geschichte seiner Werke. Dr. Ernst Decsey.

Ein ausgezeichnetes, mit grosser Sorgfalt und in elegantem Stil geschriebenes Buch. Dr. Edgar Istel.

Richard Wagner und Franz Liszt

Eine Freundschaft. Geheftet M. 2.50, gebunden M. 3.50

Ein monumentum aere perennius setzt Kapps Buch den idealen Lebens- und Herzensbeziehungen der beiden grossen Meister. Nicht nur für eine völlige Orientierung über die äusseren Geschehnisse bildet es einen zuverlässigen Führer, es gewährt auch in das Geistes- und Gemütsleben der beiden Grossen tiefe Einblicke und führt ihre künstlerischen und reinmenschlichen Persönlichkeiten innig nahe. Tägliche Rundschau.

In Kommission 25%, bar 33 $\frac{1}{8}$ %, Partie 9/8, gemischt 11/10

Verlangzetteln anbei!

SCHUSTER & LOEFFLER, BERLIN UND LEIPZIG

ERLEBNIS UND BEKENNTNIS

Eine Sammlung von Selbstbiographien

Bisher sind erschienen: Thomas und Felix Platter / Goethe: „Aus meinem Leben“ / Anton Reiser
Magister Laubhard / Rousseaus Bekenntnisse / Benvenuto Cellini / Jeder Band 3 Mark gebunden,
Geschenkausgabe 4 Mark 50 / Die Sammlung wird fortgesetzt / Bedingungen:
7 Pappbände für 12 Mark, 7 Leinenbände für 19 Mark bar.

MARTIN MOERIKES VERLAG IN MÜNCHEN

Ⓢ Zum Vertriebe wurde uns übergeben:

Die vorklassische Chronologie Italiens

von

Oskar Montelius.

Textband: 246 Seiten mit 805 Abbildungen, Mappe: 99 Tafeln. — Gr. 4^o.

M. 120.— ord., M. 96.— netto bar.

Um die vorgeschichtliche Chronologie Italiens festzustellen, hat der Verfasser die Sammlungen innerhalb und ausserhalb Italiens, die italienische Altertümer enthalten, durchgearbeitet. Einen Teil des Materials hat er in dem ebenfalls bei uns erschienenen, aber noch nicht vollständigen Werke „La civilisation primitive en Italie depuis l'introduction des métaux“ zusammengestellt. In dem neu erschienenen, hervorragend schön ausgestatteten Werke hat der Verfasser sein chronologisches System für Italien in deutscher Sprache veröffentlicht.

Abnehmer sind alle grösseren Bibliotheken, Sammlungen, Altertumsforscher usw. Wir bitten besonders alle Bezieher der „Civilisation primitive en Italie“ auf das neue Werk aufmerksam zu machen. In Kommission (bis zum 1. Oktober) können wir nur in beschränkter Zahl liefern, stellen aber einen Prospekt im Format des Werkes mit Abbildungen in mässiger Anzahl zur Verfügung.

Berlin W. 9.

Behrend & Co.

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.

Ⓢ Soeben erschien die erste Abteilung:

Jahresbericht

über die Leistungen und Fortschritte
in der gesamten Medicin.

(Fortsetzung von Virchow's Jahresbericht.)

Unter Mitwirkung zahlreicher Gelehrten.

Herausgegeben von W. Waldeyer und C. Posner.

47. Jahrgang. Bericht für das Jahr 1912.

2 Bände (6 Abteilungen). Preis des Jahrg. 46 M.

Der Jahresbericht ist eine in ihrer Art einzige Quelle für die Kenntnis der Fortschritte nicht nur in der eigentlichen Medizin, sondern auch in allen ihren Hilfswissenschaften und Seitenzweigen.

Seit Jahren als unentbehrliches Hilfsmittel bewährt, wird der Jahresbericht auch in Zukunft gegenüber der stets wachsenden Zersplitterung die Einheit medizinischer Wissenschaft und Praxis repräsentieren.

Alle am Fortschritt ihrer Wissenschaft interessierten Ärzte werden auch künftig dem Jahresbericht ihre Gunst und Teilnahme erhalten, und bitte ich um gef. tätigste Verwendung.

Berlin, im Mai 1913.

= Ins Schaufenster =

Ⓢ bitte jetzt zu stellen:

Kühns botan. u. zool. Taschenbilderbogen und
Kieslers Reise- und Eisenbahnkarte von Deutschland,
der Erfolg auf Absatz wird sicher nicht ausbleiben. (Roter Zettel anbei.)

Wo nicht vorhanden, stehe ich mit Exemplaren gern zu Diensten.

Verlagsinstitut, Richard Kühn, in Leipzig.

Ⓢ Soeben erschien:

Die §§ 390 u. 392 des Versicherungsgesetzes für Angestellte.

Ein Ariadnesfaden durch die Übergangsbestimmungen dieses Gesetzes, gesponnen von Ludwig Specht, Hamburg.

Preis M 1.— ord., M —.65 bar u. 11/10. Probeexpl. M —.60.

Lieferung nur gegen bar.

Bei besonderer Verwendung **ausnahmsweise** à cond.-Lieferung direkt per Post mit Abrechnung per 1. Okt. d. J. Bestellung dann direkt erbeten.

Weitbrecht & Mariffal, Hamburg I.

Z

2 FIRMEN setzen innerhalb **100 EXEMPLARE**
zweier Wochen

dieses sehr verkäuflichen Werkes ab, viele andere Firmen gingen
an unseren ganzseitigen Inseraten vom 20. III. u. 11. IV. achlos vorüber.

METZENDORF: MARGARETHENHÖHE BEI ESSEN
DIE - TYPISCHE - GARTENWOHNSTADT

Eine „praktische Lösung“ der Wohnungsfrage vom künstlerischen und sozialen Gesichtspunkte

160 wohlfeile **HÄUSER MIT GARTEN** Baupreis
künstlerische 3800—7000 Mark

Mit 237 Abbildungen von Fassaden, Grundrissen, Schnitten und Innenräumen

PREIS: In Pappband M 8.—, 5⁰⁰ netto
In Original-Japanband M 10.—, 7.— bar
Numerierter Vorzugsdruck M 25.—

Jeder Architekt Städtebauer, Volkswirtschaftler, Schüler, Zeichner,
jede Stadtverwaltung, Ansiedlungsgesellschaft, je- **ist Käufer**
der Freund zweckmässigen, behaglichen Wohnens

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH · DARMSTADT

Stiftungsverlag in Potsdam

Zum 25jährigen Regierungsjubiläum
von Kaiser Wilhelm II.

1888 15. Juni 1913

Heil Kaiser Dir!

von Johannes Kefler, Hofprediger in Dresden.

40 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. In farbenprächtigem,
auf feinstem Kunstdruckpapier gedruckten Umschlag, nach dem
Entwurf von Prof. Willy Stöwer.

25 Pf. ord., 18 Pf. netto, 15 Pf. bar
100 Expl. à 15 Pf. bar 500 Expl. à 9 Pf. bar
1000 Expl. à 7,5 Pf. bar
ab Potsdam

Das ganze Leben unseres Kaisers wird von dem bekannten
Verfasser, dem langjährigen Erzieher am Kaiserlichen
Hofe, in lebendigen Bildern vor uns aufgerollt, die in echt
volkstümlicher Weise unseres Kaisers Wesen und Persön-
lichkeit zeigen. Die Beigabe von zahlreichen guten Abbildungen
und der bei größeren Bezügen so überaus geringe Preis machen
unsere Festschrift vorzüglich geeignet zur

Massenverbreitung in den Schulen
und in den weitesten Volkskreisen
an diesem nationalen Gedenktage.

Johannes Wörner's Verlag, Leipzig, Thomasring 11

Soeben erschien:

Jahrbuch der organischen Chemie
von Prof. Dr. J. Schmidt.

VI. Jahrgang: Die Forschungsergebnisse und Fortschritte
im Jahre 1912.

Gr. 8°. 1913.

Preis brosch. ord. M 12.80, bedw. M 9.60, bar M 8.65
geb. ord. M 14.30, bedw. M 11.10, bar M 10.15

Die Rechtsnachfolge in das versicherte Interesse,
insbesondere die Veräußerung der versicherten Sache.
Von Dr. Walther Vorwerk.

Preis ord. M 2.—, bedw. M 1.50, bar M 1.35.

Richard Wagners Parsifal

an der Hand des Textbuches erklärt von Erich Klocke.

Preis ord. M 2.50, bedw. M 1.85, bar M 1.65.

Theodor Löw:

Gebrechen unseres Schulschreibsystems und ihre Herkunft.

Z

Von dieser für jeden Lehrer hochbedeutsamen Schrift versandten wir soeben

+ + 1000 Besprechungsexemplare an Fachzeitschriften und Tageszeitungen. + +

Wir bitten daher rechtzeitig zu bestellen und im Schaufenster auszulegen.

Ordinärpreis M. 1.—.

Bezugsbedingungen: Einzeln M. —.75 netto; M. —.65 bar,
bei Partien von mehr als 10 Expl. bar 40%.

Bayerische Verlagsanstalt Karl Theodor Senger,
München NW. 2, Habsburgerstr. 9.



Verlag von Otto Harrassowitz in Leipzig.

Z Soeben erschienen:

Dokumente der indischen Kunst.

Erstes Heft: **Malerei.** Das Citralakshana nach dem tibetischen Tanjur herausgegeben und übersetzt von **Berthold Laufer.** 193 Seiten, davon 60 Seiten tibetischer Text. 8°. *M* 15.— ord., 12.— netto.

In dieser Sammlung wird der bekannte Orientalist die tibetischen Quellenwerke zur indischen Kunstgeschichte in kritisch bearbeiteten Texten und Übersetzungen erschliessen. Die Veröffentlichungen sind gleich wichtig zum Studium der **orientalischen Kunst, Kultur und Philologie.** Den Druck besorgte wie den des „Romans einer tibetischen Königin“ (1911. 12.—) W. Drugulin. Die Auflage beträgt 100 Exemplare.

Archives d'Etudes Orientales,
publ. p. J.-A. Lundell.

Vol. 5, 1: Traditions de Tsazzega et Hazzega.
Textes tigrigna publ. p. Joh. Kolmodin. XXIX.
170 pag. 8°. *M* 6.30 ord., 5.05 netto.

Die Übersetzung mit kritischem Apparat erscheint später.

Vol. 6: Charpentier, J., Die desiderativbildungen der indo iranischensprachen. 128 pag. 8°. *M* 4.15 ord., 3.35 netto.

Diese 2 Hefte zusammen bilden Jahrgang 1912 der „Archives“. Abonnementspreis: *M* 7.50 ord., *M* 6.— netto.

Christiani, W., Über die persönlichen Schimpfwörter im Russischen; ein Beitrag zur Wortbildungslehre. 50 pag. 8°. (Separat-Abdruck aus: „Archiv für slavische Philologie.“) *M* 2.— ord., 1.50 netto.

Von allen Publikationen kann ich nur bei begründeter Aussicht auf Absatz à cond. in beschränkter Anzahl abgeben.

Z Soeben ist erschienen:

Das deutsche Volkslied

Ein Vortrag und vollständiger Ratgeber zur Veranstaltung von Volksliederabenden in Stadt und Land nebst Literatur und Notennachweis, Programmustern und Deklamationsstoff

von

Georg Wehr**Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage**

Preis *M* 1.— ord., *M* —.75 netto, *M* —.70 bar und 11/10 Exemplare

Es ist ein Beweis für das wachsende Interesse am Volkslied, daß diese Schrift vom Herausgeber des bekannten Volksliederbuches: „Aus Volkes Herz und Mund“ so bald in zweiter Auflage erscheinen kann.

In dem prächtig geschriebenen Vortrag erweist sich der Verfasser als einen so genauen Kenner des behandelten Stoffes und der Art, wie das Volkslied interpretiert werden muß, soll es seine dichterischen Schönheiten auch dem Laien offenbaren, daß man seiner Führung gern Gefolgschaft leisten und den von ihm gegebenen Ratschlägen, die er den Veranstaltern von Volksabenden erteilt, bedingungslos beipflichten wird.

Gotha, d. 15. Mai 1913. **Friedrich Emil Berthes.**

Z **CONSTABLE'S NEW BOOKS**

Problems of Power. A Study of International Politics. By WM. MORTON FULLERTON. Formerly on the Paris staff of "The Times" under Blowitz and Lavino. (7/6 net.)

"Most instructive . . . shrewd and illuminating." — The Times.

"An exceedingly valuable study . . . a book of outstanding interest and utility." — The Daily Express.

"This forceful and vital book . . . is one which everyone will read who has at heart the history of our time . . . This splendid book, which defies the limits of a review by the wealth and abundance of its ideas." — M. Tardieu in Le Temps.

Germany and its Evolution in modern Times. By H. LICHTENBERGER Demy 8vo. 10sh. 6d. net.

"Germany and its Evolution in Modern Times" is by far the most suggestive, the most profound and the most authoritative analysis of modern Germany that it has been our good fortune to read . . . It is a truly invaluable book." — The Westminster Gazette.

A Friendly Germany: Why not? By LADY PHILLIPS, (Author of "South African Recollections") 2sh. 6d. net.

Published April 10th. Large 2nd Impression already called for.

"Courageous, honest, and brilliant." — The Daily News.

"Must command almost general agreement." — The Daily Express.

Pan-Germanism. By ROLAND G. USHER. Demy 8vo. 7/6 net.

Beginning with an account of the great international movement known as Pan-Germanism, the author considers the grounds for the existing jealousies between England and Germany, the attitude of Russia, France and Austria to the affair, the economic conditions in the world at large and in the countries particularly involved, the events that are working toward a crisis, the actual effects of the War in the Balkans upon the balance of power in Europe, the relations of the United States to these new conditions in European diplomacy, and, finally, the close connection between the European imbroglio and the new nationalism that is appearing in the Orient.

Sex Antagonism. By WALTER HEAPE, M.A., F.R.S. Demy 8vo. 7/6 net.

Contents: Introductory — The Problems — Exogamy — Totemism — Maternal Impressions and Birth Marks — Biology and Dr. Frazer's Theory — Primitive and Modern Sex Antagonism.

Rainfall Reservoirs and Water Supply. By Sir ALEXANDER R. BINNIE, M.Inst.M.E., etc., Past President of the Institute of Civil Engineers. With 69 Plates and Tables. Demy 8vo. 8/6 net.

From the Contents: Amount of Rainfall—Fluctuations—Flow from the Ground—Intensity of Floods—Evaporation—Filtration—Gravitation versus Pumping—Rivers and Pumping Works—Drainage Areas—Reservoirs—Sites—Puddle Trenches—Concrete Trenches—Base of Embankment—Reservoir Embankments—Puddle Wall—Formation of Embankment—Masonry Dams—Reservoir Outlets—Pipes through Embankment—Culvert under Embankment—Flow Through Culverts—Valve Pit—Tunnel Outlets—Syphon Outlets—Flood or Bye Channel—Waste Watercourse and Waste Weir—Aqueducts—Conduit—Distribution Valves—Meters—House Fittings.

Reinforced Concrete Bridges. By FREDERICK RINGS, M.S.A., M.C.I., Author of "Reinforced Concrete Theory and Practice." Crown 4to. 24/- net.

Civil Engineers Pocket Book. A reference-book for Engineers, Contractors and Students, containing rules, data methods, formulas and tables by ALBERT J. FRYE, S.B. Member of the American Society of Engineers. With 600 Tables occupying 675 pages of the 1,658 in the book, and 1,200 Illustrations. 21/- net.

Constable & Co. Ltd.

LONDON, 10 ORANGE St. W.C.

Friedrich Huch †

In meinem Verlag sind folgende Bücher Fr. Huchs erschienen:

☐

Enzio

Sechstes Tausend
Ein musikalischer Roman

Broschiert M. 4.80, gebunden M. 6.—

„Eines der besten Werke des letzten Jahrzehnts. Seine Sprache hat seltene schlichte Schönheit und Kraft, die innere Verbindung der äußerlich scheinbar losen Teile ist ganz fest, und in den Frauengestalten, einer Mutter wie Cäcilie, auf die der Dichter die schwerste Last legt, einem Mädchen aus dem Volke, wie dem Bientle, der Wagnermeistertochter, die sich Enzio freudig hingibt und freudig opfert, einer Irene, der hoheitsvollen unberührten Tochter des berühmten Bildhauers, die sich Enzio versagt, gelingen Friedrich Huch Gestalten, bei denen man, ohne superlativistisch zu werden, zum Vergleich ruhig Goethe und Keller nennen darf.“ *Albert Sörgel in „Dichtung und Dichter der Zeit“.*

Peter Michel

Zehntes Tausend
Ein komischer Roman

Dauerhafter Pappband mit Umschlagzeichnung v. Olaf Gulbransson M. 2.—

Leinenband mit Umschlagzeichnung oder ohne diese mit Goldaufdruck M. 3.—

„Ich bin gewiß, daß bald viele Tausende bereuen werden, nicht schon längst diesen meisterhaften komischen Roman zu kennen, in dessen Art unsere ganze Literatur wenig Ebenbürtiges besitzt.“ *Will Vesper.*

„Manchen Lesern, denen die stärker subjektiven Töne seiner neueren Bücher fremd bleiben, mag dieser heitertragische Lebenslauf eines deutschen Michels und Philisters mit seiner starken Lebenswärme näher kommen. Das Buch gehört in jede Bibliothek von moderner Dichtung.“ *Der Kunstwart.*

Tristan und Isolde — Lohengrin Der fliegende Holländer

Broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.—

„... Friedrich Huchs Richard Wagnersche Dramen frei ironisierende Lustspiele gehören zum erquickendsten, was wir seit langem gelesen haben; sie blenden nicht durch „Geist“ — der ja heut auch an Wagner-Gestalten nachgerade genügend verschwendet ist — sondern erheitern durch grotesk-ironische und doch nicht verletzende Einfälle eine fein vertiefte Charakteristik und tiefliegende Beziehungen zu den Schwächen des Urbildes.“ *Der Literarische Jahresbericht des Dürerbundes.*

Nie veralten werden diese vornehmen Dichtungen, sie gehören zum edelsten Gut unserer Literatur und man darf sie ruhig neben Fontane und Keller stellen. Ich bitte auch fernerhin um Ihre tätige Verwendung und um Angabe Ihres Bedarfs auf dem roten Bestellzettel. Eine nachgelassene Novellensammlung Huchs wird voraussichtlich im Herbst erscheinen.

Martin Mörikes Verlag in München

Zur Gleichstellung der Altpensionäre

Z und ihrer Hinterbliebenen mit den
Neupensionären

auf Grund des letzten Offizier-Pensionsgesetzes

Von Freiherr Röder von Diersburg, Oberstleutnant z. D.

Preis broschiert ord. M —.60, netto M —.45, bar M —.42

Diese zeitgemäße Broschüre ist von besonders großem Interesse für alle verabschiedeten Offiziere. Der Reichstag hat sich bereits mit der Frage beschäftigt, so daß die Nachfrage sich täglich steigert. Verschonen Sie sich also reichlich mit Exemplaren! — Bestellzettel anbei.

Verlag E. Heinrich, Dresden-N. 6.

Zum Vertrieb übernahm ich und liefere mit 25%, franko Leipzig, bar:

N. M. Liffowstj,

„Russ. periodische Ausgaben“ (in russ. Spr.)

Vollständiges Verzeichnis aller in Rußland von 1703—1900 erschienenen russ. Zeitungen, Journalen und sonstigen period. Ausgaben.

Bfg. I. Bibliographie von 1703—1856. Bogen 1—4 mit Vorrede und graphischen Tafeln 1—9.

„ II. Bibliographie von 1856—1880. Bogen 5—12 mit Vorrede und graphischen Tafeln 10—24.

„ III. Bibliographie von 1881—1900. Bogen 13—24 mit Vorrede und graphischen Tafeln 25—48.

„ IV. Register. Befindet sich noch im Druck und wird nachträglich als Heft geliefert.

Preis für alle 4 Lieferungen M 40.— ord.

In Kommission liefere nur ausnahmsweise auf kurze Zeit, höchstens auf 3—4 Monate ab Datum der Faktur. Portospesen, falls nicht fest behalten wird, stelle dem Besteller in Rechnung.

N. Wienecke,

Verlag, Sortiment u. Buchdruckerei,
St. Petersburg.

Künftig erscheinende Bücher.

Academy Architecture

Z and architectural Review.

Herausgegeben von

Alex. Koch.

Jährlich zweimal seit ca. 20 Jahren erscheinend.

Preis pro Halbjahrs-Band:

Geheftet M 4.—, gebunden M 4.80.

Das Werk veröffentlicht die wichtigsten und schönsten Entwürfe, Zeichnungen, Fassaden, Grundrisse und Skulpturen, die in dem betreffenden Jahre in der

Royal Academy in London

zur Ausstellung gelangten, gibt also einen Überblick über die gesamte Architektur hauptsächlich Englands.

Lieferung erfolgt im allgemeinen nur bar, der zuletzt erschienene Band 42 (1912 II) wird aber ausnahmsweise zur Gewinnung neuer Subskribenten à condition geliefert.

Leipzig.

L. Fernau.

Auf der Kontinuationsliste und in den Katalogen ändern!

Die Molkereizeitung ist schon seit einigen Jahren Verlag der Molkereizeitung, Hildesheim. Diese Firma verkehrt nur direkt. Zuschriften und Bestellungen bitte ich nicht mehr an mich zu richten.

Hildesheim.

August Lag.

Z Soeben ist erschienen:

Führer durch Affisi

von A. von Meher. Mit 13 Abbildungen. 18°.

Kartontiert M 2.— ord., M 1.35 netto.

In gleichem Format sind bereits früher erschienen:

Der Mailänder Dom und seine Sehenswürdigkeiten

von G. Fell. Mit 25 Illustrationen. Kartontiert M 1.20 ord., M —.80 netto.

Unterm Petersdom. Wanderungen durch die Vatikanischen Grotten von Dr. E. Krebs. Mit 9 Illustrationen. Kartontiert M 1.20 ord., M —.80 netto.

Ferner bringe in empfehlende Erinnerung:

Italiens berühmteste Städte und deren Heiligen-erinnerungen von Dr. R. Klimsch. 2 Bände. Mit zahlreichen Illustrationen. 12°. In 2 Weinwandbänden M 7.50 ord., M 5.65 netto.

Auf je 12 ein ungebundenes Freie exemplar.

Regensburg, Mitte Mai 1913.

Friedrich Dufet, Verlagsbuchhandlung.

Verlagsbuchhandlung von Hermann Meusser
in Berlin W. 35, Steglitzer Str. 58

Z Demnächst erscheinen folgende Neuigkeiten in meinem Verlage:

Walkhoff, Professor Dr. O., Direktor der Abteilung für konservierende Zahnheilkunde an der Universität München, **Die Erdsalze in ihrer Bedeutung für die Zahnkaries.** Zugleich ein Beitrag zur normalen und pathologischen Anatomie des Zahnschmelzes. Mit 9 Lichtdrucktafeln. Broschiert M 7.80
Gebunden M 9.—

Kulturgeschichte der Zahnheilkunde in Einzeldarstellungen. Unter Mitwirkung namhafter Fachmänner herausgegeben von Zahnarzt **Curt Proskauer** in Breslau. Heft 1: Der Zahnstocher und seine Geschichte. Eine kunstgewerblich-kulturgeschichtliche Studie von Dr. Hans Sachs. Mit 86 Abbildungen im Text und einem farbigen Bilde.

Broschiert Subskr.-Preis M 5.—, Einzelpreis M 6.—
Gebunden „ M 6.—, „ M 7.—

Friedemann, Dr. W., Direktor der städtischen Schulzahnklinik in Duisburg, **Die Schulzahnpflege.** Ein Wegweiser und Berater für Behörden, Zahnärzte und Ärzte.

Broschiert M 3.60

Kromayer, Prof. Dr. E., dirigierender Arzt des Ostkrankenhauses in Berlin, **Röntgen, Radium und Licht in der Dermatologie.** Mit drei Abbildungen.

Gebunden M 3.60

Diese Arbeit bildet den 7. Band der Bibliothek der physikalisch-medizinischen Techniken, der den Subskribenten bereits zugeht.
Subskriptionspreis gebunden M 8.—

Kürzlich erschien in allen grösseren Blättern Österreichs nachstehender:

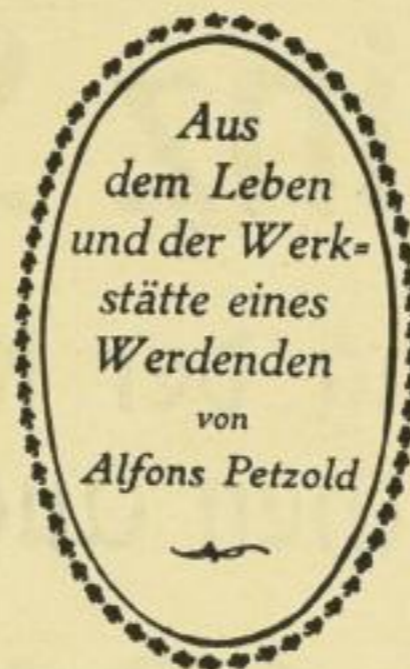
Aufruf.

Einem österreichischen Dichter soll in sehr ernster Not geholfen werden. Einem Dichter, der diesen stolzen Titel — nicht aus längst verjährten oder spielerischen Betätigungen — in Anspruch nehmen darf, der heute in frischer, täglich reisender Arbeitskraft steht, dessen ernstes und starkes Talent bereits Wertvolles geschaffen und noch Wertvolleres für die Zukunft verheißt. Es ist Alfons Petzold. Er hat sich mit einer Energie, die allein schon das Merkzeichen einer großen Begabung ist, aus den kümmerlichsten Verhältnissen eines Tagelöhners zu einer künstlerischen Tätigkeit und Geltung emporgearbeitet, die auch von berufenster Seite — bei uns und im Deutschen Reich draußen — heute anerkannt ist. Aber von jenen Tagen härtester Entbehrung ist ihm ein fürchtbarer Rest geblieben: die Tuberkulose, die den lebensfreudigen dreißigjährigen Mann hinzuraffen droht, wenn nicht die hilfreiche Teilnahme gütiger Menschen ihm die Mittel gibt, Wien so bald als möglich zu verlassen. Hier ist ein gutes und wirklich fruchtbares Werk zu tun. Denn der Arzt verspricht völlige Heilung, wenn Petzold ein bis zwei Jahre im Süden zubringen kann. Ein erster Verlag hat sich erbötet — in verständnisvoller Würdigung der erprobten Fähigkeiten Petzolds — einen Vorschuß auf sein nächstes Werk sofort auszubehalten. Diese Summe bedarf freilich noch einer reichlichen Ergänzung, wenn Petzold wirklich Not und Krankheit mit einem glücklichen, gesunden Leben vertauschen soll. Wir bitten, uns in der Rettung eines jungen, schaffensfrohen, tüchtigen Menschenlebens, das sich in aller Härte seiner Existenz eine wirklich vornehme und hochsinnige Art bewahrt hat, zu unterstützen. Die Administration des Blattes hat sich in lebenswürdigster Weise bereit erklärt, Spenden für den kranken Dichter entgegenzunehmen.

Raoul Luernheimer. Rudolf Hans Bartsch. Leo Feld.
Franz Karl Ginzkey Hans Müller. Artur Schnipler.
Karl Schönherr. Stephan Zweig.

Demnächst *Petzold, Aus dem Leben und der Werkstätte eines werdenden.*

1.—5. Tausend:



(Weltformat VIII.) 70 Seiten, moderner Buntpapierumschlag

ord. 80 Pfg., 200 Expl. auf Bütten mit der Unterschrift des Autors M. 3.—

(Druck: Gloucester Old Style-Kursiv: Spammersche Buchdruckerei.)

Vorausbestellungen 50% bis 1. Juni a. c. mit

In der Vortragsreihe des hiesigen Volksbildungsvereins: „Aus der eigenen Werkstatt“ las Petzold „Aus dem Leben etc.“ unter grossem Beifall. Kein Auge blieb thränenleer!

Von demselben Verfasser erschien bei uns:

Memoiren eines Auges

modern kart. M. 3.— gleichfalls mit 50%; da der Vorrat hiervon nur mehr gering: nur bar!

Wir glauben dem nebenstehenden Aufruf nichts mehr hinzufügen zu müssen und wir sind überzeugt, dass sich die Herren Kollegen gern für diesen Dichter — über den bereits die glänzendsten Urteile vorliegen — verwenden werden. Das nette Büchlein wird jeder gern kaufen.

Wir bitten zu verlangen!

Anzengruber-Verlag
Brüder Suschitzky, Wien X/1.



Gegen Ende dieses Monats erscheint:

Sommer-Fahrpläne 1913.

Hendschels Telegraph

Große und kleine Ausgabe

67. Jahrgang, Nr. 4, für Juni 1913.

Große Ausgabe: Einzelexemplar M. 2.50 ord., M. 1.70 bar

„ „ Jahresabonnement, 8 Nrn. umfassend, M. 17.50 ord., M. 12.50 bar und 7/6

Kleine Ausgabe: Einzelexemplar M. 1.25 ord., M. —.85 bar

„ „ Jahresabonnement, 8 Nummern umfassend, M. 9.50 ord., M. 6.50 bar.

Nach wie vor gewähren wir bei Einzel-Barbezug einmaliges Umtauschrecht für eine mässige Anzahl Exemplare, dagegen ist Umtausch von Abonnements-Exemplaren ausgeschlossen.

Die Auslieferung der Abonnements erfolgt nur ab Frankfurt.

Auf ein 5 Kilo-Paket gehen 6 Ex. gross oder 9 Ex. klein oder gemischt z. B. 3 Ex. gross und 4 Ex. klein.

Ihren Bedarf bitten wir direkt zu verlangen.

Frankfurt a/M., 15 Mai 1913.

Expedition von Hendschels Telegraph
M. Hendschel.

Demnächst erscheint:

Handbuch des Grundbesitzes [Z] Provinz Sachsen

Unter Mitwirkung der Königlichen Behörden
 nach amtlichen Quellen bearbeitet

1913

Fünfte, gänzlich umgearbeitete Auflage

Geheftet M. 12.— ord., M. 8.— netto, M. 6.— bar } und 13/12
 Gebunden M. 13.— ord., M. 9.— netto, M. 7.— bar }

Die Bearbeitung des Bandes ist erfolgt nach amtlichen Quellen unter weitestgehender Mitarbeit der Königlichen Behörden und der tätigen Mithilfe der Besitzer, Pächter usw.

Infolge dieser tatkräftigen Förderung war es möglich, ein vollständiges Handbuch zu schaffen, in dem alle Gutsbezirke und Gemeinden, sowie die Besitzungen von 50 ha aufwärts aufgenommen sind. Kleinerer Grundbesitz ist nur dann angegeben, wenn der Grundsteuerreinertrag mehr als 2000 Mark beträgt.

Das Werk bringt zunächst eine eingehende Darstellung der Provinz von sachmännischer Seite unter Berücksichtigung der geographischen Lage, der geschichtlichen Entwicklung, der Bodenbeschaffenheit in bezug auf Anbau, der wichtigsten Kulturarten nebst Ernteerträgen und Ergebnissen der Viehzucht. Ferner genaue statistische Angaben über die Grundbesitzverteilung nebst Viehbeständen und landwirtschaftlichen Industrien, wie Brennereien, Kartoffeltrocknungsanlagen, Molkereien, Stärkefabriken, Ziegeleien und Zuckerfabriken.

Ein besonderer Teil bringt die Behörden der Provinz, soweit sie zur Landwirtschaft in Beziehung stehen, sowie die Tierärzte, Kreisärzte und Rechtsanwälte.

Die Anordnung in der übersichtlichen Form der Tabellen macht das Werk zu einem unentbehrlichen Handbuche für jeden Grundbesitzer und zu einem Nachschlagebuche für alle Gewerbetreibende und Industrielle, denen daran gelegen ist, mit der Landwirtschaft Beziehungen anzuknüpfen und zu unterhalten.

Käufer des Buches sind alle Industrielle, namentlich Fabriken landwirtschaftlicher Maschinen und Bedarfsartikel, Großkaufleute, Handlungen von landwirtschaftlichen Produkten usw.; ferner nicht zu übersehen alle Rittergutsbesitzer, größeren Gutsbesitzer und Pächter, Oberförstereien, Rentämter der Provinz und der Nachbarprovinzen.

Bei den äußerst günstigen Bezugsbedingungen empfiehlt sich energische Verwendung; ausführliche Prospekte stehen gern zur Verfügung. Verlangzettel anbei.

Nicolaische

Verlags-Buchhandlung R. Stricker.

Berlin, im Mai 1913.

==== Seit über 30 Jahren in allen Landesteilen verbreitet. ====



Illustrierte Zeitung

Erscheint seit 1843

Zum 100 jährigen Geburtstag Richard Wagners

erscheint die Nummer 3646 der Illustrierten Zeitung vom 15. Mai in prächtiger Ausstattung, mit wertvollen Beiträgen bedeutender Schriftsteller auf dem Gebiete der Wagnerforschung und zahlreichen, darunter vielen unveröffentlichten Abbildungen als

Richard-Wagner-Nummer

Günstige
Bezugsbedingungen

Preis M. 1.— ord.
(Gesamtumfang ca. 50 Seiten)

Bis 50 %
(Siehe weißen Bestellzettel)

Abbildungen:

- Richard Wagner. Nach einem bisher unveröffentlichten Pastellgemälde von Franz von Lenbach (Ganzseite, zweifarbig).
- Richard Wagner im Kreise seiner Freunde in der Angermannschen Restauration in Bayreuth. Nach einer für diese Nummer auf Grund authentischen Materials angefertigten Originalzeichnung von Prof. Hans W. Schmidt (Doppelseite).
- Mathilde Wesendonck. Zeichnung von Gustav Kietz.
- Dekorationsentwurf zu „Siegfried“ 2. Akt „Waldweben“. Von Geh. Hofrat Professor Max Brückner (Ganzseite, zweifarbig).
- Richard Wagner im Kreise seiner Freunde nach der Generalprobe von „Tristan und Isolde“ (München, Mai 1865).
- Das Sterbehaus Richard Wagners in Venedig. Nach einer Originalzeichnung von Georg A. Heinz (Ganzseite, bunt).
- Zur Bühnentechnik in Richard Wagners Musikdramen. Hinter der Szene während einer Aufführung des „Rheingold“. Nach einer Originalzeichnung von S. Begg.

Aus dem Inhalt:

Aufsätze:

- Das Leben Richard Wagners. Ein Überblick von C. Fr. Glasenapp. Mit zahlreichen Porträten und Autogrammen.
- Richard Wagner als Schriftsteller. Von Professor Dr. W. Golther, Rostock. (Mit Abb.)
- Richard Wagner und die Frauen. Von Universitätsprofessor Dr. Hugo Dinger. (Mit Abb.)
- Richard Wagner und die Dekorationskunst. Von Dr. Carl Hagemann, Hamburg. Mit drei buntfarbigen unveröffentlichten Dekorationszeichnungen zu „Lohengrin“ und „Tristan und Isolde“. Von Professor Fr. Lütkemeyer und Professor Heinr. Lefler.
- Richard-Wagner-Medaillen. Von Dr. Arthur Bauckner. (Mit Abb.)
- Richard-Wagner-Denkmal. Von Dr. G. J. Wolf. (Mit Abb.)
- Die Karikatur als Wegbahner. Von Eduard Fuchs. (Mit zahlreichen, zum Teil unbekanntem Abb.)
- Richard Wagner und das Opernschaffen der Gegenwart. Von Dr. Karl Storck.
- Persönliche Erinnerungen französischer Komponisten (C. Saint-Saëns und Massenet) an Richard Wagner.

Die Nummer behandelt zahlreiche Fragen des Wagnerschen Kulturwerkes zum Teil von völlig neuen Gesichtspunkten. Sie ist für jeden, der sich mit der Wagnerfrage beschäftigt und jeden Freund Bayreuths von größtem Interesse. Bei tätiger Verwendung können Sie leicht Partien absetzen.

Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung (J. J. Weber)
Leipzig, Reudnitzer Straße 1-7.

Axel Juncker Verlag

Berlin W 15 Kurfürstendamm 210

Der Schlager des Sommers!

In unserem Verlage erscheint demnächst:

Ⓜ

Else Croner Die moderne Jüdin

⊙ M. 2.— ordinär, M. 1.50 netto, M. 1.35 bar ⊙
gebunden M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar

Die bekannte Verfasserin sucht in unserer Zeit allgemeiner Nivellierung einen Typus Frau festzubannen, ehe er in der grossen Zeitströmung „Assimilation“ versinkt. Die moderne Jüdin mit ihren geistigen und seelischen Reizen, mit ihren hohen Vorzügen und Schwächen, in ihres Wesens charakteristischer Eigenart wird hier, nicht wissenschaftlich tiefgründig, sondern gleichsam in prägnanten Porträtskizzen dargestellt. ⊙ Aus den jüdischen Sagen und Bräuchen, der geschichtlichen Überlieferung sowie der Gegenwart schöpfend, weiss Else Croner ihre Ergebnisse, frei von Überschwang und stilistischer Breite in klare knappe Formeln zu zwingen und gleichzeitig der modernen Jüdin für die Zukunft bedeutende Ziele und grandiose Perspektiven zu weisen. Wir glauben hiermit dem Sortiment **einen wirklichen Schlager zu bieten, dessen Wert allerdings über das Tagesinteresse weit hinausragt** und der als Beitrag zur Kulturgeschichte unserer Zeit von dauernder Bedeutung sein wird. ⊙ Aus dem Inhalt heben wir hervor: *Die Modernität der Jüdin — Das jüdische junge Mädchen — Die Jüdin als Mutter — Die Jüdin als Gattin und Hausfrau — Jüdische Geschwister — Das Geschlechtsleben der Jüdin — Die Jüdin in der Gesellschaft — Die Jüdin in den freien Berufen — Die Jüdin im Handel — Ziele und Wege*
A cond. nur im Verhältnis zu Barbestellungen!
Vorzugsangebot: Bis 20. Mai liefern wir mit **40%** und **7/6 = 50%** Rabatt (Einbände netto)
Für Bahnhofs-Buchhandlungen und Buchhandlungen mit Fremdenverkehr stossweise spielend leicht zu verkaufen!

Deutsche Tropenbibliothek.

Ⓩ In Vorbereitung befinden sich folgende neuen Bände:

- Vb. 5. **Thiele, Dr. R., Die Baumwolle**, Anleitung zur Kultur. Mit Illustr. Geb. *M* 4.—.
- „ 6. **Schröter, R., Haustierzucht in den Tropen und Subtropen**. Geb. ca. *M* 6.—.
- „ 7. **Rülz, Dr. L., Die tropische Dysenterie**. Wesen, Verhütung u. Selbstbehandlung. Geb. *M* 2.—.
- „ 8. **Sokolowsky, Dr. A., Sammeln, Zerlegen und Präparieren zoologischer Objekte**. Geb. *M* 2.—.
- „ 9. **Lohmeyer, Dr. J., Photographie in den Tropen und auf Reisen**. Illustr. Geb. *M* 2.—.
- „ 10. **Zacher, Dr. Fr., Die Krankheiten und Schädlinge der tropischen Kulturpflanzen**. Illustr. Geb. ca. *M* 4.—.

Für Firmen mit Übersee-Kundschaft und Kolonial-Interessenten ist es ein leichtes, von diesen gediegenen und gut ausgestatteten Büchern lohnenden und großen Absatz zu erzielen. Bei Vorausbestellung auf beifolgendem Zettel liefere ich **bis 10 Exemplare**

mit vollen 50%.

Hamburg, 15. Mai 1913.

Fr. W. Schaden, Export- und Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ

In meinem Verlag erscheint soeben:

Die Entmündigung

des Kreisarztes Dr. med. W..... wegen Querulantenwahnes.

Juristisch-psychologische Kritik eines ärztlichen Gutachtens nach aktenmässiger Darstellung.

Von Rechtsanwalt Ernst Böttger in Buttstädt.

Mit einem offenen Brief an den Gerichtspsychiater

☞ Herrn Geheimen Medizinalrat Dr. Binswanger ☜

o. ö. Professor an der Universität Jena.

Ord. M. 2.—, netto M. 1.30, bar M. 1.20.

Für Handlungen in Universitätsstädten, insbesondere auch in allen Thüringischen Städten, von besonderer Wichtigkeit.

Eine Partie von 11/10 mit 50%

Es handelt sich hier um einen wichtigen Beitrag im Sinn einer Reform der Irren-Rechtspflege. Kein Rasonnement: sondern Akten und sachliche Darlegung.

Berlin-Steglitz, den 15. Mai 1913

K. G. Th. Scheffer



HANS SACHS-VERLAG
GOTTHILF HAIST & WALTHER DIEFENBACH
MÜNCHEN LEIPZIG

Ⓩ Soeben erscheint:

Junge Ehe

von

Hermine M. Hanel

Mit zahlreichen Illustrationen von der Verfasserin

Brosch. M 2.50 ord., M 1.80 no., M 1.60 bar. Geb. M 4.— ord., M 2.90 no., M 2.65 bar.

Ein Probe-Exemplar bis 1. Juni mit 50% — Partie 7/6.



Ein feines, liebes Frauenbuch, voll stiller Freuden und Empfindungen, die im Zeitalter der Suffragetten fast altfränkisch-biedermeierisch anmuten. Man hat beim Lesen oft das Gefühl, als stünden diese Menschen, die so ruhig und unbesorgt den zartesten Regungen der Seele nachgehen können, nicht mehr auf dieser kampferfüllten Welt, als führten sie ein Traumdasein, dem Not und Sorge fremde Begriffe sind. Aber gerade heute, da Tausenden von Frauen die Mutterfreuden immer mehr an Wert verlieren, ist diese poetische Verherrlichung der Mutterseligkeit doppelt zu begrüßen. Wer jungen Müttern und denen, die es werden wollen, eine Freude machen will, wer ihnen alles zum Bewußtsein bringen will, was die Natur dem Weibe als Entschädigung für Mutterschmerzen bietet, der erinnere sich dieses Buches.



Der Industriebau

Monatsschrift für die künstlerische und technische Förderung aller Gebiete industrieller Bauten einschliesslich aller Ingenieurbauten sowie der gesamten Fortschritte der Technik

Herausgegeben von Architekt Emil Beutinger

4. Jahrgang

Jährlich 12 reich illustrierte Hefte in vornehmer Ausstattung zum Abonnementspreise von

24 Mark

Einzelpreis jedes Heftes 3 Mark

Heft 5 (laufende No. 41)

gelangte soeben mit folgendem Inhalt zur Ausgabe:

Das Elektrizitätswerk in Neukölln. Entwurf Städt. Hochbauamt, Stadtbaurat Kiehl +. Mit 13 Abbildungen.

Lehrstühle für Industriebauten und Kleinwohnungswesen.

Der Silobau der Niederrheinischen Dampfschleppschiffahrtsgesellschaft in Düsseldorf. Architekt H. vom Endt, Düsseldorf. Mit 8 Abb.

Brauerei Bischofshof in Regensburg. Von Architekt Karl Frank. Mit 16 Abbildungen.

Die Schweinemarkthalle in Brinkum. Architekt Ed. Hagens. Mit 19 Abbildungen.

Die Arbeitersiedlungen der Gewerkschaft Carl Alexander in Baesweiler. Mit 10 Abb.

Das Eisen im Bauwesen. Die Eisenkonstruktionen des industriellen Hochbaues. Von Franz Czech. Mit 12 Abbildungen.

Beilage: Projektirte Neubauten. — Termin-kalender der laufenden Preisausschreibungen — Technische Neuerungen — Verschiedenes — Bücherbesprechungen — Wirtschaftliche Ausnutzung des Abdampfes, System Balcke. Mit 4 Abbildungen. — Inserate.

Millionen Besucher der

Internationalen Baufach-Ausstellung, Leipzig werden durch die geschmackvolle Auslage der Zeitschrift in meiner Koje interessiert; es ist dem Sortiment also ein leichtes, neue Abonnenten zu gewinnen. Werbematerial stelle ich unberechnet zur Verfügung.

Leipzig. **Carl Scholze, Verlag.**

Verlag von
Wilhelm Schunke in Leipzig

Z In den nächsten Tagen erscheint:

Schaffende Arbeit

Leipzig heute und vor hundert Jahren in Wort und Bild

Eine Arbeitseinheit aus Aufsatz und Geschichte

herausgegeben von

Professor Arno Schmieder

Seminaroberlehrer in Leipzig.

10 Bogen Text u. 71 Tafelbilder in Kunstdruck.

Preis: ord. M. 3.25, no. M. 2.35, bar M. 2.20
geb. ord. M. 3.75, no. M. 2.70, bar M. 2.50

Vorzugspreis bis 15. 6. 1913:

gebunden ord. M. 2.75, bar M. 2.10.

Der in pädagogischen Kreisen bereits vorteilhaft bekannte Verfasser bietet mit dieser neuartigen Sammlung illustrierter geschichtlicher Aufsätze zugleich ein Beispiel praktischer Heimatkunde, das viel Beachtung finden wird. Interessenten sind alle Lehrer des Deutschen und der Geschichte. — Da diese Aufsätze in ihrer anschaulichen Frische aber auch weitere Kreise, zumal jetzt im Erinnerungsjahre, interessieren, erscheint zugleich eine Geschenkausgabe des hervorragend schön ausgestatteten Werkes unter dem Titel:

Leipzig

heute und vor hundert Jahren
in Wort und Bild

Zur Jahrhundertfeier der Völkerschlacht
herausgegeben von

Prof. Arno Schmieder, Leipzig

Mit 71 Tafelbildern und 19 Textabbildungen

In Ganzleinenband Preis ord. M. 4.—,
netto M. 2.85, bar M. 2.65

Vorzugspreis bis 15. 6. 1913:

gebunden ord. M. 3.—, bar M. 2.25.

Jeder Leipziger, alle Freunde und Besucher Leipzigs und des Völkerschlachtdenkmal's werden Ihnen dankbar sein für einen Hinweis auf dies wertvolle und mit äußerster Sorgfalt hergestellte Gedenkwerk. Ihre Verwendung unterstütze ich gern durch Lieferung von Prospekten im Format des Buches u. Schaufensterplakaten.

Leipzig, Universitätsstr. 15

Wilhelm Schunke Verlag

Ältere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren,
sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

MEYERS REISEBÜCHER

(Z) Am 22. Mai erscheint:

Thüringen

21. Auflage

Grosse Ausgabe. Mit 21 Karten, 19 Plänen
und 2 Panoramen

Gebunden 2,75 M. ord., 1,65 M. netto, fest bzw. bar 13 für 12

Wiederum ist die neue Auflage des beliebten Führers gründlich durchgearbeitet und verbessert worden. Als wesentliche Änderungen und Zusätze sind besonders die ausführlichen Beschreibungen der neuen Bahnlinsen Suhl-Schleusingen und Lauscha bzw. Neuhaus a. R.—Bock-Wallendorf hervorzuheben. Der kartographische Teil ist wiederum erweitert und im übrigen mit der gewohnten Sorgfalt durchgesehen und nachgetragen.

Leipzig, 15. Mai 1913.

Bibliographisches Institut
Abteilung Meyers Reisebücher.

(Z) Demnächst erscheint:

**Unerwünschte Folgen
deutscher Sozialpolitik?**

Eine Entgegnung
an Prof. Ludwig Bernhard

von

Prof. Dr. med. Hugo Stursberg
in Bonn

Preis M 1.20 ord., —.90 no., —.80 bar; 11/10

Der Verfasser bekämpft vom ärztlichen Standpunkte aus die in der Aufsehen erregenden Schrift Bernhards aufgestellte Behauptung, daß die soziale Versicherung schwere Schäden zur Folge gehabt habe; er zeigt, daß die unerwünschten Folgen der sozialen Versicherung, die „Rentensucht“ usw. gegenüber dem ungeheuren Nutzen nicht wesentlich ins Gewicht fallen. Ich bitte zu verlangen.

Friedrich Cohen in Bonn.

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die
Bibliothek des Börsenvereins

Demnächst erscheint die III. wesentlich erweiterte Auflage der

Postalischen Auskunftsteil für jedermann

von

Georg Meyer, Ober-Postassistent, Rostock

(Z)

ord. 50 Pfg., bar 35 Pfg. Partie 11/10.

**Neuartige wertvolle Winke in Verkehr mit Post und
Telegraphie, z. B.:**

1. Telephonieren Sie **rationell**?
2. Wie schützen Sie Ihre Zahlen im Telegramm vor Verstümmelungen?
3. Warum ging Ihr Manuskript, Ihr Brief, Ihre Zeichnung verloren?
4. Wie besorgt Ihr Lehrling, Ihr Hausdiener, Ihr Diensthote Ihre Post?
5. Warum lesen Sie seit Jahren immer **ein und dasselbe** Fachblatt, statt verschiedener hintereinander?
6. Kennen Sie die Vorzüge des **Postcheck-** und des **Brief-telegramm-**Verkehrs?

usw. usw.

Für folgende Berufe spezielle Ratschläge:

Akademiker, Gelehrte, Lehrer.
Großkaufmann, Bankier, Großindustrieller.
Gastwirt, Hotelier, Oberkellner.
Geschäftsreisender.
Gewerbetreibender.
Hausdiener, Lehrling, Diensthote.
Kaufmann, Prokurist.
Landmann, Gutsbesitzer.
Offizier.
Studierender.

In Kaufmanns- und Handelsschulen, in Fortbildungs- und Gewerbeschulen schnell beliebt gewordenes Lehrmittel. Zahlreiche Handelskammern, die maßgebende kaufmännische und Lehrerpresse gaben dem Büchlein eine hervorragende Kritik. Bestellen Sie reichlich, es liegt in Ihrem eigensten Interesse.

Rostock

Verlag H. Wessel's Buchhandlung (Carl Wessel)

Ende Mai erscheint:

Festspiel
in deutschen Reimen
zur Jahrhundertfeier der Freiheitskriege

von

Gerhart Hauptmann

Geheftet M 2.—

Gebunden M 3.—

Gerhart Hauptmann schrieb dieses Festspiel zur Erinnerung an den Geist der Freiheitskriege der Jahre achtzehnhundert- unddreizehn, -vierzehn und -fünfzehn. Es wird zuerst aufgeführt bei der Jahrhundert-Feier in der großen Festhalle zu Breslau 1913

Wir bitten auf beiliegendem Verlang-Zettel zu bestellen.

Dies Werk wird nur hier angezeigt!

S. Fischer, Verlag, Berlin

R.OLDENBOURG**MÜNCHEN-BERLIN**

[Z]

Demnächst erscheinen in unserm Verlag:

[Z]

Bauer, Dr. G., und O. Lasche, **Schiffsturbinen.**

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. XVI u. 442 Seiten 8°.

Mit 254 Textabbildungen, 6 Tafeln und vielen Tabellen. In Leinwand geb. M. 15.—

Das Werk behandelt in leicht verständlicher Form, unterstützt durch zahlreiche Abbildungen, die Konstruktion und Berechnung der in Frage kommenden Turbinensysteme. „Knapp an Umfang, aber reich an Inhalt“ kann dem Buch als Charakteristikum gegeben werden. Schiffsmaschinen-Ingenieure, Schiffbauer, Turbinenbauanstalten, Maschinenkonstruktoren usw. sind Abnehmer. Das Werk wurde bereits im Herbst vorigen Jahres als demnächst erscheinend angezeigt, konnte jedoch infolge ungünstiger Umstände nicht eher zur Ausgabe gelangen. Bei eventuell zweifacher Bestellung werden wir die letzte Bestellung expedieren.

F. Kapper, Oberingenieur, **Freileitungsbau — Ortsnetzbau.**

Ein Leitfaden für Montage- und Projektions-Ingenieure, Betriebsleiter u. Verwaltungsbeamte.

VIII u. 370 S. 8°. Mit 351 Abb. im Text u. 2 Tafeln. In Leinwand geb. M. 13.—

Dieses Buch erfüllt die Aufgabe, den in die Praxis tretenden Ingenieur und den jüngeren Montage-Ingenieur mit den Anforderungen und den Arbeiten des praktischen Freileitungsbau schneller vertraut zu machen, als dies durch geschäftliche Tätigkeit möglich ist. Auf möglichst einfache Darstellung wurde daher besonderer Wert gelegt und die Zahlenbeispiele zum grössten Teil der Praxis entnommen. — Interessenten für dieses Werk sind alle Montage- und Projektierungsingenieure, Monteure der Elektrizitätsgesellschaften, Betriebsleiter und Verwaltungsbeamte. §

Mitteilungen der Prüfungsanstalt für Heizungs- und Lüftungseinrichtungen an der Kgl. Techn. Hochschule zu Berlin (Vorsteher Dr. techn. Karl Brabbée).

Heft 4: Versuche über das Einrohrsystem bei Warmwasserheizungen.

58 Seiten kl. 4°. Mit 17 Abbildungen im Text. Geh. M. 2.—

Diese höchst bedeutsamen Mitteilungen werden in Zukunft in veränderter Form erscheinen. Um die in den letzten 2 Jahren im „Gesundheitsingenieur“ erschienenen Arbeiten der Prüfungsanstalt den vielen Interessenten auch in Buchform zugänglich zu machen, werden diese Artikel nunmehr als Heft 4 der „Mitteilungen“ noch in der Form der Hefte 1—3 zur Ausgabe gebracht. **Das neue Heft wird den früheren Abnehmern, denen wir es als Fortsetzung zu übersenden bitten, sehr willkommen sein.** Wir stellen Ihnen dieses, wie auch die Hefte 1—3 in grösserer Anzahl gern in Kommission zur Verfügung und bitten um tätige Verwendung in den Kreisen der Heizungs- und Lüftungstechniker, Gesundheitsingenieure, Baumeister usw.

Rappold, Otto, Regierungsbaumeister, **Der Bau der Wolkenkratzer.**

Kurze Darstellung auf Grund einer Studienreise für Ingenieure und Architekten.

VIII u. 263 Seiten gr. 8°. Mit 307 Abbildungen im Text und 1 Tafel.

In Leinwand geb. ca. M. 10.—

Der Verfasser unternimmt es im vorliegenden Werk, der deutschen Fachwelt zum ersten Male in breiterer Form die staunenswerten Leistungen der Amerikaner im Bau ihrer Wolkenkratzer vorzuführen. Es bietet höchst wertvolle Aufschlüsse und wird in Fachkreisen grosses Interesse finden. Als Abnehmer kommen in Betracht alle Bauingenieure, Architekten, Eisenkonstruktoren, Betontechniker, ebenso Maschinen-Ingenieure; auch in Laienkreisen werden Sie viele Interessenten finden.

Zerkowitz, Dr.-Ing., Guido, **Thermodynamik der Turbomaschinen.**

Thermodynamische Bewertung und Berechnung der Dampfturbinen, Turbo-Kompressoren, Turbo-Kältemaschinen und Gasturbinen unter besonderer Berücksichtigung graphischer Verfahren.

VIII u. 173 Seiten gr. 8°. Mit 89 Abbildungen im Text und auf 1 Tafel.

In Leinwand geb. M. 6.50.

Der Verfasser behandelt in der vorliegenden Schrift die Prozesse aller Turbomaschinen auf einheitlicher thermodynamischer Grundlage. Die Bearbeitung ist so durchgeführt, dass auch der mit dem Gegenstand weniger vertraute Leser in das Wesen der Vorgänge eindringen kann. Abnehmer sind Dozenten und Studierende der maschinentechnischen Abteilungen von technischen Hochschulen, Konstrukteure, Maschinenfabriken für Dampfturbinen, Turbokompressoren, ferner Schiffsbauingenieure, Schiffswerften, auch Grubenbetriebe und Kältetechniker.

Das interessanteste Buch des Jahres

Nächstens erscheint

(Z)

Der Terragraph

Ein Hilfsmittel zur Beobachtung und Erforschung der intimen Lebensvorgänge frei lebender Tiere für den Naturforscher, Zoologen, Ornithologen und Weidmann

Von Hegendorf

Mit 44 Abbildungen und 153 Terragrammen

Geheftet 2 M., geb. M. 2.80

Der Terragraph, eine Erfindung Hegendorfs, hat in der Gelehrtenwelt großes Aufsehen erregt. Im vorliegenden Buche hat der Verfasser, welcher sich bereits als Jagdschriftsteller einen trefflichen Namen gemacht hat, seine reichen Erfahrungen und die Ergebnisse seiner Forschung, die er in mühevoller Arbeit gesammelt hat, niedergelegt. Konstruktion, Arbeit und Bewertungsmöglichkeit, sowie das neueste System, freilebende Tiere bei Tag und Nacht automatisch zu photographieren, werden von breiter Basis aus behandelt, so daß es dem Leser möglich wird, auf Grund der Ausführungen mit dem Apparate erfolgreich zu operieren.

Wer immer Interesse an Naturbeobachtungen hat, dem sei die Anschaffung des Buches bestens empfohlen. Der Naturforscher, Zoologe, Ornithologe und Weidmann aber wird nicht umhin können, sich das Hegendorfsche System zu eigen zu machen, denn damit sind der Wissenschaft Perspektiven eröffnet, deren Bedeutung und Wert heute noch gar nicht eingeschätzt werden kann.

Den Herren Kollegen

biete ich hier ein Werk, das ihnen bei einiger Verwendung ein fortlaufendes Geschäft sichert. Ich lasse das Buch aufs sorgfältigste ausstatten und gebe ihm einen künstlerisch-vornehmen, zugkräftigen Umschlag. Zur Einführung

liefere ich zur Probe bar mit 50%

wenn auf beifolgendem Zettel bestellt wird. Verlangen Sie reichlich und legen Sie die Bücher auffallend aus.

Leipzig

Theod. Thomas Verlag

Verlag von Justus Perthes in Gotha.



In Kürze erscheint:

Geographen-Kalender

Begründet durch H. Haack. In Verbindung mit vielen Fachgenossen herausg. von **Dr. Gebhard Schönith**
— Elfter Jahrgang 1913 —

(Z)

Mit dem Bildnis von Henrik Mohn in Heliogravüre. (VIII, 600 S. kl. 8°.)
 Preis gebunden M 8.— ord., M 6.— netto; gegen bar 13/12 Exemplare.
 :: Der Einband des Freixemplars wird mit 45 % netto berechnet. ::

Inhaltsangabe:

Vorwort.

- I. **Kalendarium.**
- II. **Geographische Chronik** des Jahres 1912.
- III. **Die Geographischen Forschungsreisen** des Jahres 1912.
- IV. **Die Toten** des Jahres 1912.
- V. **Geographisches Adressbuch.**

A. Geographen und Gelehrte verwandter Disziplinen, über 10000.

- B. Lehrstühle, Gesellschaften und wissenschaftliche Anstalten der Erdkunde und verwandter Fächer (mehr als 4000, siehe 10. Jahrgang).
- C. Geographische und verwandte Zeitschriften (gegen 2000, siehe 10. Jahrgang).
- D. Verzeichnis der Verleger geographischer Literatur der ganzen Welt (siehe 10. Jahrgang).

VI. **Bezugsquellennachweis.**
 Systemat. Inhaltsverz. und Abkürzungen.

Der Geographenkalender ist ein Werk von internationalem Charakter. Als eine zuverlässige Chronik spiegelt auch der neue Jahrgang das gesamte geographische Leben, wie es sich im Laufe des Jahres auf dem Erdenrund vollzieht, erschöpfend wieder. — Ich bitte, ihn zunächst allen seitherigen Abnehmern zur Fortsetzung zuzusenden, alsdann wird aber auch ein ausgiebiges Ansichtsversenden vortrefflich geeignet sein, weitere Absatzquellen zu erschliessen! Als Interessenten kommen in Betracht:

Alle Vertreter der Erdkunde an sämtlichen Universitäten und höheren Schulen der Erde, Geographische Forschungsreisende, Astronomen, Geodäten, Topographen, Militärgeographen, Kartographen, Geologen, Paläontologen, Seismologen, Oceanographen, Limnologen, Hydrographen, Meteorologen, Klimatologen, Pflanzengeographen, Tiergeographen, Anthropologen, Ethnologen, Vertreter der Deutschkunde, Wirtschaftsgeographen, Handelsgeographen, Kolonial-Geographen und Politiker, Reiseschriftsteller usw.; Bibliotheken, wissenschaftliche Institute und Vereine sind ebenfalls sichere Abnehmer. Des weiteren bitte ich den Kalender allen Fabrikanten wissenschaftlicher Instrumente und photographischer Apparate zur Ansicht vorzulegen, da sie ihn wegen seines reichen Adressenmaterials erfahrungsgemäss gern kaufen.

Ferner mache ich alle Antiquare und Verleger auf das im Geographenkalender enthaltene reiche Adressenmaterial aufmerksam; er leistet zur Versendung einschlägiger Kataloge und Prospekte wertvolle Dienste.

Ich bitte, auf beifolgendem Zettel zu verlangen!

Gotha, im Mai 1913.

Justus Perthes.



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung
Theodor Weicher, Leipzig

Ⓩ

Demnächst erscheint:

Mentor

**Erfahrungen eines alten Landschafters,
wie man nach der Natur malen lernt**

von

Dr. Manefeld

77 Seiten mit 2 Abbildungen im Text und 12 Tafeln
nach Zeichnungen des Verfassers

Geb. in Leinen M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 2.— ord.

Freiexemplare 7/6

Der Verfasser hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Wissenswerteste über eine selbständige Wiedergabe der Landschaft in einfachster Weise darzulegen, und zwar als Lehrer dem Schüler gegenüber, in bestimmter, Vertrauen erweckender Form. Lange Begründungen und Erörterungen, die das Urteil eher verwirren als klären, sind vermieden. Es ist

ein Buch für Landschaftler

zum wirklich praktischen Gebrauch für Reise und Daheim.

Lukians von Samosata Sämtliche Werke

Aus dem Griechischen übersetzt

von Dr. M. WEBER

Band II: Märchenband

Gr. 8°. Geh. M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 1.80 bar

Geb. M. 4.— ord., M. 2.80 no., M. 2.40 bar

Früher erschien und ging in meinen Verlag über

Band I

Gr. 8°. Geh. M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 1.80 bar

Geb. M. 4.— ord., M. 2.80 no., M. 2.40 bar

In der Vorrede zum ersten Bande hat sich der Verfasser darüber ausgesprochen, was ihn zu seiner Arbeit veranlasst hat. Dort heißt es z. B.:

„Lukian ist, um mich eines modernen Schlagwortes zu bedienen, hochaktuell. Um nun dem Publikum, das der griechischen Sprache nicht mächtig ist, eine Möglichkeit zu gewähren, die heutigen Sittenverhältnisse mit denen vor achtzehn Jahrhunderten zu vergleichen, vor allem aber auch, den äusserst interessantesten Schriftsteller lesen zu können, wird ihm hiermit eine moderne Uebersetzung geboten.“

Die Uebersetzung von Wieland ist in den ca. 130 Jahren seit ihrem Erscheinen zweifellos veraltet, und auch die vor über 80 Jahren erschienene von Pauly genügt nicht berechtigten Ansprüchen. Im Gegensatz hierzu hält sich die neue Uebersetzung streng an den Text des Originals, bietet dabei aber auch ein untadeliges Deutsch.

OTTO STREIT, Verlagsbuchhandlung, Glauchau.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Eisenbetonsäulen

**Zahlentafeln und Formeln zur Be-
rechnung der Tragfähigkeit und zur
Bestimmung der Querschnitte von
Eisenbetonsäulen.**

Mit Querschnitten, Abbildungen und Beispielen.

Für die Praxis nach amtlichen Bestimmungen zu-
sammengestellt

von

Kurt Dörner.

Preis ord. brosch. 2.50 M., geb. 3 M.

Preis brosch. 1.85 M netto, 1.75 M bar;

geb. 2.25 M netto, 2.10 M bar.

Vorausbestellungen vor dem 1. Juni mit 40%.

— Bauingenieure — Baumeister — Bautechniker —

sparen beim Gebrauch **das zeitraubende**
dieser Zahlentafeln

Rechnen und Nachrechnen.

Das Buch enthält über **8000 Querschnitte** für die meist vorkommenden Belastungen. Jeder Rechnungsgang ist durch einfache und leicht verständliche Beispiele erläutert.

Das Buch ist leicht und sicher beim Ansichts-
versand abzusetzen, es hat den grossen Vorteil, es ist **erstaunlich billig. Grosse Reklame in den nächsten Monaten** wird bestimmt eine grössere Nachfrage bedingen.

OTTO STREIT, Verlagsbuchhandlung, Glauchau.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Paul Baumann, Charlottenburg 4:

Dt. Bauhdb. 1-3, 1903-07. (F. neu.)

Thomescheidt, Wegweis. durch d.
gesamte Patentwesen. 1906.

Tenenbaum, sämtl. Patentgesetze
des In- u. Auslandes. 1909.

Stercken, Erlangung u. Sicherung
d. Dtschn. Patents. 1892.

Mez, der Hausschwamm. 1908.

Blücher, Auskunfts- u. f. d. chem.
Industrie. 1908-09.

Deutsches Reichsgesetzbuch f. In-
dustrie, Handel u. Gewerbe.
1-4. 1909.

Stratz, Schönheit d. weibl. Körp.
1910. (Wie neu.)

Schmelzer in Bernburg:

Gartenlaube 1859-1900.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:

*Schönwandl, einfache u. doppelte

Buchführ. f. den Buchhandel.

(Geschäftsbüch., Text, Formul.)

Der russisch-tür- kische Krieg

1877-1878. Mit Hilfe
der besten authent.
Quellen verfasst von
Oberstlieutenant Ant.
Springer. 7 Abtlgn.
Wien 1891-1893.
Statt M. 46.— für
M. 7.50 netto bar.

Jos. Deubler
in Wien II, Praterstr. 38.

Künftig erscheinende Bücher
ferner:

Tausendjahrfeier :: Cassels 1913 ::

Ⓩ Ende d. M. erscheint:

Paul Heibelbach's Reformführer mit Rundgangsskizzen Cassel= Wilhelmshöhe

Mit ca. 50 Skizzen, Plänen,
sowie 20 Bildern von Fr. Fennel

8 Bogen

80 Ⓜ ord., 60 Ⓜ no., 55 Ⓜ bar u. 13/12
1 Probeexpl. für 45 Ⓜ bar.

Vorzüge: Bildliche Darstellung
der Straßenbahnen, neue Feld-
einteilung des Straßenplanes
nach den Himmelsrichtungen,
Rundgangsskizzen, bildl. Führer
durch die Gemäldegalerie, Ge-
schichte von Cassel zc.

BR

Pharuswanderkarte der Um- gebung von Cassel.

1 : 75 000. 1 Ⓜ ord., 70 Ⓜ bar
u. 13/12. 1 Probeexpl. für
60 Ⓜ bar.

BR

Ferner erschien:

Carl Heßler, Rektor, Entstehung u. Bedeutung heffischer Sagen.

Ergänzung zum Sagenfranz
aus Hessen-Nassau mit 4 Abbild.
60 Ⓜ ord., 45 Ⓜ no., 42 Ⓜ bar
und 11/10.

Cassel, 13. Mai 1913.

Carl Vietor.

Angebote Bücher ferner:

A. Isler in St. Petersburg:
Freibleibend:
1001 Nacht. 12 Bde. Ganzpergam.
(Insel-Verlag)
Direkte Gebote erbeten.

M. Held in Bernburg:
Schaefer-Krebs, Neues Test. 16. A.
Mehler-Schulte-Tigges.
In vielen Exemplaren billigst.

Ed. Berger's Buchh. in Guben:
Grotefends, Gesetze. 1806-1903. Geb.

Franz Wagner in Leipzig:
20 Schauenburg-Erk, Schulgesang-
buch. Allg. Ausg. Altenb. 1907.
6 Krumme, Unterr. in d. analyt.
Geometrie. Geh. Brschw. 1889.

Ernst Mohrs Verlag, Oberkirch, B. :
1 Luegers Lex. d. ges. Technik.
8 Bde. Orighfrz. Wie neu.

Buehh. Hans Dommers in Cöln:
*Blätter f. d. Kunst, Jg. 6.
*Erstausgabe: George, d. siebente
Ring. Geb.

A. Sauer in Charlottenburg 1:
Hagen, Synopsis d. höh. Mathem.
3 Bde. 4^o. 1894-1906. (95.—)
Für 12 Ⓜ 50 Ⓜ.

Nebe, Auferstehungsgesch. 1882.
(6.—) Für 60 Ⓜ, 10 Ex. f. 5 Ⓜ.

Spitta, Offenbarung d. Johannes.
1889. (12.—)
für 60 Ⓜ, 10 Ex. für 5 Ⓜ.
— der zweite Brief des Petrus u.
der Brief d. Judas. 1885. (9.—)
für 50 Ⓜ, 10 Ex. für 4 Ⓜ.

Das
musikalische Schlager-Album
dieses Jahres wird

Lachende Musik!

Preis nur Mk. 4.—

Ein Album der beliebtesten, zeitgemäßen
Operetten, Tänze und Lieder
Eine Ergänzung zu unserem Ideal-Musikalbum
Sang und Klang

Lachende Musik wird sich die Herzen von jung und alt
im Sturm erobern

Lachende Musik wird das musikalische Geschenkbuch
dieses Jahres

Lachende Musik enthält die beliebtesten Musikstücke der
zeitgemäßen Operetten, Tänze u. Lieder

Lachende Musik enthält nur vollständige Musikstücke.
Keine Kürzungen, Potpourris oder Füllsel

Lachende Musik bildet durch seine vornehme Ausstattung
und Inhalt die Ergänzung zu Sang u. Klang

Lachende Musik wird sich dauernden Absatz sichern

Lachende Musik kostet nur Mk. 4.—, einzeln gekauft
würde sein Inhalt Mk. 60.— übersteigen

Lachende Musik sichert Ihnen durch hohen Rabatt
glänzenden Verdienst

Lachende Musik wird in Millionen von Prospekten an-
gezeigt u. daher vom Publikum verlangt

Neufeld & Henius Verlag / Berlin SW. 11, Anfang Mai

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Fr. W. Thaden in Hamburg:

*Chronik d. Zeit. Ev. Serie, a. e.
*Megede, ges. Romane. 30.—.

Henschel & Müller in Hamburg:

*Lindner, Hamburgs christl. Lie-
bestätigkeit. 1887.

*Generalstabsw. Textbde. 1-5. Bill.

*Grote, Geschichtstabellen. 1877.

*Mühleisen, Hdb. d. Seemannsch.

*Ozeala, Martin Forster. (Jugend-
schriften.)

*Bartels, Grillenscheucher. 1-2.
5-6. Alte Ausg. Grüner Einb.

*Mühlbach, d. Gr. Kurf. 3. Abt.
Bd. 1.

*M... , Leben d. Capt. Thurot.
1792.

*Encyclopaedia Britannica. Indian
Paper.

*Tschudi, Reisen in Südamerika.

*A.B.C-ode. 5. ed.

*Goethe-Jahrbuch. Reihen.

N. G. Elwert'sche Univ.-Buchh. in
Marburg:

*Berthelot, la grande Encyclopédie.
Christ, Pomologie. Erstausg. All.

Fechner, üb. d. Seelenfrage.

Gercke-Norden, Einleitg. i. d. Ge-
schichtswissensch.

Wustmann, Symbolik d. christl.
Baukunst.

Julius Baedeker in Düsseldorf:

*1001 Nacht. 4 Bde. Ausg. Lei-
nen. (Insel.) Bd. 1 apart.

*d'Annunzio, Gesänge. (Numer. A.)

*Silhouetten a. d. Goethezeit. (A.
d. Nachlass Mercks, hrsg. v.
Grünstein.) Num. Luxusausg.

*Meyer, Conr. Fd., Jürg Jenatsch.
(Luxusausg.) Num.

J. Max & Comp., Breslau I:

Meyers gr. Konv.-Lex.

Weiss, Wien. Haupt- u. Staatsakt.
Ibsens Werke. (Fischer.) V.-A.

Briefw. Friedr. Wilh. I. mit Des-
sauer. Geb.

Fr. Wilh. I. polit. Testament. Geb.
Soergel, Rechtsprechg. 1901. 02.
1903. 1907-10.

Jeaffreson, English dialogues.

Selmar Hahne's Bh., Berlin S. 14:
Scott, Kloster. Alte Riegersche
Ausgabe.

Faulmann, Gesch. d. Schrift.

Bergulla, Erfahrgn. a. d. Gebiete
d. hoh. Jagd.

Keller, die Gemse.

W. Grüttefien in Elberfeld:

*Gross, Hdb. f. Untersuch.-Richter.
*May, Reise-Erzählungen.

Gebr. Drucker in Padua:

*Beseler, die Lehre von d. Erb-
verträgen. I: Die Vergabungen
etc. 1835.

*Jahresbericht üb. die Leistungen
d. Veterinärmedizin. Jg. 13. 14.

- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**
 (C) Klencke, Skrophelkrkh. 1846.
 (C) Rosenbaum, Choulant. 1842.
 (C) Thierfelder, Additamenta. 1843.
 (C) Hetz-Schreiber, Pestblätter 15. Jahrb.
 (C) Dt. Archiv f. Gesch. d. Med. Jg 5-8.
 (C) Darmstaedter, Hdb. z. Gesch. d. Naturw. u. Technik.
 (C) Sethe, Imhotep.
 (C) Choulant, graph. Incun. 1858.
 (C) Meyer, Gesch. d. Botan. 1857.
 (C) Farrer, Reallexikon.
 (C) Hain, Repertorium. 1826.
 (C) — Neudruck. 1903.
 (C) Entwicklg. d. niederrh.-westf. Steinkohlenbergb. 1-2. 4-12.
 (C) Mitteilgn. a. d. Grenzgeb. d. Med. Bd. 20-25.
 (C) Zentralbl. f. Gynäkol. Bd. 30.
 *(C) Gruchots Beiträge. Bd. 2. 4-7.
 (L) Holde, Oele u. Fette.
 (L) Eckartshausen, Gott d. Liebe.
 (L) Sophocles, ed. Schneidew.-N.
 (L) Schott, walach. Märchen.
 (L) Kirchner, philos. Wörterb.
 (L) Heintze, Sprachhort.
 (L) Hoffmanns Werke, v. Hitzig.
 (L) Novalis' Briefwechsel. 1880.
 (L) Briefw. zw. Gentz u. Müller.
 (L) Almquist u. Smollet. Alles.
 (L) Scheitlin, Tierseelenkunde.
 (L) Dubois, Abtei Merimund.
 (R) Baechtold, Kellers Leben.
 (R) Treitschke, dt. Gesch. IV-V.
 (R) Wilthemius, Luxemburgensia.
 (R) Ploetz, Dict. franç.-alle. m.
 (R) Mayr, Statistik. I.
 (R) Reitzenstein, Epigramm.
 (R) Vogt, Gesch. d. mhd. Lit.
 (W) Bellermann, Schillers Dram. N. A.
 (W) Lange u. Spitzky, Chir. u. Orth.
 (W) Meyer, Gase. 2. A.
 (W) Czerny-K., Kinderernährg.
 (W) Prinzing, med. Statistik.
 (W) Pischel-K., Völkerkunde. 6. A.
- Buchh. Hans Dommers in Cöln:**
 *Heinr. v. Kleist. Ausg. 1804. 1774 von E. Chr. u. Franz v. Kleist.
 *Michaelis, Abelo. Geb.
 *Collectio patrum apostolorum: Tertullian. Hfrz.
- Hans Lommer in Gotha:**
 *Jahresber. d. altertumsforsch. Vereins zu Hohenleuben. 1-13. 15. 17-19. 28. 37. 40. 72 u. f.
 *Plauen i. V. Ansichten a. Münster, — Merian, — Meissner.
 *Heydenreich. Alles von u. üb. diese Familie.
- Mittler's Sortbh. (A. Bath), Berlin W. 8, Mohrenstr. 19:**
 *1 Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. 8 Bde.
- B. G. Teubner in Leipzig:**
 *Wagner, Rud., Sam. Thom. von Soemmerings Leben u. Verkehr m. seinen Zeitgen. Lpz. 1844.
- Böhler & Recke, Frankfurt a. M., Biebergasse 8:**
 *Bölsche, Liebesleb. i. d. Natur.
 *Cosack, Lehrb. d. Handelsr. Letzte Aufl.
 *Cosack, Lehrb. d. Bürg. R. Bd. 1.
 *Conrad, Grundr. z. Studium d. Oekonomie.
 *Denkschrift üb. d. Frankfurter Handelshafen.
 *Elsässische Garten.
 *Feller u. Odermann, d. Ganze v. kaufm. Rechnen. Kplt.
 *Gopčević, Montenegro u. Montenegriner. 1837.
 *Holz, Buch d. Zeit. 1. Aufl.
 *Karadschitch, Montenegro u. die Montenegriner. 1837.
 *Landgraf, Musterschutz. 1875.
 *Merkel, Anatomie. 3 Bde. Billigst.
 *Meyers gr. Konv.-Lex. Nste. A.
 *Neumann, Gesch. d. Metalle.
 *Nordmann, ein Komtessenroman.
 *Odenthal, kaufm. doppelte Buchf.
 *Philippovich, Grundr. d. polit. Ökonomie. Letzte Aufl.
 *Pohle, Kartellwesen.
 *Pollmann, d. Honigbiene.
 *Velhagen & Klasings Monatshefte 1906 (20. Jg.), H. 9 u. 12.
 *Weisenthal-R., Ital., — Engl., — Portug.
- Krüger & Co. in Leipzig:**
 *Peetz, op. Zahnheilkde.
 *Preiswerk, Lehrb. u. Atl. d. Z.
 *Graefe-S., Handb. 2. A.
 *Hinrichs' Sem.-Katalog 1910 u. f.
 *Bach, op. Zahnheilk. Bis 21.—
 *Georgs Schlagwort-Katal. Kplt.
 *Pop.-med., homöopath. u. ähnl. Partie- u. Verlagsartikel.
 *Kafka, homöop. Therapie.
 *Michaelis, Impotenz.
 *Kiesewetter, Geheimwiss. II.
 *Wullstein-W., Chirurgie. 3. A.
 *Binswanger, Psychiatrie. 3. A.
 *Fuchs, Augenheilk. 12. A.
 *Neue Weltanschauung. 6. Jahrg.
 *Kämpf, Aerzte u. Krke. 1788 u. f.
 *Neuens, Kneipps Wasserk. 3.—
 *Schweninger, Ber. a. d. Krkh. Gr.-Lichterfelde.
- Th. Lauffer'sche Bh., Budapest IV:**
 *Birt, das antike Buchwesen.
 *Gräsel, Grdz. d. Biblioth.-Lehre.
 *Mühlbrecht, Bücherliebhaberei.
 *Weller, d. falsch. Druckorte. 1858.
 *Suche alles in all. Sprachen bez. Buchkunst, — Buch- u. Druckwesen, — Bücherliebhaberei, — Bibliothekslehre.
- Enno Bültmann in Oldenburg:**
 *1 Schillers Werke. Bd. 5. 1838; Bd. 8, 1818.
 *1 Buch f. Alle 1883, Heft 1; 1890, Heft 3.
- C. L. van Langenhuysen, Amsterdam:**
 *Rouché et de Comberousse, Géométrie. 1879.
 *Salmon, Kegelschnitte. 1878.
- Bh. L. Auer in Donauwörth:**
 Junk, Wiener Bau-Ratgeber.
 Menge, Repetitor. d. griech. u. latein. Syntax.
 Schuster-Holzammer, Handbuch z. bibl. Geschichte.
 Nickel, Summa d. myst. Theolog.
 Dampmartin, Mémoir. 2 vol. 1825.
 Husson, le simple crayon. 1674.
 Wimmer, Gesch. d. dt. Bodens.
 Joergensen, Franz v. Assisi. Pr.-Ausg.
- A. Asher & Co. in Berlin W. 8:**
 *Grimshaw, Syst. u. Organis. 1908.
 *Frischoltz, Lehrb. d. Steinschneidekunst. München 1820.
 *Kluge, Lehrb. d. Edelsteinkunde. Leipz. 1860.
 *Goltz, v. d., Gesch. d. deutschn. Landwirtschaft. I.
 *Gutzkow, Wally, die Zweiflerin. 1. Aufl.
 *Kerr, A., Godwin.
 *Las Casas, Brevisima relacion de la destrucc. de las Indias. 1790.
 *Strousberg u. sein Wirken, mit Photographie u. Karte. 1876.
 *Avé-Lallemant, deutsches Gaunertum. Nur saub. Expl. Kplt. Mögl. geb.
- Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. vorm. Adolf Geering in Basel:**
 *Burekhardt, Cicerone. 1. A. Neudr.
 *— Kultur d. Renaiss.
 *— griech. Kulturgeschichte.
 *Grimm, Vorles. üb. Goethe.
 *Tieck, Gedichte. III. ca. 1824.
 *Luegers Lexikon. 2. A.
 *Weltpanorama. Bd. 2. 3. 4.
 *N. Universum. Bd. 20-23. 30.
 *Die Kunst. Jg. 11. 1910.
 *Handz. a. M. d. Albertina.
 *Mauthner, Wrtrb. d. Philos.
 *Oldenberg, Buddha.
 *Waszienenewsky, Beethoven.
 *v. Diest, Leb. e. Glücklichen.
 *Gobineau, Renaiss. Lux.-Ausg.
 *Ranke, die Päpste.
 *Gregorovius, Lucrezia Borgia.
 *Vasari, Vite d. uomini celebri. Schöne Ausg.
 *Humboldts Briefe.
 *Schopenhauer. Säkular-Ausg.
 *Zsigmondy, Hochgebirge.
 *Sterne, Tristram Shandy. 1774.
 *Mas, Pomologie. Vol. II.
 *Wrangel, Buch v. Pferde. N. A.
 *Zittel, Grundz. d. Palaeontologie.
 *G. Kellers Werke. 10 Bde.
 *Wölfflin, Dürer. — Kl. Kunst.
 *Salis, schweiz. Bundesrecht. 2. A.
 *Lindner, Weltgeschichte.
 *Bächtold, d. Literat. i. d. Schwz.
 *Biese, Literaturgeschichte.
 *Freytag, Bild. a. d. Vergangenh.
- Gebr. Drucker in Padua:**
 *Stein, d. Begriff d. Gesellschaft u. d. soz. Gesellsch. d. frz. Rev.
 *Mohl, Gesch. u. Lit. d. Staatswiss.
 *Hildenbrand, Gesch. u. System d. Rechts- u. Staatsphilos. Bd. 1.
- G. E. Stechert & Co., Leipzig:**
 Alberti, il costo della vita i salari e la paghe a Trieste. 1911.
 Arnauld, Oeuvres philos., p. par Jourdain. Par. 1843.
 Arskatalog 1899.
 Averroes, Philos. d. Theol. Dtsch. v. Müller. 1875.
 Avicenna, Metaphysik, v. M. Horten. (7 Hefte.)
 Bach, Brutorgane d. Lebermoose.
 Bächtold, Gesch. d. dt. Lit. in der Schweiz. 1892.
 Bericht üb. d. Internat. Kongress z. Fürsorge f. Geisteskr. I-III.
 Bernhard, im Strom d. Zeit.
 Elackburn, the English future, its origin a. developm. 1892. Diss.
 Bonitz, Aristot. Stud. 5 Tle. 1862-1867.
 Brentano, Psychologie d. Aristoteles. 1867.
 Comptes-rend. d. séanc. de l'Acad. des sciences. 1835-1912.
 Cornelius, Psychol. a. Erfahrungswissenschaft. 1897.
 Cusa, Nic. v., wichtige Schriften, deutsch v. Scharpff. 1862.
 Denifle, Entsch. d. Univ. i. M.-A. 1885.
 Deutsch, P. Abaelard. 1883.
 Dinglers Polyt. Journ. Bd. 319-25.
 Dunz, uns. Kenntn. v. d. Seriensetzen d. Linienspektren. 1911.
 Dürre, Erzverarbeitungen. 2 Bde.
 Erdmann, Reflexionen z. Kritik d. reinen Vernunft.
 Falckenberg, Grundz. d. Philos. I. Nicolaus Cusanus. 1880.
 Fischer, Kuno, Bacon. 1904.
 Folia neurobiologica. Bd. 1.
 Fries, Handb. d. psych. Anthropologie. 2 Bde. 1820-21.
 — neue Kritik d. Vernunft. 3 Bde. 1807.
 Geiger, d. Bewusstsein von Gefühlen Philos. Abhandl.
 Gerstäcker, d. alte Haus.
 Hdb. d. öff. Rechts. Geb. Soweit ersch. Ohne d. Tle.: Recht d. Gegenwart.
 Heiberg, ein Weib.
 Heine, Bibliotheca anecdot. 1848.
 Hugo, d. Armen. (Prochaska, Teschen.)
 Jacobs, Anthologia graeca ex rec. Brunkii. C. ind. et comm. 13 voll.
- Walter G. Mühlau in Kiel:**
 Wölfflin, Renaissance u. Barock.
 Bilz u. andere gröss. Naturheilw.
 Jacobi, Landtagsabschiede u. and. d. Verfassg. d. Herzogt. Lüneburg betreff. Urkdn. 1794-95.
- E. Speidel in Zürich:**
 Steinmann, Paläontologie.
 Zittel, Paläontologie.
 Gesenius, hebr. Grammatik.
 Braune, althochdt. Lesebuch.
 Hallo u. Land, Messungen.
- Theodor Lissner, Charlottenburg:**
 *1 Kletke, Walhalla. (Berl. 1854.)

- Joseph Baer & Co., Frankfurt, M.,**
Hochstrasse 6:
*Fellerus, Otium Hannov. sive Misc. Leibnit. 1718.
*Studien, Strassb. Bd. 3, Heft 1.
*Andreas, Examen Cabbalae Philos. Henr. Mori.
*van Helmont, 1618—99. Alle s. Werke in allen Sprachen, sowie alles über ihn.
*Doppert, de Vetusto Met. Comm. 1716.
*(Conz.) Schicksale d. Seelenwanderungshypothese etc.
*Buchius, Alles von ihm.
*Borelius, Scripta posthuma. Cosmopoli 1683.
*Bertram, bescheid. Prüf. d. Meynung v. d. Präexistenz.
*(Artopoeus.) de existentia anim.
*Schmid (1649—1731), de multipl. anim. reditu in corpora.
*Nachrichten, Unschuld. 1702-04.
*Haeggroth, de Metempsychosi. Lund 1793.
*Georgius, Theoph., europ. Büch.-Lexikon. 1742.
*Menasseh ben Israel, Nishmat Hayyim. Amst. 1651 od. and. A.
*Klausing, od. Clausing, H., Metempsychosi veter. Quentilium aequae ac hodiern. etc. 1724.
*Jentsch, de absurdo Metempsych. dogm. Diss.
*Wernsdorf, de Metempsych. veterum. 1741.
*Wendel, de Metemps. nuper def.
*Wachter, J. G., Spinozismus im Judentum. 1699.
*v. Vangerow, Dissert. metempsych. veterum sist. 1765.
*Spizelius, de re liter. Sinc. 1661.
*Slevogt, Disput. Acad. 1660.
*Sedermark, de Metempsych. Vet. Pts. I—III.
*Schmid, de Metempsych. Dissert. 1679.
*Schilling, de Metempsych. Diss. 1679.
*Sandius (1644—80). Alle s. Schr.
*Kretschmer, Volkstrachten.
*Lohmaier, Fulda.
*Nider, Joh., Praecept. legis etc. Paris 1478.
*Pergulensis, P., Compend. logie. Venet. 1481, Ratdolt.
*Albertus Magnus, Sermones. Augsb. ca. 1476.
*(Rolevinck.) Fascic. temporum. Löwen 1476.
*Modus perveniendi ad summam sap. S. L., a. et typ. n. (Zainer, ca. 1471.)
*Aeneas Sylvius, Epist. fam. Nürnberg 1481, Koberger.
- Plahn'sche Buchh. R. Backofen in**
Berlin:
*Achelis, Lehrb. d. prakt. Theolog. 3. Aufl.
*Herrmann, d. Verkehr d. Christen mit Gott. 1908.
- Liebermann & Cie., Karlsruhe:**
*Kunstdenkmäler in Baden.
*Dt. Land u. Volk. Bd. III, 5.
*Klingers Werke. Bd. 5, S. 3—14. Stuttg. 1842.
Fühlings landw. Ztg. 1878, Nr. 5. 1880, Nr. 2. 3. 1884, Nr. 4. 1888, Nr. 5 u. 16. 1889, Titelbl. u. Inh. nebst Heft 18.
Buchenberger, 50 Jahre Finanzpol. Hume. Alles. Deutsch.
Memoiren d. Herzogin v. Orleans. Katharina II., Briefw. m. Grimm. Harrys Volkssagen Niedersachs. 1840.
Pröhle, Harzsagen. 1854.
— Kinder- u. Volksmärch. 1853.
Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. Bd. 4. (1880.)
Otto, Buch merkwürd. Kinder. (Spamer.)
Über Land u. Meer 1908. Oktavausgabe.
Hansjakob, verlass. Wege. 2. od. 3. Aufl.
Schücking, Levin, e. Römerfahrt. 1848.
- M. Glogau jr., Hamburg 36:**
*Reichard, Deutsch-Ostafrika.
*Passarge, Südafrika.
*Zitelmann, Indien.
*Gesch. a. Alt-Japan. Leipz. 1875.
*Florenz, Dichtergrüsse a. d. Ost.
*Hope, Gefangene von Zenda.
*Hackländer, humor. Schrift. Bd. 1.
*Brehms Tierleb. 3. A. Bd. 2 u. 8.
*Buch d. Erfindungen. Bd. 8.
*Geijerstam, meine Jungen.
*Stahr, Kleopatra.
*Heims, auf blauem Wasser.
*Urkundenb. d. Stadt Lübeck. Bd. 6.
- Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. vorm. Adolf Geering, Basel:**
*Beyer, die alte Herzogin.
*Drummond, d. Naturges. i. d. G.
*Fogazzaro, Geheimn. d. Dichters.
*Hansjakob, in d. Karthause.
*Lorey, Handb. d. Forstwissensch.
*Nordenskjöld, Antarctic.
*Olivier, d. fremde Knecht, u. and.
*Pantenus, kurländ. Geschichten.
*Papke, d. Letzten v. Rötteln.
*Rosegger, Martin d. Mann.
*Scott, Talisman, v. Tschischwitz.
Tolstoi, Göttliches u. Menschl.
*Vischer, auch Einer. V.-A.
*Waetzoldt, Einf. i. bild. Künste.
- Hermann Wulle, Münster i. W.:**
*1 Hettinger, Apologetik. 1-5. Gb.
*1 Schröder, Katechismuserklärg. Alte Aufl.
*1 Ranke, Weltgesch. Textausg. 1.—4. Bd.
*1 Dernburg, B. G.-B. II. Teil. 2. Hälfte.
*1 Jäger, Gesetzessammlung.
*1 Mythologie, v. Müller.
*1 Bugge, Entstehg. d. Götter- u. Heldensage.
Je 2 Antiquariatskatal. üb. dtische. Literat., — Mytholog., — Theol.
- Otto Harrassowitz in Leipzig:**
Richter, Lexik. d. Kohlenstoffverbind. 3. A.
Voll, altniederländ. Malerei. 1906.
Fragmente d. Vorsokratiker, v. Diels.
Homer, ed. Ludwig.
Vagrinz, Grammat. d. Homer. Dialekt.
Meisterhans, Gramm. d. alt. Inschrift. 2. A.
Brugmann u. Delbrück, Gramm. d. indogerm. Sprach.
Pape, Wörterb. d. griech. Eigennamen. 3. A.
Comici Attici, ed. Kock.
Fick, griech. Personennam. 2. A.
Gehring, Index Homericus. 1875.
Dindorf, Lex. Aeschyleum. 1876.
Sturz, Lex. Xenophontem.
Matthiae, Lex. Euripideum. 1841.
Schweighäuser, Lex. Herodoteum. 1824.
Bétant, Lex. Thucydideum c. Sppl. 1843.
Holmes, Index Lysiacus. 1895.
Preuss, Index Isocrateus. 1904.
— Index Demosthenicus. 1892.
— Index Aeschineus. 1896.
Volkman, Rhetorik d. Griech. u. Römer.
Kirchner, Prosopographia Attica. 1903.
Rumpel, Lex. Pindaricum. 1883.
Reich, Ithaka. 1895.
Perrot a. Chipiez, Mycenaean art. Cauer, Homerkritik. 2. A.
Golisch, Präposit. bei Thucydides.
Huber, Cooperat. Arbeiterassociat. in England.
Humboldt, Grenzen d. Wirksamkeit des Staates.
Krause, Syst. d. Philos. d. Rechts.
Müller, Elemente d. Staatskunst. 1810.
Marlo, Organisat. d. Arbeit. 1852.
Müller, Philos. Buch v. d. Welt-schöpfung.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
Antoninus Marc Aurel, ed. Stich.
Bachems Staatslexikon. 4. A.
Bendix, Kinderheilkde. 6. A.
Böttiger u. Göschen im Briefw.
Braunsch. Skizzenb., hrsg. von Neuwirth. 1897.
Crusius, Winterfeldzug in Holland.
Geissler, Denkwürdigk. 1830.
Gregorovius, Wanderjahre. 1—4.
Hauer, Hüttenwesenmasch. 2. A.
Jurist. Wochenschr. 1872, 75—81.
Mills Werke, v. Gomperz.
Ranke, engl. Gesch. Bd. 1.
Steger, Feldzug in Russl. 1812.
Treitschke, Briefe.
Weinschenk, Gesteinskde. 2. A.
Med. Klinik. 1905, Nr. 35. 47; 1907, Nr. 22.
- Ed. Berger's Buchh. in Guben:**
Schlickum, Ausbildg. d. Pharmaz.
Ebeling, gold. Ei. (Flemming.)
Robinsonaden, — kuriöse Reisen.
- Polytechn. Buchh. A. Seydel in**
Berlin S.W. 11:
*Bock, Gesch. d. liturg. Gewänder. 1859—71.
*Falke u. Frauberger, dt. Schmelzarbeiten d. Mittelalters.
*Forrer, frühchristl. Altertümer a. d. Gräberfelde v. Achmim-Panopolis. 1893.
*— röm. u. byzantin. Seiden-Textilien a. d. Gräberfelde v. Achmim-Panopolis. 1891.
*— d. Zeugdrucke der byzant., roman., goth. etc. Kunstepoch. 1894.
*Gerspach, les tapisseries coptes. 1890.
*Hirths Formenschatz. 1880 u. f.
*Lau, d. griech. Vasen, ihre Formen u. Dekorationswesen.
*Lessing, Wandteppiche d. M.-A.
*Marot, d. Ornamentwerk d. Dan. Marot.
*Richer, Pompeji.
*Riegl, ägypt. Textilfunde.
- Joseph Baer & Co., Frankfurt, M.,**
Hochstrasse 6:
*Jamblichus, de myst. Aegyptior. etc. Venet. 1497, Aldus.
*Thomas de Aquino, Super quarto sentent. Venet. 1481.
*Nicephorus, Logica. Venet. 1498.
*Jacobi Magni Sophologium, S. l., a. et typ. n. (Colon.) (? , ca. 1473.)
*(Rolevinck.) Sacrament. missar. S. l. et typ. n. et a. Colon. Ca. 1472.
*York v. Wartenburg, Napoleon als Feldh. 2 Bde. I: 5. A.; II: 4. A.
*Ziekursch, d. Ergebn. d. friderizian. Städteverwaltung.
*Waitz, Anthropol. d. Naturvölk.
*Harpprecht, Staats-Arch. d. K. u. H. R. Reichs-Cammer-Gerichts. 6 Tle.
*Harsdörffer, poet. Trichter.
*Haschka, Blutrache üb. d. Franz. gerufen.
*Hassert, Deutschlands Kolonien. 2. Aufl.
*Haun, Fellenbergs Leben u. Wirk.
*Häuserbuch, Konstanz. Festschr.
*Heeger, Tiere im pfälz. Volksm.
*Hegemann, d. Städtebau. Vol. 2-3.
*Hegel, K., Dante üb. Staat u. Kirche.
*Heier, d. Reform d. preuss. Verwaltung. unt. Stein u. Hardenberg.
*Heilfron, dt. Rechtsgesch. 7. A.
*Slevogt, P., Disputatio de Metempsych. Judaeorum. 1651.
- Fr. Stritter in Heilbronn a. N.:**
*1 Klav.-Ausz. m. Text zu Gounod, Margarete.
*1 — do. zu Thomas, Mignon.
*1 — do. zu Puccini, Madame Butterfly.
Angebote erbitte direkt.
- Invalidendank-Buchh., Chemnitz:**
Willensbildung durch göttl. Gedankenkraft.

- Speyer & Peters, Berlin N.W. 7:**
 *Treitschke, dtsh. Gesch. I. 8. A.
 *B. G.-B. von Reichsgerichtsräten.
 *Lüben u. Nacke, Einführg. II.
 *Schnapper-Arndt, Sozialstatistik.
 *Rehmke, Philosophie.
 *Römer, Bücherrevisorenpraxis.
 *Jahrb., Statist., f. d. Dt. Reich. 1880—1911.
 *Heyses Werke. II.
 *Barten, engl. Briefsteller.
 *Löwe, Str.-P.-O. 1913.
 *Dietzel, Kornzoll.
 *Wagner, Agrar- u. Industriestaat.
 *Schuller, Freihandel.
 *Buchenberger, Agrarpolitik.
 *Goltz, Agrarpolitik.
 *Schweizer, Glaubenslehre. 2. A.
 *Heussi, Komp. d. Kirchengesch.
 *Dillmann, Jesaias.
 *Grimm, Gesch. d. dt. Spr.
 *Schulthess, Geschichtskal. 1903-08.
 *Laotse, Tao-te-king, v. Strauss.
 *Krünitz, Enzyklopädie. Bd. 81.
 *Entsch. in Civils., — in Strafs. Kplt. u. e.
 *Kantstudien. Kplt. u. e.
 *Realenzykl. d. klass. Altert. N. A.
 *Dhammapadam, ed. Fausböll. 1855.
 *Lumholtz, unt. Menschenfressern.
 *Menger, Grunds. d. Volkswirtschaftslehre.
 *Prion, Preisbildung.
 *Windelband, Philos. im Beg. d. 20. Jh.
 *Bergson, Materie u. Gedächtnis.
 *Böhm-Bawerk, Kapital.
 *Hilferding, Finanzkapital.
 *Knapp, Theorie d. Geldes.
 *Goldziher, Religionsgesch. d. Isl.
 *Jevons, History of religion.
 *Zeitschr. f. Biologie. Bd. 12. 25. 35. 41 u. f.
 *Zeitschrift f. physiol. Chemie.
 *Archiv f. exp. Pathologie.
 *Warnstorf, Kryptogamenflora.
 *Centralbl. f. Physiologie. Bd. 6.
 *Annales de l'Inst. Pasteur. Vol. 3—5.
 *Virchows Archiv. Bd. 1—34.
 *Anzeiger, Anatom. Bd. 1—7.
 *Brain. Vol. 1—15.
 *Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 6. 8—18.
 *Forschungsber. üb. Lebensmittel.
 *Rechtsprechg. d. Oberlandesger. Kplt. u. e.
 *Meyer, Gesch. d. Altert. I. 2.
 *Apelt, Epoch. d. Gesch. d. Menschh.
 *Hager, Mikroskop.
 *Debidour, Histoire diplom.
 *Jacobi, Slaven- u. Deutschtum.
 *Blake, Works.
 *Brentano, Agrarpolitik.
 *Dilthey, Schleiermacher.
 *Engel, französ. Lit. 8. A.
 *Soltau, hist. Volkslieder. I.
- J. N. Cortolezis Bh., Bad Aibling:**
 Brockhaus' od. Meyers gr. Konv.-Lexikon. Neueste Aufl. u. kplt. Tadelloses, neues Explr. Angebote sofort direkt erbeten.
- v. Zahn & Jaensch in Dresden:**
 *Regers Entscheidgn. Kplt. Geb.
 *Preuss. Verwaltungsbl. I—XXX.
 *Entscheidgn. d. preuss. Ob.-Verwalt.-Gerichts. Bd. 1—50.
 Preuss. Gesetzsammlung. Kplt.
 *Hensel, Familie Mendelssohn.
 *Entscheidgn. in Civilsachen. Bd. 44—49.
 *Ploss-B., das Weib.
 *Preuss. Jahrb. 1895, X.
 *Verlustliste 1870—71 (Preuss.).
 *Kleists Werke, v. Schmidt.
 *Schwicker, Geschichte d. Serben in Ungarn. 1880.
 *Buch Henoch. Alt. Druck.
 *Menge, latein. Syntax.
 *— Repetit. z. lat. Grammatik.
 *Münchhausen, Graf St.-Germain. 1842.
- Schmelzer in Bernburg:**
 *Claus, Zoologie.
- E. Kantorowicz in Berlin:**
 *Baumgarten, hellenist.-röm. Kult.
 *Gercke u. Norden, Einleitg. in d. klass. Altertumswiss.
 *Baurmeisters Pädag. Handbuch.
 *Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
 *Treitschke, deutsche Gesch. Kplt. u. einz. Bde.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Basedow-Chodowiecki. Element.-Werk. Ältere Ausg.
- S. Calvary & Co., Berlin NW. 7:**
 *Calvin, Inst. relig. christ. 1559 oder früher.
 *— Opera. Vol. 58. 59. (Corpus Ref. Vol. 86. 87.)
 *Jahrb. f. Automobilind. Jg. 3. 6. 9.
 *Ulk. Jahrg. 1—32.
 *Euphorion, hrsg. v. Sauer. Bd. 2. Kplt. oder defekt.
 *Jahresber. üb. german. Philol. Jahrg. 1.
 *Cassina, Versuch üb. d. Mitleid, v. Pokels. 1790.
 *Blomberg, Gedichte. 1826.
 *Berichte d. dtshn. chem. Gesellschaft. Jg. 13 u. 15.
 *Haeckel, Entsteh. u. Stammbaum d. Menschengeschl. 3. A.
 *Wagner, Rich., Schriften. Bd. 10 in 4. Aufl. u. Bd. 6.
 *Jahrbücher f. Nationalök. Bd. 4 —12. 14—17.
 *Gropius, Beitr. z. Gesch. Berlins. Bd. 1—3.
 *Warenzeichenblatt 1894, 95, 97, 1903—11.
 *Gobineau, Ungleichh. der Menschenrassen.
 *Erdmann, d. Träumen. 1861.
 *Vossische Zeitung. Sonntagsbeil. 1858—68, 72.
- Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin W. 56:**
 Heumann, Handlexikon. 9. Aufl.
 Hochfärber, landw. Briefe.
 — Schaffung neuer Paradiese.
 Rhein, d. Criminalrecht d. Römer. 1844.
- Bernh. Liebisch in Leipzig:**
 Augustin, Bekenntn., v. Bornemann.
 Brünnow, cuneiform ideographs.
 Crüger, Christenlehre. 1857 od. 70.
 Kiefl, Friedensplan d. Leibniz.
 Muss-Arnolt, assyr.-engl.-dt. Wtb.
 Wiener, 3 Perikopenreihen. Tl. 2.
 Dohm, Denkwürdigkeiten. 5 Bde.
 Maurenbrecher, Hohenz.-Legende.
 Windthorst, ausgew. Reden. 3 Bde.
 Busch. Alles in 1. Ausg.
 Kierkegaard. Dän. A. einz. Bde. — Leben u. W. d. Liebe.
 Brandes, Kierkegaard.
 Miethel, Landschaftsphotogr. 1. A.
 Monnard, Chrestom. des pros. fr. Neue Rundschau. Neuere Jgge. — 1913. H. 1—3.
 Ztschr. d. Savignystiftg. German. Abt. Bd. 28. 29. 31.
 Neumann-Spallart, Produktion.
 Ridgeway, Origin of met. currency.
 Wagner, Zettelbankpolitik.
 Schneider, Lehre v. rechtl. Bew.
 Ullmann-Hoffmann, Atl. d. Harnsedimente.
- Oskar Gerschel, G. m. b. H. in Stuttgart:**
 *Archiv f. Gesch. v. Unterfranken. Bd. 16 (1862).
 *Arndt, Gleichnisred. 6 Tle. u. e.
 *Böttiger, Sabina.
 *Erhardt (Sáhib), Rágmálá Masilli Gite aux Git i Tifland. 1878.
 *Förster, Jugendlehre.
 *Fuchs, Sittengeschichte. Alle Bde.
 *v. Gemmingen, Schickards, Baumeisters v. Herrenberg, Lebensbeschr. 1821.
 *Handb. d. Malerei v. Berge Athos, übers. v. G. Schäfer.
 *Alles von Jatho.
 *Perger, deutsche Pflanzensagen.
 *Ritter, dtsh. Gesch. im Zeitalt. d. Gegenreformat. 3 Bde.
 *Schirlitz, griech. Wörterbuch z. Neuen Testament.
 *Schmid, Kanzler v. Tirol.
 *Erinnerung an Wildbad. 1821. (Kolor. Blätter qu. 4°.)
 *Zeitschrift f. histor. Waffenkde. Bd. I, Heft 3 u. 5. II, 2—4. Zum ev. Tausch vorhand. V, 4—6.
 *Zezschwitz, Christenlehre. 4 Tle. u. einzeln.
 *Leoncavallo, Bajazzo. Kl.-Ausg. mit Text.
- Schweitzer & Mohr, Berlin W. 35:**
 *Jugendfreund. Bd. 59 u. 60.
 *Stanley, Kalulu.
 *Gesenius-Buhl, hebräisch. H. Wolff, Rattenfänger, — Jäger.
 Hehn, Gedanken üb. Goethe.
 Jordan, Edda.
 Seiffert, Ahnentaf. derer v. Holtz. (Gotha.)
 Studenten-Silhouetten. Stets.
 Studentika. Alles.
 Regimentsgesch., Österr. Alles.
- Otto Enslin in Berlin N.W. 6:**
 *Retzius, Menschenhirn. 1896.
- W. H. Kühl in Berlin SW. 11:**
 Schiffbau. Jg. 5. 1903—04. Auch einz. Hefte.
 Bulletin de l'Assoc. techn. maritime. Alle Jahrgge.
 Marine Engineering. (New York) 1905—07.
 Savery, Navigation impr. (1698.) Repr. 1880.
 Abderhalden, Fortschritte d. naturwiss. Forschg. Bd. 4 u. f.
- Hermann C. A. Schlagehan in Dresden-A.:**
 1 Albert v. Monaco, Seemannslaufbahn.
 *1 Beck, Chr., Fahrten u. Abent.
 *1 Werner, auf fernen Meeren.
 *1 Raabe, Erzählungen. 2. 3.
 *1 Roseggers Schriften. III, 1—10.
 *1 Dahn, Felicitas.
 *1 — Chlodovech.
 *1 — Bissula.
 *1 Bunte Bilder a. d. Sachsenl. I—III.
 Tadellose Ex. Geb. Angeb. direkt.
- Fr. Weidemanns Bh., Hannover:**
 *Treadwell, analyt. Chemie. Bd. 1.
 *Flach, selbsttätige Feuerlöschanl.
 *Meibes, um 1800. Bd. 1. 2.
 *Alles üb. d. Steinhuder Meer.
- Göbel & Scherer in Würzburg:**
 *Die Apokryphen u. Pseudoepigr. d. Alten Test., v. Kautzsch.
- Paul Scholz in Gablonz a. d. N.:**
 *Willkomm, Bilderatlas d. Pflanz.-Reichs. Geb.
 *Faulmann, Geschichte d. Schrift.
 *Gelcich, Gesch. d. Uhrmacherkst.
- Grüneberg's Bh. in Braunschweig:**
 Delitzsch, Komm. üb. Jesaias u. kl. Propheten.
 Auf Dein Wort. Jahrg. 7.
- Theodor Schulze in Hannover:**
 *Ranke, französische Geschichte.
 *— englische Geschichte.
 *— Gesch. d. Völk. Süd-Europas.
- M. W. Kaufmann in Leipzig:**
 *Kohut, Gesch. d. dtshn. Juden.
 *Riesser, ges. Schriften. 4 Bde.
 *Perles, Boussets Religion d. Jud. 1903.
- Eleftheroudakis & Barth in Athen:**
 Brockhaus' Konv.-Lex.
 Meyers Konv.-Lexikon.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
 Ebert, allg. bibliogr. Lexikon.
 Goedeke, Grdr. d. Gesch. d. dt. Dichtung. Bd. 1—9.
 Zeitschr. f. Instrumentenk. 1—22.
 Dehio, Proportionsgesetz.
 Kunstwart. Jg. XII, 1. Semester.
 St.-Hilaire, Voy. de Rio de Jan.
 Frazer, Golden Bough. I—V.
 Heyd, Hist. du Levant.
 Das Staatsarchiv. Kompl. Reihe.
- A. Scheurlen's Bh., Heilbronn a. N.:**
 *Roth, F., Augsburgs Reformat.-Gesch. Vollst. (Ackermann, M.)
 Nur direkte Angeb. haben Wert.

- Paul Gottschalk in Berlin:**
 *Schubart, Repert. d. techn. Liter. 1823—53. Berl. 185.
 *Kerl, Repert. d. techn. Literatur. 1869—78.
 *— Repert. d. techn. Journal-Lit. 1879—81.
 *Biedermann, Repert. d. techn. Journ.-Lit. 1882—84.
 *Gmelin, allg. Gesch. d. Pflanzengifte. 1777.
 *Stauts, Jahrbuch f. d. Deutsche Reich 1880—1900.
 *Zeitschrift f. d. Forst- u. Jagdwes. m. bes. Rücksicht auf Bayern. N. F. Bd. 3 u. 4. Auch def.
 *Kampmann, Res militares Plauti. Breslau 1839.
 *Kautsch, alttestamentl. Ausdruck Nephesch met.
 *Philoresia f. Paul Kleinert. 1907.
 *Kersten, Wielands Verhältnis zu Lucian.
 *Kestner, d. See Vadimo, Plinii Epist. VIII, 20.
 *Kirchhoff, A., Handschriftenhändler des Mittelalters.
 *Kleffner, Porphyrius, d. Neuplatoniker u. Christenfeind.
 *Kleist, die Generale d. preuss. Armee v. 1840—94.
 *Klinghardt, ein Jahr Erfahrg. m. d. neuen Methode.
 *Klügmann, die Amazonen in attischer Literatur u. Kunst.
 *Kopler, Weisheit der Tragiker. Realconcordanz d. Sprache u. Lehren d. Euripides.
 *Kolbe, Bischof Synesius v. Cyrene (od. Forsch. z. libyschen Pentapolis).
 *Krahner, Terentii Varronis Cur. de cultu deorum.
 *Krall, d. histor. Roman aus der Zeit d. Königs Petubastis.
 *Kurzinsky, d. Ausgrabungen zu Aquincum. (Budapest.)
 *Lafar, Handb. d. techn. Mykolog. Bd. 2, Tl. 3.
 *Paul de Lagarde, Praetermissor. libri 2.
 *Prophetiae chaldaice ed. Lagarde.
 *Lane, Smyrnaeorum res gestae et antiquitates.
 *Gesetzsammlung d. Herzogtums Warschau, aus d. Poln. übers. v. Laube.
 *Lebensfragen. Heft 11. Tüb. 1906.
 *Lahmeyer, de libelli Plutarchi qui de malignitate Herodoti . . .
- Konrad Wittwer in Stuttgart:**
 *Seeger, System d. Reitkunst. Ausgabe 1844.
 Biese, Entw. d. Naturgefühls i. Mittelalter u. Neuzeit.
 Dörpfeld u. R., d. griech. Theater.
 Böhler & Reeke, Frankfurt a. M.:
 Dickens. }
 Swinburne. } Altere, gut gedruckte
 Thackeray. } Ausgabe.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
 Conrad, ev. Zeugnisse. Pred.
 Corpus iuris canon., v. Böhmer-Richter.
 Fichte, Reden. 1808.
 Fragen an Kinder, e. Einleitg. z. Unterr. i. d. Relig. etc. 1772.
 *Gmelin-Kraut, anorgan. Chemie. 7. Aufl. Soweit ersch.
 Hirths Formenschatz d. Renaiss. Jg. 1877-79, 81-83, 86, 1901-12.
 Kautz, gesch. Entwickl. d. Nationalökonomie. 1860.
 Parkmann, Jesuit. in N.-Amerika. Reise d. Prinzen v. Wied durch Nordamerika. 1838.
 Rietschel, Kolleg-Hefte: Deutsche Rechtsgesch., — Grdz. d. dtschn. Privatrechts.
 Rosenbusch-W., mikr. Physiogr. d. Mineral. II, 1—2. 4. A. (Schulz, J. H.) Vers. e. Anleitg. z. Sittenlehre. 1783.
 Waitz, Anthropol. d. Naturvölker. Bd. 3.
 Steffens, was ich erlebte. 1840—1844. Auch I—II einzeln.
- Bibliographisches Institut, Leipzig:**
 *Bornhardt, z. Oberflächengestaltg. u. Geologie v. Ostafrika.
 *Passarge, die Kalahari.
 *Neumayer, Anleitung zu wissenschaftl. Beobachtgn. auf Reisen.
 *Schultze, Leonhard, durch Namaland u. Kalahari.
 *Schinz, Deutsch-Südwestafrika.
 *Walther, Gesetz d. Wüstenbildg.
 *Langhans' dtschr. Kolonialatlas.
 *Hann, Klimatologie.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**
 (A) Nova Acta. 39, II.
 (A) Becher, polit. Discurs v. d. Urs. d. Auf- u. Abnehmens d. Städte . . .
 (A) Roscher, Gesch. d. Nat.-Oek.
 (A) Hörnigk, Oesterreich üb. alles.
 (A) Reschauer, Kampf d. Handwerkszünfte m. d. öst. Bureaukr.
 (A) Löwenthal, Gesch. v. Triest.
 (A) Herodotus, ed. Schweighäuser.
 (A) Denkmale d. Bauk. d. M.-A. am Oberrhein. Lfg. 1.
 (A) Kopecky, attische Trieren.
 (A) Staude, analyt. Geom. d. Punktepaars. II.
 (A) Liebig's Annalen. 310—348.
 (A) Gregorovius, Gesch. Roms. 1. A. I—II. 1859.
 (A) Dreisbach, Telegraphenmesskunde.
 (A) Jahrb., Statist., f. Sachs. 1880.
 (A) Der Türmer 1899. 1900. 1905. 1908.
 (A) Fühlings landw. Ztg. 1857. 78. 1880. 84. 88. 89. 95. 97. 99.
- Friedr. Nagel in Stettin:**
 *1 Liliencrons Wrke. Bd. 14. Grün.
- Dr. Adolf Edel in Dessau:**
 *1 Volkelt, Aesthetik d. Tragischen. 2. Aufl.
- Alfred Unger in Berlin C. 2:**
 Der Grobian i. d. Westentasche od. ähnl. Titel.
 K. L. Ricker in St. Petersburg: Piper, Oesterreichs Burgen. 1. Bd. Büchner, Dantons Tod.
 M. Jacobi's Nachf. in Aachen: Briefe, die ihn nicht erreichten. Freytag, verl. Handschrift. Spielhagen, Sturmflut. — Hammer u. Amboss. Viebig, Wacht am Rhein. Werner, Held d. Feder. — Flammenzeichen.
- Schrobsdorff in Düsseldorf:**
 Kataloge üb. Erstaussagen mit alt. Kupferstichen.
- Invalidendank-Bh. in Chemnitz:**
 *1 Auerbachs Kinderkalend. 1899.
- Romuald Schally, Czernowitz:**
 Rémusat, Napol. I. u. s. Hof. 3Bde.
- E. Speidel in Zürich-Oberstrass:**
 Fuhrmann, Psychiatrie.
 Haab, Ophthalmoskopie.
 Schönenberger, Lebenskunst.
 Abegg, Hdb. d. anorgan. Chemie.
 Sohm, Institutionen.
 Tolle, Regulatoren.
- R. Levi in Stuttgart:**
 *Horaz. Deutsch v. Langenscheidt.
 *Virgil. Deutsch v. Langenscheidt.
 *Beschr. d. Kgr. Wttbg. Kohlhammer.
 *Tschudi, Jahrb. dt. Kunst. 1906.
- Moritz Spiess in Marburg a. L.:**
 *Hertwig, Lehrb. d. Entwicklungsgeschichte.
 *Rauber-Kopsch, Anatomie. V. — do. VI.
 *Baedeker, Nordamerika. — Konstantinopel.
 *Evers, Wetterwolken u. Sonnenschein.
 *Spalteholz, Anatomie. I.
 *Broesike, Anatomie.
- Kluge & Ströhm in Reval:**
 1 Polko, aus der Künstlerwelt.
 1— verklungene Akkorde.
 1— Nicolo Paganini.
- J. Deubner in Moskau:**
 Dietrich, Anwendg. des Vierordtschen Doppelspaltes i. d. Spektralanalyse. 1881.
- M. Jacobi's Nachf. in Aachen:**
 *Bersch, chem. Lexikon.
 *André, chem. Lexikon.
 *Bersch, Warenkunde.
 Roth, Religion u. Priestert. 1872.
- J. Deubner in Moskau:**
 Vierordt, Anwendg. d. Spektralapparates zur Photometrie etc. Tüb. 1873.
 Vierordt, quantitative Spectralanalyse in Anwendg. auf Physiologie etc. Tüb. 1876.
 Inselalmanach 1907.
- Rühle & Schlenker in Bremen:**
 *Meltzer, Gesch. d. Karthager. Bd. 1. 2. 1876. 1896.
- W. Weber, Berlin W. 8, Charlottenstrasse 48:**
 *Zentralblatt f. Bibliothekswesen. Jahrg. 26 (1909). Vollst. oder H. 8—12. (Auch einz.)
 *Rommel, Gesch. Hessens. 9 Bde.
 *Rerum Britannicarum medii aevi scriptor. 244 vol. Vollständ. u. kleinere Reihen.
 *Ramsay, Hist. Geography of Asia Minor.
 *Ramsay, the foundation of England. 2 vol.
 *Green, Hist. of the Engl. People. 8 vol.
 *Stubbs, Constitut. history of England. 3 vol.
 *Varnhagen v. Ense, Tagebücher. Vollständ. u. Bd. 9 u. f.
- Th. Krische, Univ.-Buchh. in Erlangen:**
 *Zahn, Komm. z. Matthäus-Evang. Baumbach, Sonnenmärchen. Vischer, auch Einer. Dtsche. Jur.-Ztg. 1—3. Billig. Rosenius, Geheimn. i. Ges. u. Ev.
- G. Wimmer in Nordhausen:**
 Kürschners Jahrb. 1898—1903. Diercke-Gäbler, Atlas.
- Serig'sche Buchh. in Leipzig:**
 Steudel, für unsere Kleinen. Saint-Hilaire, Gesch. d. Kaisergarde. (J. J. Weber. 1848.) Gade, Gesch. d. Stadt Viernburg a. Weser.
 Sweet, Elementarb. d. gespr. Engl. Montgomery, Types of standard spoken English.
 Kögel, d. Evangel. Johann. Bd. 2.
- Boysen & Maasch in Hamburg:**
 Dtsche. Baukunst (Bauzeichner.) Jg. 1912.
 Müller-Breslau, Statik.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
 Medina, Biblioteca Americana. — Imprenta en Paraguay. — Imprenta en Buenos Aires.
 Mosquera, Vida de Bolivar.
 Stübel, Reiss, Koppel, Kultur u. Industrie südamerik. Völker.
 Figueroa, Dicc. biogr. de Chile. 1902. 4 vols.
- L. Kirschner-Engler in St. Gallen:**
 *Warnecke, herald. Hdb., illustr. v. Doepler. (Görl. 1880, Starke.)
- Franz Grunert in Berlin W. 62:**
 *Sohm, Institutionen.
 *Müller, H., preuss. Justizverwalt. Nur gut erhalten.
- Hans Lommer in Gotha:**
 *Deutscher Herold 1870—73, 79, 1904, 11, 12.
 *Vierteljahrsschr. f. Heraldik 1877—79, 82, 94, 1905—09.
 *Becker, Gesch. d. Bist. Havelberg. 1870. Thuringia.
 Dortmund i. W. Bücher, Ans. etc.
- Adolf Mottek in Schneidemühl:**
 *Freytag, die Ahnen.

- Paul Gottschalk** in Berlin:
*Staatsarchiv. Bd. 38—76. A. einz.
- M. Breitenstein** in Wien IX/3:
*Berl. Militärzeitg. 1912.
*Internat. Revue üb. d. ges. Armeen u. Flotten. 1912. Womögl. geb.
*Otto, illustr. deutsche Gesch. f. die Jugend. Bd. 1. (Spamer.)
- Max Mencke** in Erlangen:
Weininger, Geschlecht u. Char. Ploss-Bartels, Weib. 2 Bde.
Fuchs, Werke.
Schanz, Koloniat. Frankens.
- A. Zinserling & Cie.**, St. Petersburg:
Bodenstedt, Shakespeares Zeitgen. Dräger, Syntax u. Stil d. Tacitus. Shakespeare, Sonette, übers. v. Gelbcke.
- Nordbuchhandlung** in Leipzig:
Romane erstklass. Schriftsteller, wie: Herzog, — Heer, — Freytag u. a. Brosch od. geb.
- A. Schneider** in Düsseldorf:
*1 Brauchitsch, preuss. Verwaltungsgesetze. 7 Bde.
*1 Entscheid. d. Oberverwalt.-Ger. i. Staats-Steuersachen. Bd. 1-15.
*1 Fuisting, direkte Steuern. Bd. 4. Nur letzte Aufl. u. gut erhalten! Da feste Aufträge, haben preisentspr. Angebote Aussicht.
- J. G. Krüger** in Dorpat:
1 Bulmerincq, d. Zukunftsbild.
1 Gall, Herrlichkeit Gottes.
1 Baldensperger, d. messianisch-apokalypt. Hoffnung.
1 Florus, ed. Halm et Ampelius ed. Wölfflin. 1 Mk.
- Ludwig Thelemann's Buchh., Gust. Kiepenheuer** in Weimar:
*Semper, d. Stil in d. techn. u. tekton. Kunst.
- Max Jaekel** in Potsdam:
*Taschenb., Freih., Urad., Briefadel. 1912.
*Fechner, Gesetzgeb.-Bibl.
*Krieg 1870—71. Generalstabswk. Lfg. 1—5.
*Serret, Differentialrechng. 1. Bd.
*Salmon-F., analyt. Geom. 2 Bde.
- Bh. Hans Anner**, Warnsdorf i. B.:
*Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte A.
- J. Gamber** in Paris, 7 r. Danton:
*Gregorovius, Rom.
*Cardanus, Opera. Vol. I.
*Hara u. Brinkmann, jap. Schwertzieraten.
*Kremer, Kulturgesch. d. Orients.
- C. Höckner's Bh. Nf.**, Dresden-N.:
1 Schröder, Lehrb. d. deutschen Rechtsgesch. 5. Aufl.
1 Löher, Archivlehre.
1 Graesel, Bibliothekslehre.
1 Steub, Tiroler Streifzüge.
1 Bauch, engl. Satzl. i. Beispiel.
- Schrobsdorff** in Düsseldorf:
Lueger, Wasserversorgung. I.
- J. Deibler** in Wien, Graben:
*Wagner, Rich., mein Leben.
*Rückert, Napoleon; — Firdusi; — hebr. Propheten.
*Jean Pauls Nachlass. 5 Bde.
*Sealsfield, Seufzer aus Österr.; — ges. Werke. Bd. 14—18.
*Campanella, Sonnenstaat.
*Anzengruber, Schandfleck; — Dorfgänge; — Fleck auf d. Ehr'; — Stahl u. Stein. Erste Aufl.
*Graetz, Gesch. d. Juden. 11 Bde.
*Folnesics u. Braun, Gesch. d. Wiener Porzellanmanufaktur.
*Insel-Almanach 1906—08.
*Bismarck, Ged. u. Erinnerungen.
*Toula, Geologie. 2. A.
*Erste österr. Sparkasse in Wien. Alles darüber.
*Klass. Bilderschatz. Bd. 1—4.
*Galerien Europas. Bd. 3—7.
*Die Malerei. Reihe 1—5.
*Rankes Werke. Bd. 40, 41.
*Marx, Kapital. Bd. 1.
*Bergé, Plaidoyers.
*Schröder, Ind. Lit. u. Kultur.
*Thausing, Bierbrauerei. Atl. dazu.
*Hugos Werke. 21 Bde. (Rieger, Stuttgart.)
*Ztschr. f. phys. u. diät. Therapie. Jahrg. 11—13.
*Archives d'électricité médicale 1908—10.
*Leopardi, übers. v. Heyse. 2 Bde.
*Bahr, d. neue Stil; — Juana; — Fin de siècle; — aus d. Vorstadt; — die Nixe.
*Mommsen, röm. Geschichte.
*Richer, Künstleranatomie.
*Mügge, Romane. 33 Bde.
*Engel, Holzindustrie. 2 Bde.
*Velh. & Klasing-Alm. 1909.
*Mörrike, klass. Blumenlese.
*Schellinger, Leb. u. Dicht. i. Öst.
*Vilmorin, Blumengärtnerei.
*Hoensbroech, Papsttum. Bd. 2.
*Zahnärztl. Literatur. (Bis 1870.)
*Courvoisier, Violintechnik.
*Koeckert, Violintechnik.
*Euting, Gesch. d. Blasinstrumente.
*Condamine, la suite instrumentale.
*Bodenstein, Jos. Axmann; — hund. Jahre Kunstgesch. Wiens.
*Graphische Künste I, 4. II, 3. 4. III, 2.
*Gartenbau-Lex. (Parey.)
*Kisch, Gesch. d. Wien. Vorstädte.
*Lunge, Steinkohlenteer.
*Novalis' Werke. 2 Bde. 1802.
*Gourgaud, St. Hélène.
*Constans, Mémoires.
- H. Le Soudier** in Paris:
Nic. Remy, Choses advenues en Lorraine. Dt. Ausg. Hamburg 1596?
- Adolf Sponholtz Nf.** in Hannover:
*Meyers Klassiker. Antiquar.
*Scheurleer, Sauterliederkens.
*Bennink, A., Geschiedenis d. Musik.
- J. Schweitzer Sort. (Arthur Selier)** in München:
*Zeitschr. f. Bergrecht. Kplt u. e.
*Alles über Bergrecht.
*Veith, Bergwörterbuch. 1871.
*Haberer-Zechner, österr. Bergr.
*Leuthold, österr. Bergrecht.
*Dannenberg u. Frantz, Bergwörterbuch. 1882.
*Arndt, z. Gesch. d. Bergregals. 1879.
- Fussingers Buchh.**, Berlin W. 35:
Corpus juris, ed. Krueger et Mommsen. Vol. I.
Schobert, Kreuzdorn.
Neumayer, Anleitg. z. wiss. Beob. a. Reisen. Auch einz. Bde.
Heyses Novellenschatz d. Auslandes. Einz. Bde.
Schleswig-Holstein, Alles.
Fritsch-Daelen, Schönheit.
Nibelunge Not, v. Bartsch.
Bacchylides, ed. Jurenka.
Naval a. Military Record.
Altgelt, Grafen u. Herren v. Mörs.
Schumacher, Bilder a. d. Leben e. 70jähr. Schulmannes.
Tecklenburg, internat. Wörterb. d. Marine.
- Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchh. (Franz Passow)** in Rostock i. M.:
*Richter, Chemie d. Kohlenstoffverb. I.
*Das Inselbuch.
*Acta Apostolicae Sedis. Alle Jg.
*Das Recht. (Helwing.) Alle Jg.
*Ztschr. f. Polit. Alle Jahrgge.
- J. Taubeles** in Prag:
Kants Werke. Bd. 2. Leipzig 1838.
Brockhaus' Konv.-Lex. Ausg. 1901. Bd. 16. 17. Orig.-Einbd.
Heffter, Sonderrechte d. souveränen Häuser Deutschlands.
- J. Frank's Buchh.** in Würzburg:
*Fuchs, Sittengeschichte.
*Wölfflin, Michelangelo.
- C. E. Klotz Nachf. F. Wahle** in Magdeburg:
*Alles üb. d. Kunstgewerbe Belg. Angebote direkt!
- Franz Ohme** in Leipzig:
1 John Strahan, Selections from the old Irish glosses. 1904. (Nutt-Dublin.)
- G. & R. Karafiat** in Brünn:
*Muret-Sanders, Handwörterb. d. engl. Sprach. I-II. Letzte Aufl.
- Burgersdijk & Niermans**, Leiden:
*1 Archiv f. Kinderheilkde. Bd. 22—35.
*1 Jahrb. f. Kinderheilkunde. Bd. 46. 47. Lief. 1—3.
1 Zeitschr. f. physikal. Chemie. Kpltte. Reihe von Anfang an.
- Breer & Thiemann**, Hamm (Wstf.):
Palzer, ill. Lit.-Gesch. L. 26 u. f. Gude, Erläuterungen. Bd. 1—5.
- Heinrich Matthes** in Leipzig:
1 Howard, landw. Buchführ. 1903.
- Paul Jüttner's Bh.**, Wernigerode:
*Wuttke, Volksaberglaube d. Gegenw. (Berlin 1900.)
- Müller & Rühle** in Darmstadt:
*Andrees Handatlas. 5. Aufl.
*Brehms Tierleb. Bd. 2. Kl. Ausg.
- Friedrich Meyers Bh.** in Leipzig:
*Kluge, etymol. Wörterb.
*Arch. f. Gesch. Oberfrank. XV, 3.
- G. Hedeler** in Leipzig:
*Christ, P., Grundr. d. Ethik.
*Pfleiderer, O., Grundr. d. christl. Glaubens- u. Sittenlehre.
*Weber, Gg., Lehrb. d. Weltgesch. Bd. 1. 18. Aufl.
- Rudolf Wellmer** in Gross-Gerau:
Je 1 gröss. latein. u. griech. Wörterb. Nur gut erhalt. Explre.
- Hugo Neumann** in Erfurt:
*1 Velh. & Kl.'s Monatsb. 1910-11 u. 1911—12.
*1 Quehl, Predigerkirche i. Erfurt.
*1 Hartung, Häuserchronik v. Erf.
*1 Rein, Hdb. d. Pädagogik. 2. A. 10 Bde. u. Register. Geb.
- M. Hausen** in Saarlouis, Bibelstr.:
*Telephon-Adressbuch f. d. Dt. R. Angebote direkt.
- Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbuchh.** in Wien:
Almanach der k. u. k. Kriegsmar. 1913.
Baumann, Singspiele a. d. österr. Bergen im Volksdialekt. 1850.
Baur, Lehrb. d. nieder. Geodäsie. Gyp, rund um die Ehe.
Joffrey, la très-joyeuse plaisante et récréative... du gentil seigneur de Bayart. Publié par la société de l'hist. de France par J. Roman. 1878.
Sonndorfer, Konstrukt. d. Sonnenuhren. 1864.
- E. Speidel** in Zürich-Oberstr.:
Könnecke, Bilderatlas.
Raussenberger, Mechanik.
Christ, Pflanzenleben d. Schweiz.
Wettstein, Botanik.
Feller u. O., Arithmetik. 19. A.
- Julius Gude** in Hildesheim:
*Strasburger, kl. bot. Prakt. Geb.
- H. Jacobis Buchh.** in Eisenach:
Müller, K., Grundriss d. Kirchengeschichte.
Krüger, G., Hdb. d. Kirchengesch.
Fischer, Lehrb. d. Kirchengesch. 1844.
- F. Volekmar, Ausl.-Abt.**, Leipzig:
Herberger, Herzpostille: Evangel.-Predigten. Geb.
- A. Spiro** in Posen:
*Siméon, Rechtsgang. 2.
*Ingen. Taschenb. Hütte.
*Meyers gr. Konv.-Lex. Preisw.
- Heinr. Enderlen Hofbh.**, Stuttgart:
1 Orakel zu Delphi.
1 de Bary, Anat. d. Vegetationsorg.
*1 Schäfer, Handb. d. Malerei vom Berge Athos.

G. E. C. Gad's Bogh., Kopenhagen:
 *Schultz, alttest. Theologie. Geb.
 *Richter, Raoul, Schopenhauers
 Verhältnis z. Kant. 1893.

Friedrich Schneider, Abt. D, in
 Leipzig:
 1 Kaluza, histor. Grammatik der
 engl. Sprache. 2. Teil. Geb.
Ferd. Bergmann in Dorpat:
 1 Rauber-Kopsch, Anatomie. 7. A.
 I u. VI.

J. Mussotter, Munderkingen, Wb.:
 Collectio Lac. concil. 1—6.
 Waltons Polygl.-Bibel. 1. 7. 8.
 Biel, in IV ll. sentent.

J. Thomas in Mödling:
 Jentsch, Grdbr. d. Volkswirtsch.
 Kleinwächter, Lehrb. d. National-
 ökonomie.
 Moser, d. Karst.
 Bock, im Reiche d. weissen Ele-
 fanten.
 Adels-Archiv d. österr.-ung. Mon-
 archie. I, 2 u. f. II. III. IV.
 Brocke, Reis v. alten Stamme. II.

F. E. Fischer in Leipzig:
 Russ, fremdl. Stubenvögel. 4 Bde.
 Antiquar.

Herm. Bahr's Bh. Conrad Haber
 in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:
 *Handwörterb. d. Staatswiss.
 *Haubners landw. Tierheilk. 15. A.
 *Märcker, Nachlassbehandlg. Aus-
 gabe vor 1900.
 *Andrees od. Meyers Handatlas.
 *Grösserer Globus.

Max Rübe in Leipzig:
 Uhde, Baudenkmäler in Spanien
 u. Portugal. 1893.

Fussingers Buchh., Berlin W. 35:
 Beukard, ferne Inselwelt. 2. Bd.
 Mauch, Archit. d. Gr. u. Römer.
 Dumas, Mützelburg. 2 Bde.
 Wörishöffer, Robert d. Schiffsj.

Hans Heinr. Kopp, Swinemünde:
 *Bluth, diät. Vorschriften u. Koch-
 buch f. Zuckerkranke. Geb.

Kölner Lehrmittel-Anstalt, Köln:
 *Komm. d. Reichsgerichtsräte z.
 B. G.-B.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat in
 München:
 Special-Register über das von
 Damian Hartard herausg.:
 Hoheit des teutschen Reichs-
 Adels. Bamberg 1751. 8°.
 Busch, Erfindungen. 8 Tle. Wien
 u. Prag 1801.
 *Daniel, Codex liturgicus univers.
 4 vol. Lpzg. 1847/54.
 Wieland's Teutscher Merkur, Kplt.,
 einzelne Jahrgge. und Hefte.
 Bernstein.
 Bier.
 Tabak.
 Luftschiffahrt. } Alles darüber.

C. E. Klotz Nachf. F. Wahle in
 Magdeburg:
 Menge, lateinische Syntax.

Borgmeyer & Co. in Münster i. W.:
 *Handwörterb. d. Staatswissensch.
 3. Aufl.
 *Ullsteins Weltgeschichte.
 *Strasburger, Botanik.
 *Warneck, Missionslehre. Bd. 3.
 *Stöhr, Histologie.
 *Landmann, Diskontpolitik.
 *Meyer, dtische. Lit. d. 19. Jahrh.
 *Zeitschrift d. Harzvereins. Jg. 1
 u. 2. 41—45.
 *Monatsschrift, Altpreussische.
 Jahrg. 1904—12.
 *Kristeller, Kupferstich u. Holzschn.
 in 4 Jahrh.
 *Jahrb. d. Vereins f. bild. Kunst
 u. vaterl. Gesch. zu Emden. 1—13.
 *Geschichtsblätter f. Waldeck u.
 Pyrmont. Bd. 1—12.

Taussig & Taussig in Prag:
 *Unger, Wandeln auf eigene Gefahr.
 *— Wandeln auf fremde Gefahr.
 *Bleiweis, Lotharingorum gentis
 heroes. 1740.
 *Rig-Veda, hrsg. v. Geldner.
 *Reinke, Welt als Tat.
 *Krainz, Privatrecht.
 Stiche v. Kupetzky u. Hollar.
 *Mayer, Lehrb. d. Agrikulturchemie.
 *Wurzbach, österr. Lexikon. I—XII.

Max Röder G. m. b. H., Mülheim, Ruhr:
 *Corpus juris. Bd. 1.

A. Buchholz, München, Ludwigstr. 7:
 *Steindorff, koptische Grammatik.
 *Conradi, christl. Dogmen. 1841.
 *Lavater, J. C., Pontius Pilatus.
 Zürich 1782—85. 4 Bde.

Johs. Schergens in Bonn:
 Barth, 1000 bibl. Fragen.
 Christl. Kirchengesch. Calwer Ausg.
 Frohnmeyer, bibl. Geographie.
 Kinzler, bibl. Altertümer.
 — bibl. Naturgeschichte.
 Redenbacher, Weltgeschichte.
 Werner, Naturkunde.
 Zeller, kurze Seelenlehre.

Adolf Weigel in Leipzig:
 *London u. Paris. Die Hefte u.
 Bände enthaltend: 1798: Taf. 1,
 2, 7, 29; 1799: Taf. 15, 16;
 1800: Taf. 1; 1801: Taf. 16;
 1804: Taf. 11, 12; 1805: Taf. 10;
 1807: Taf. 1, 13; 1808: Taf. 2,
 4, 7, 13, 16, 20; 1810: Taf. 2,
 5, 8, 9, 10. Sowie diese Tafeln
 apart.
 *Pan. Einzelne Bände.

Weinberg, Wien II, Taborstr. 17:
 *Bölsche, Liebesleben.
 *Hinrichs 1891—1910.

Ed. Beyers Nfg. G. m. b. H. in Wien:
 *Samarow. Alles.
 *Sophie Junghans. Alles.
 *Grünberg, Bauernbefreiung.
 *Biblioth. d. allg. u. prakt. Wissens.
 Bd. 4—6.

Hans Friedrich in Leipzig, Ross-
 strasse 11:
 *Exter, d. deutsche bürgerliche
 Einfamilienhaus. Teil 4—6.
 *Krämer, Mensch u. Erde. Bd. 4.

F. B. Auffarth in Frankfurt a. M.:
 *Hdb. d. Erziehgs.- u. Unterr.-L.,
 v. Baumeister. Letzte A. Kplt.
 Rohm, was der Heilmagn. als
 Naturheilkundiger wissen muss.

Theissing'sche Bh., Münster i. W.:
 *Widmann, Fischer, Felten: Welt-
 gesch. Mehrfach, letzte Aufl.
 *Andrees Handatlas. Letzte Aufl.
 *Gebhardts Handbuch. 4. A.
 Strabo. } Alles in deutsch.
 Macrobius. }
 Müllenhoff, Altertumskunde.
 *Ibsens Werke. 45.— ord.
 Poehlmann, griech. Geschichte.
 *Rauber-Kopsch. IV u. VI.
 *Langer-Toldt, Anat.
 *Sobotta, descr. Anat. III u. kplt.
 *Biblische Zeitschrift. 5 u. 6.

H. L. Schlapp in Darmstadt:
 *Shakespeares Werke. Englisch.
 Schöngedruckte Ausgabe.
 *Ansichten von Homburg v. d. H.
 *Ansichten von Darmstadt.

R. Levi in Stuttgart:
 *Bode, Plastik.
 *Crusius, schwäb. Chronik.
 *Frank, als Vagabund um d. Erde.
 *Georgii, Dienerbuch.
 *Georgii, geneal. Blätter.
 *Gering, fürstl. Herrnschiessen.
 1560.
 *Hafner, Gesch. v. Ravensburg.
 *Hartmann, Matth. Alber.
 *Heyd, württ. Bibliographie.
 *Keller, Esslingen.
 *Klaiber, Hirsau.
 *Krieg v. Hochfelden, Eberstein.
 *Martens, Hohentwiel.
 *Merian, Mainz, — Trier, — Cöln.
 *Mylius, Irre v. Eschenau.
 *Münsterberg, chin. Kunstgesch. I.
 *Oppenheim, v. Mittelmeer z. Pers.
 Golf.
 *Pfaff, Stuttgart.
 *Rinne, Gesteinslehre.
 *Schlegel, Weisheit u. Sprache d.
 Inder.
 *Treitschke, deutsche Gesch. 5 Bde.

B. Dauelsberg in Delmenhorst:
 Grashof, theoret. Maschinenlehre.
 Kplt. oder Bd. 3.
 Kirsch, Bewegung der Wärme in
 den Cylinderwandungen der
 Dampfmaschine.

Gerold & Co. in Wien I, Stefans-
 platz 8:
 *Baedeker, Oesterr.-Ungarn.
 Förstemann, altdtschs. Namenbuch.
 Bd. 1. Lfg. 11.

Borgmeyer & Co. in Münster i. W.:
 Westfäl. Adel, vornehmlich die
 Geschlechter Droste-Hülshoff —
 Droste-Vischering — Salm-Salm
 — Fürstenberg-Herdringen —
 v. Galen — v. Westphalen etc.,
 alle darauf bezügl. Bücher,
 Kupferstich-Porträts, Doku-
 mente etc.

Gust. Brauns in Leipzig:
 Buchh.-Adressbuch 1912. Gr. Ausg.

Fritz Scherer in Bad Oeynhausen:
 *1 Toussaint-Langenscheidt, engl.
 Unterrichtsbr. Kplt.

Kataloge.

Soeben erschien:
 Katalog Nr. 80:
Rechtswissenschaft.
 Nationalökonomie, Sozialw., Poli-
 tik usw.
 Auf Verlangen gratis.
 Wien IX/3, Währingerstr. 5.
**M. Breitenstein's Verlagsbuchh.
 u. Antiquariat.**

Johs. Schergens, Bonn, er-
 bittet 5—10 Antiqu. Kataloge betr.
 prakt. u. exeg. Theologie, sowie
 Kirchengeschichte.
 Soeben wurde ausgegeben:
 Antiquariatskatalog 22

**Rechts- und Staatswissen-
 schaften.**
 Interessenten bitte zu verlangen.
 Berlin N. 24.
S. Süßenguth.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten:
Frauenkongress, Deutscher.
 1912. Geh. 2.25 netto.
Grimsehl, Lehrbuch der
Physik. 2. Aufl. 1912.
 Geh. 11.25, geb. 12.— netto.
 Leipzig, 8. Mai 1913.
B. G. Teubner.

Sofort zurück

erbitte alle remissionsberechtigten
 Exemplare gebunden und bro-
 schiert von

Reiniger, Geschichtsunterricht
in der Volksschule. Bd. 3.
 Brosch. no. 3.40.
 — do. Bd. 4. Br. no. 3.—.
 — **Freie Aufsätze. 4. Aufl.**
 Brosch. no. 1.50.
 — **Lebensvolle Diktate. 3. Aufl.**
 Brosch. no. 1.30.

Nach dem 2. August 1913 wer-
 den Exemplare nicht mehr zurück-
 genommen.
 Rangenstraße,
 den 2. Mai 1913.
Julius Belj.

Angebote

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für 1. Juli d. J. wird jüngerer
 Gehilfe für christliches Buch- und
 Kunstfortiment gesucht.
 Bewerbungen mit Gehaltsang.
 umgehend erbeten.
Verbandsbuchhandlung,
 Dresden-N.

Zum 1. Oktober suchen wir einen gewandten Gehilfen kathol. Konfession für unsere Buch-, Papier- und Devotionalienhandlung. Event. kann auch eine Gehilfin den Posten bekleiden.

S. Schnell'sche Buchhandlung,
E. Leopold,
Warendorf i/W.

Berlin.

Zum 1. Juli suchen wir einen jungen evangelischen Gehilfen. Wir legen Wert auf gute Handschrift und erbitten Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe des Gehalts von Herren, die sich leicht und sicher in vielseitige Geschäftsverhältnisse einzuarbeiten verstehen.

Gropius'sche Buch- und Kunsthandlung
Wilhelm Ernst & Sohn
Berlin W. 66, Wilhelmstr. 90.

Für die Auslieferung suche ich zum 1. Juli tüchtigen, fleißigen, jüngeren Gehilfen mit guter Handschrift. Herren, welche im Verlag gearbeitet haben, werden bevorzugt.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften sofort erbeten an

S. F. Schreiber, Eßlingen a/N.

Zum 1. Juli oder früher suche ich einen gut empfohlenen jung. Herrn für die Strazzenführung und damit verbundenen Arbeiten. Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbitte ich umgehend direkt.

Julius Hoffmann,
Verlag, Stuttgart.

Zum 1. Juni, event. später, suche ich einen tüchtig. jung. Gehilfen. Gewandte Umgangsformen, exaktes rasches Arbeiten, sowie Geschick i. Dekorieren groß. Schaufensterbedingung. Bewerbungen unter Ang. der Gehaltsanspr. mit Zeugnisabschriften u. Photogr. erbittet

Düsseldorf. **L. Rinet.**

Verlagsgehilfe!

von Hamburger Verlagsbuchhandlung für 1. Juli zur Erledigung der Expeditionsarbeiten gesucht. Der Posten erfordert gute Firmenkenntnis und große Gewissenhaftigkeit zur Erledigung der umfangreichen Arbeiten.

Angebote mit kurzgef. Lebenslauf u. Bild, sowie mit Nennung der Gehaltsansprüche erbeten unter \square 1753 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich für mein lebhaftes Sortiment einen gewissenhaften und gewandten Herrn, der über gute allgemeine und tüchtige Sortimentskenntnisse verfügt, mit allen Sortimentsarbeiten auch wirklich vertraut ist u. bei praktischer Veranlagung persönlich lebhaften Anteil am geistigen Leben nimmt. Nur unter diesen Voraussetzungen kann die Stellung eine angenehme und dauernde sein.

Gefl. Bewerbungen bitte ich Zeugnisabschriften und Bildnis beizufügen und dabei Gehaltsansprüche anzugeben.

Heidelberg. **L. Reber Nachf.**
P. Hönike
Akadem. Buchhandlg.

Geschäftsführer

für Buchhandlung und Buchdruckerei nebst konservativer Zeitung mit Amtsblatt in Provinzialstadt Schlesiens mit schöner Umgebung gesucht. Es wird verlangt Kenntnis des Buchdruckereiwesens (Kalkulation), vor allem redaktionelle Fähigkeit (Stilproben erwünscht), sodann auch allgemeinere Kenntnis des Buchhandels und aller der Arbeiten, die die Leitung eines derartigen Geschäfts mit sich bringt. — Die Stellung ist durchaus selbständig und wird mit einem Anfangsgehalt von 2400 \mathcal{M} Fixum pro Jahr dotiert. Nebenbei wird aber gute Tantieme gewährt werden. — Möglichst baldiger Antritt erwünscht. Herren nicht unter 30 Jahren, die gute Empfehlungen aufzuweisen vermögen, repräsentationsfähig sind und eine entsprechende politische Richtung vertreten, wollen ausführliche Angebote mit Bild einreichen unter \square 1762 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesucht

nach München zu sofortigem Eintritt ein Buchhandlungsgehilfe, der zur selbständigen Erledigung aller in das Verlagsfach einschlagenden Arbeiten befähigt erscheint. Wenn im Besitze eines, wenn auch nur mäßig hohen Kapitals, würde derselbe unter Umst. Gelegenheit zur Interessenbeteiligung an dem noch jungen, aber nachweisbar sehr aussichtsreich. Verlagsunternehmen finden. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter \square 1751 zu richten.

Zum 1. Juli 1913 suche ich für meine Buch- und Musikalienhandlung einen zuverlässigen, selbständig arbeitenden Gehilfen mit gewandten Umgangsformen. Angebote mit Bild u. Gehaltsansprüchen erbitte

Peter Wolfram's akadem. Buchhdlg.
Wilhelm Lüdcke
in Eberswalde.

Für m. Buch- und Musikalienhandlung suche ich wegen Einziehung des jetzigen 1. Gehilfen zum Militär zum 1. Oktbr. einen tüchtigen, durchaus selbständig arbeitenden Gehilfen. Es wollen sich nur Herren melden, über welche prima Auskünfte zu erlangen wären.

Duisburg. **Albert Rödgen.**

Zum Herbst d. J.

sucht Sortiment in größerer Stadt Sachsens, verbunden mit Piano- forte-Magazin, einen

1. Gehilfen,

der in der Lage ist, den Chef dem Personal und dem Publikum gegenüber zu vertreten.

Vorzügliche Fach- u. Literaturkenntnisse, gediegene Allgemeinbildung und Vertrautheit mit einem modernen buchhändlerischen Geschäftsbetriebe (**Heranziehung neuer Kunden** — guter Stil — künstlerische Schaufensterauslagen u.) sind unerlässliche Bedingungen.

Es wollen sich nur Herren melden, die wirklich glauben, oben Angegebenes leisten zu können und die sicher sind, daß eine von ihren früheren Chefs eingeholte Auskunft gut sein muß.

Angebote erbitte mit Bild und Gehaltsansprüchen, genauer **lückenloser** Angabe der bisherigen Tätigkeit unter L. S. \square 1764 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. Juli oder schon 15. Juni wird ein jüngerer Buchhandlungsgehilfe gesucht, und zwar für ein Sortiment in Schlesien. Das Geschäft hat nebenbei Buchdruckerei, kleineren Zeitungsverlag, so daß dem betreffenden Herrn Gelegenheit zur Ausbildung nach dieser Richtung hin geboten wird. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter \square 1763 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Hamburg.

Sortiment und Antiquariat.

Zum 1. Juli, event. sogleich, suche ich Gehilfen mit guter allgemeiner und buchhändlerischer Ausbildung, der die Fähigkeit und den Willen hat, sich in die einzelnen Zweige schnell einzuarbeiten und entschlossen und umsichtig überall mit Hand anlegt. Gewandtes Bedienen, Übung in der Inordnung, Haltung eines umfangreichen Lagers und einige Kenntnisse im Antiquariatsbetriebe erforderlich. **Stellung dauernd und angemessen bezahlt.** Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsforderung erbeten.

Hamburg, Speersort 9.
F. Dörfling.

Durchaus zuverlässiger und gut empfohlener Gehilfe für 1. Juli gesucht. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und Bild erbeten.

Plauen i. V.
H. Kell's Buchhandlung.

Wegen Selbständigmachung meines jetzigen Gehilfen suche ich zum 1. Juli für meine Buchhandlung verbunden mit Antiquariat einen gebildeten

ersten Sortimententer.

Herren, welche sich in wissenschaft. Sortimenten gründliche Kenntnisse erworben haben und auch im Antiquariat etwas Bescheid wissen, wollen sich umgehend unter Angabe ihres Bildungsganges melden. Die Stelle erfordert vielseitige Kenntnisse und Umsicht. Das Gehalt ist den Leistungen entsprechend. Die Stellung ist bei befriedigenden Leistungen angenehm und von Dauer. Heidelberg.

Hermann Rießer
in Fa. Karl Groos Nachf.

Zum 1. Juli

suche ich für meine Buch- u. Musikalienhandlung in schöner Stadt Sachsens einen jungen, tüchtigen Mitarbeiter. Anfangsgehalt 120 \mathcal{M} monatlich.

Gef. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften u. \square 1743 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Lehrling

sosort oder später gesucht. Sorgfältige Ausbildung im Sortiment und Antiquariat.

Steigende Vergütung.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.

Schweitzer & Mohr,

Richard Ryll,
Buchhandlung u. Antiquariat.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 \mathcal{M} für die Zeile.

Für meinen Herrn Gehilfen, den ich als zuverlässigen und treuen Mitarbeiter kennen gelernt habe und bestens empfehlen kann, suche einen geeigneten Posten.

Angebote erbitte zur Weiterbeförderung an mich.

Alfred Hofer

i. Fa. Karl Pfeß Buchhandlung
Nachfolger Alfred Hofer,
Darmstadt.

Zum 1. Juli,

ev. früher, suchen wir für unseren 1. Gehilfen geeigneten Posten im **Berliner Verlag** oder Sortiment. Verfassender Herr, den wir aufs beste empfehlen können, ist mit allen Arbeiten des Verlages und Sortiments völlig vertraut und geeignet, leitenden Posten zu bekleiden. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Kreß & Pollack
Berlin W.

Für einen j. Gehilfen, welcher s. Zt. bei mir lernte, suche ich z. 1. Juli **Stellung** in lebhaftem Sortiment einer größeren Stadt.
Karl Liesegang, Schleswig.

Suche für mir bekannten
gesetzten Herrn

Dauerstellung im Verlag

oder

Kontorposten in größerem Sortiment.

Betreffender besitzt vor-
zügliche Zeugnisse aus
Verlag und Sortiment und
eignet sich wegen seiner

Umsicht, Intelli- genz u. Arbeits- freude

für

**Selbständige Tätigkeit
mit Verantwortung.**

Humanistisch gebildet, von
guter Erziehung, sympath-
umgänglichen Charakters,
daneben belesen und hoch
musikalisch, käme er bei
seinem flotten u. gediegenen
Briefstil auch als

**rechte Hand des Chefs,
Privatsekretär oder
Leiter einer Verlags-
filiale**

in Frage, da er auf Wunsch
Kautionsstellen kann.

Zeugnisse, Bild und Be-
werbungs schreiben wolle
man gütigst unter D. E. 133
bei mir einfordern.

Leipzig. f. Volckmar.

Für meinen zweiten Gehilfen,
den ich als fleißigen und äußerst
gewissenhaften Mitarbeiter bestens
empfehlen kann, suche ich zum
1. Juli Stellung. Mittel- und
Süddeutschland bevorzugt. Zur
weiteren Auskunft bin ich gern
bereit.

Heinrich Witt
i. Fa. Fr. Weidemann's Bk.
Hannover.

Verlag! Berlin!

Wirklich tüchtiger Verlagsgehilfe
(19 Jahre), vollständig vertraut
mit Auslieferung, Kontenführung,
D.-R.-Abrechnungswesen, Zeit-
schriftenexpedition usw. sowie der
damit verbundenen Korrespondenz
sucht Stellung in größerem Ver-
liner Verlag, in dem ihm Gelegen-
heit geboten wird, sich gute Kennt-
nisse in Herstellung und Vertrieb
anzueignen. Antritt 1. Oktober.
Frbl. Angebote unter „Berliner
Verlag“ Nr. 1767 an die Ge-
schäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Feingebildeter Buchhändler

mit höherer humanistischer Gym-
nasialbildung sucht zum baldigen
Eintritt Stellung in angesehenem
Verlag.

Da Suchender krankheits halber
der Ausübung seines Berufes
längere Zeit fernbleiben mußte,
würde er sich bis zu seiner Ein-
arbeitung unentgeltlich zur Ver-
fügung stellen. Vorzügliche Zeug-
nisse vorhanden.

Gesl. Angeb. an d. Geschäfts-
stelle d. B.-B. unter 11766 erb.

**Sortimenter, Gym-
nasialprimaner, 31 J.**
alt, der z. Antiquariat,
das er erlernt hat,
zurückkehren möchte,
sucht Stellung in
München. Angeb.
an die Geschäftsstelle
des B.-V. u. Nr. 1768.

Für sofort oder später sucht jg.
Gehilfe, 18 Jahre alt, bei be-
scheidenen Ansprüchen in lebh.
kath. Sortiment Stellung. Rheinl.
oder Westfalen bevorzugt.

Angeb. u. P. 11754 an die
Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Württemberg. Junger Mann,
Gymnasialabiturient, der einige
Semester Chemie studierte, wünscht
aus Neigung zum Buchhandel über-
zutreten und sucht eine Volontär-
stelle in einer lebhaften Sortiments-
buchhandlung, am liebsten Württem-
berg. Gesl. Angebote mit Angabe
der Bedingungen erbittet

A. Weismann's Buchh.
(A. Stocker), Ehlingen a. N.

Der Geschäftsführer eines
größeren Sortiments sucht
sich zum 1. Juli d. J. zu
verändern. Bew. ist Mitte
der Dreißig, verfügt über
vorzügliche Zeugnisse erster
Firmen, kennt die drei Haupt-
sprachen gründlich in Wort
und Schrift und sucht einen
selbst. Posten, der ihm Ge-
legenheit gibt, seine vielfeit.
Kenntn. zu verw. Herren,
die sich zu entlasten wünschen
und die eine vertrauensw.
und selbständige Kraft be-
nötigen, werden gebeten, gef.
Angebote u. Nr. 1765 an d.
Geschäftsst. d. B.-B. zu richt.

Antiquar,

mit guten Kenntnissen, in bekannten
Antiquariaten Deutschlands tätig,
ebenso die letzten Jahre in Paris
und London, militärfrei, sucht zum
1. Juli d. J. entsprechende Stellung.
Gütige Angebote unter 11726
an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Für einen Herrn, Ende der
Zwanziger, suche ich einen ersten
Gehilfenposten im Sortiment. Betr.
Herr war vor Jahren bei mir
zwei Jahre lang zu meiner vollsten
Zufriedenheit tätig. Herren, die
einen wirklich tüchtigen Gehilfen
benötigen, wollen sich bitte an
mich wenden.

Georg Voening, Danzig.

Kaufmännisch und :: wissenschaftlich :: gebildeter Herr

vollständig sicher in **doppelter
Buchführung, Abschluß und
Bilanz, organisatorisch** ver-
anlagt und befähigt, **größeres
Büro zu leiten**, der mehrere
Jahre ersten Posten in **Druckerei
mit Verlag** bekleidete, sucht
Anstellung.

Angebote unter Z 201 D an
Daube & Co., Stuttgart.

**Dänischer Buchhandlungs-
Gehilfe**, 23 Jahre alt, wünscht für
sofort oder später instruktive
Stellung in Deutschland. Nähere
Auskunft erteilt bereitwilligst Buch-
händler **Magnus A. Schulz** in
Aalborg (Dänemark).

Angehender Gehilfenposten.

Für unseren Lehrling, der seine
3jährige Lehrzeit in unserer Buch-
handlung beendete und jetzt noch
als Gehilfe bei uns tätig ist,
suchen wir Gehilfenposten. Nähere
Auskunft erteilen wir gern.

Karlsbad.

Starck'sche Buchhandlung.

Buchhändlerin,

langjähr. Sortimenterin u. Verlags-
gehilfin, m. Ia-Zeugn., sucht für
sofort oder später Stellung in
Berlin, am liebsten in Verlag
oder Leihbibliothek. Gesl. Angeb.
erb. u. F. P. 11719 an die Ge-
schäftsstelle des B.-B.

Buchhandlungsgehilfin

sucht Stellung in mittl. Stadt
Rheinlands. Wohnung im Hause
des Chefs erwünscht.

Angeb. u. St. A. 11761 an die
Geschäftsstelle des B.-B.

Für eine junge Dame, die
nahezu sieben Jahre zu unserer
größten Zufriedenheit in unserer
Leihbibliothek tätig gewesen ist,
suchen wir zum 1. Juli Stellung
in Leihbibliothek oder Buchhandlg.
Wir können die junge Dame als
zuverlässige, intelligente, literatur-
kundige sowie sehr gewandte und
lebendige Mitarbeiterin auf das
Wärmste empfehlen. Zu jeder
Auskunft sind wir gern bereit.

Breslau. J. Max & Comp.

Im Leipziger Sortiment Lehrstelle gesucht

für einen begabten Knaben, wel-
cher Ostern 1914 eine Leipziger
Bürgerschule verläßt.

Ang. befördert die Geschäfts-
stelle des B.-B. u. H. P. Nr. 1758.

Vermischte Anzeigen.

Die geographische Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig

übernimmt zu rascher und sauber-
ster Ausführung bei mässiger
Kostenberechnung

**kartographische Arbeiten jeder Art
in Zeichnung, Stich und Druck.**
Die zahlreichen Platten des eigenen
Kartenverlags werden bei Bestel-
lungen von Druckauflagen ohne
Berechnung zur Verfügung gestellt.
Kostenanschläge unentgeltlich.

Ich suche zu kaufen, wenn billig,
Restaufgaben von Werken aus den
Gebieten der evangel. Theologie
(positiv), Erbauungsliteratur, christ-
liche Volkschriften, populäre Ge-
schichtsliteratur, religiöse u. profane
Prachtwerke zc. Angebote mit ge-
nauen Angaben über Borräte sind
zu richten unt. 11755 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.



Gebildete Dame

sucht für einen belletristischen
und kunstwissenschaftlichen Ver-
lag als Lektorin gegen kleine
Vergütung tätig zu sein. Be-
treffende Dame würde ein oder
zwei Monate die Arbeit völlig
kostenlos übernehmen. Angeb.
erbitte an meine Adresse.

Charlottenburg 4,

Wilmersdorferstr. 96.

Paul Baumann Buchhdlg.

Für Bestellungen!

An die Herren Verleger.

Zur Bervollständigung und
Ergänzung unseres Lagers er-
bitten wir Wahlzettel und An-
zeigen von Neuerscheinungen
direkt per Post.

Julius Baedeker

Buchhandlung G. m. b. H.
Düsseldorf.

Verlagsreste kauft bar E. Bartels,
Berlin-Weissensee.

Robert Mohr

Verlags- und Kommissionsbuchhandlung

WIEN I, Domgasse 4

empfehlte sich zur Übernahme von Vertretungen und Auslieferungslagern für die Osterr.-Ungar. Monarchie.

Bisherige Vertretungen und Referenzen:

- Bibliographisches Institut, Leipzig.
- Ernst Keil's Nachf. G. m. b. H., Leipzig.
- Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt), Berlin-Sch.
- August Scherl G. m. b. H., Berlin.
- J. F. Schreiber, Esslingen.

- Union D. V.-G., Stuttgart. (Auslief. von „Kamerad u Kränzchen“.)
- Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.
- R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co., Wien.
- J. J. Weber, Leipzig.
- George Westermann, Braunschweig.

Druckerei, die schnell, gut und billig Wertdruck liefert, wird um Angebot ersucht. Zahlungsfrist 30 Tage. Angebot unter „Westdeutschland“ H 1769 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kontrollkassen

für Buchhandlungen von 24 A an. Auf 8 Tage zur Probe. Viele Empfehlungen. Illustrierte Prospekte kostenlos.
Wilhelm P. Böttger, Bernburg.

Korrekturbureau Leipzig

Böhmiger Straße 28 / Telefon Nr. 15888
empfiehlt sich zu sorgfältiger Erledigung von Korrekturen und Revisionen in allen Wissenschaften * Medizin und alte Sprachen * durch geübte, zuverlässige Fachkräfte
W. Lichteitz, Berlin N. 37,
Agent für Verlag und Antiquariat.
Verlagsreste kauft bar
P. E. Lindner, Leipzig-Lindenau.

Die laufenden Aufträge und zahlreichen Neubestellungen auf unsere

Buchhändler-Formulare

beweisen täglich deren Beliebtheit und weiteste Verbreitung. — Wir empfehlen besonders

- Strazzenpapiere, Kontenformulare, Auslieferung- und Kassabücher-Formulare, Journal-Kontinuationslisten, Listen für Lagerstatistik

und bitten diejenigen Firmen, die unsere 11 Sorten noch nicht kennen, Proben gratis und portofrei zu beziehen.

Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig.

Deutsche Eisenbahnwandkarte,

unaufgezogen, mit Register, bei größeren Abnahmen gesucht. Angebote mit Angabe des Maßstabes unter Di. E. 3520 an Rudolf Mosse, Düsseldorf.

BOGDAN GISEVIUS, BERLIN W. 57

Lithographische Anstalt u. Steindruckerei für Kartographie, Bau- und Ingenieurwesen. Verkleinerungen. Vergrößerungen. Kolorieranstalt.



D.R.P. **GISALDRUCK** D.R.P. Schönste und billigste Vervielfältigung schwarzer Strichzeichnungen. Ersatz für Lichtpause, Autographie und Photolithographie. Sämtliche lithographischen Techniken in höchster Vollkommenheit.

Beschreibung und Probedrucke kostenlos.

Gegründet 1876.

Inhaltsverzeichnis.

„Rückwärts, rückwärts, Don Rodrigo!“ S. 5157. — Aus dem italienischen Buchhandel. IV. S. 5158. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5159. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 5161. — Anzeigen-Teil. S. 5162-5194. — Kleine Mitteilungen. S. 5196. — Personalnachrichten S. 5196.

- Anner 5190.
- Angenruher-Berl. 5173.
- Asher & Co. 5186.
- Auer in Donaum. 5186.
- Auffarth 5191.
- Baedeker in Düß. 5185. 5193.
- Bährs Bk. in Brln. 5191.
- Naer & Co. 5187 (2).
- Bartels in Weib. 5193.
- Basler Buch- u. Anth. 5186. 5187.
- Baumann in Charl. 5184. 5193.
- Baumbach'sche Dampf-buchbind. U 4.
- Bayerische Verl. - Anst. 5169.
- Behrend & Co. 5168.
- Bely 5191.
- Berger in Gub. 5185. 5187.
- Berger, R. A., in Le. U 3.
- Bergmann in Dorpat 5191.
- Beyers Nchf. in Wien 5191.
- Biblio. Inst. in Le. 5180. 5189.
- Bibliothek d. B.-B. 5179.
- Böhler & R. 5186. 5189.
- Bong in Brln. I 1.
- Boenig 5193.
- Borgmeyer & Co. 5191 (2).
- Böttger in Bernb. 5194.
- Bonfen & M. 5189.
- Brandstetter, D., in Le. U 2.
- Braun & Sch. 5166.
- Brauns in Le. 5191.
- Breer & Th. 5190.
- Breitenstein 5190. 5191.
- Buchholz in Mü. 5191.
- Bültmann 5186.
- Burgersdijf & R. 5190.
- Calvary & Co. 5188.
- Cohen 5180.
- Constable & Co. 5170.
- Cortolesis 5188.
- Daube & Co. in Stu. 5193.
- Dauelsberg 5191.
- Dawson & S. U 3.
- Deibler in Wien 5190.
- Deubler 5184.
- Deubner in Mosk. 5189.
- Deutscher Verl. G. m. b. H. I 4.
- Dieterich'sche Brkhh. in Le. 5184.
- Dömmes 5186.
- Dörfling 5192.
- Drucker, Gebr., in Padua 5185. 5186.
- Edel in Dessl. 5189.
- Eger, D. & B., 5162.
- Eleutheroudakis & B. 5188.
- Elwert'sche U.-B. 5185.
- Enderlen Hofb. 5190.
- Enke 5166.
- Enslin 5188.
- Ernst & S. 5192.
- Ernst'sche Brkhh. in Le. I 2, 3.
- Erped. v. Henschels Telegr. 5173.
- Fernau 5172.
- Festausssch. d. B.-B. U 4.
- Fischer, S., in Brln. 5181.
- Fischer, F. E., in Le. 5191.
- Fleischer, C. Jr., in Le. 5189.
- Fock G. m. b. H. 5186. 5189.
- Frank in Würzb. 5190.
- Frid in Wien 5190.
- Friedrich, D., in Le. 5191.
- Füßinger's Bk. 5190. 5191.
- Gas 5191.
- Gamber 5190.
- Geroold & Co. 5191.
- Gerischel 5188.
- Geischaft'st. d. III. 3tg. 5175.
- Gisevius 5194.
- Glagau Jr. 5187.
- Göbel & Sch. 5188.
- Gottschalk in Brln. 5189. 5190.
- Gröbn 5162.
- Gropius'sche Buchh. in Brln. 5192.
- Grüneberg's Bk. 5188.
- Grünert in Brln. 5189. 5190.
- Grüttefien 5185.
- Graue in Le.-M. U 3.
- Gahne's Bk. in Brln. 5185.
- Hans Sachs-Berl. 5178.
- Harrassowis 5170. 5187.
- Hartmann in Le. 5162.
- Hartung'sche Druderei 5163.
- Hausen in Saarl. 5190.
- Hedeler 5190.
- Heinrich in Dr. 5172.
- Held in Bernb. 5185.
- Henschel & M. 5185.
- Heisenland 5162.
- Hiersemann 5188. 5189.
- Hirrich's Sort. in Le. 5184.
- Hirschwald, A., in Brln. 5168.
- Höckner's Bk. Nchf. 5190.
- Hoefer in Darmst. 5192.
- Hoffmann G. m. b. H. in Le. 5194.
- Hoffmann, J., in Stu. 5192.
- Invalidentant-Buchh. in Chemn. 5187. 5189.
- Jäger 5185.
- Jacobis Nchf. in Aachen 5189 (2).
- Jacobis Bk. in Erf. 5190.
- Jacdel 5190.
- Junder Verl. in Brln. 5176.
- Jüttner's Bk. 5190.
- Kantorowicz 5188.
- Karasiat, G. & R., 5190.
- Kaufmann in Le. 5188.
- Kell in Pl. 5192.
- Kinet 5192.
- Kiefer 5192.
- Kirchner-Engler 5189.
- Klov Nchf. in Magdeb. 5190. 5191.
- Klinge & Str. 5189.
- Kölnner Lehrmittelaust. 5191.
- Köndagen 5192.
- Kgl. Amtsgericht in Dr. 5162.
- Kgl. Hofbuchdr. Hof & Co. 5163.
- Kopp in Swinem. 5191.
- Korrekturbureau in Le. 5194.
- Krische in Erf. 5189.
- Krüger in Dorpat 5190.
- Krüger & Co. 5186.
- Kühl, W. H., in Brln. 5188.
- van Langenhuysen 5186.
- Kauffer'sche Bk. 5186.
- Kar 5172.
- Keiner in Le. U 4.
- Le Soudier 5190.
- Keit in Stu. 5189. 5191.
- Kieffang 5194.
- Kiebertmann & Cie. 5187.
- Kiebitz 5188.
- Kieffang 5192.
- Kindner in Le. 5194.
- Kligner in Charl. 5186.
- Kommer in Gotha 5186. 5189.
- Korenz in Le. 5187. 5189.
- Racmillan & Co. 5163.
- Kratz in Le. 5190.
- Krar & Comp. 5185. 5193.
- Kruder Nchf. 5192.
- Krende in Erf. 5190.
- Kreuser 5172.
- Kreyers, Jr., Bk. in Le. 5190.
- Mittlers Sortb. in Brln. 5186.
- Mohr's Verl. in Oberf. 5185.
- Mohr in Wien 5194.
- Morikes Verl. 5168. 5171.
- Mosse in Düß. 5194.
- Mosse in Le. 5163.
- Mottel 5189.
- Mühlau 5186.
- Müller & Mühle 5189. 5190.
- Muschotte 5191.
- Mugel in Stettin 5189.
- Raumann, C. G., in Le. 5193.
- Reue Deutsche Brigsgel. in Mü. U 1.
- Reufeld & S. 5185.
- Reumann in Erf. 5190.
- Nicolais'sche Brkhh. in Brln. 5174.
- Rordbuch. in Le. 5190.
- Rhine in Le. 5190.
- Ridenbourg, R., in Mü. 5182.
- Riethes, R. E., in Gotha 5170.
- Riethes, J., in Gotha 5189.
- Plahnsche Bk. in Brln. 5187.
- Polst. Buchh. in Brln. 5187.
- Posiet in Reg. 5172.
- Puttkammer & M. 5188.
- Reuf & P. 5192.
- Rider in St. P. 5189.
- Röder G. m. b. H. in Mü. 5191.
- Rosenthal, S., in Mü. 5191.
- Rube 5191.
- Rauer in Charl. 5185.
- Schäfer & Schönf. U 3.
- Schally 5189.
- Scheffer in Brln.-Siegl. 5177.
- Scherer in Dönh. 5191.
- Schergens in Bonn 5191.
- Scheurle's Bk. 5188.
- Schlagehan 5188.
- Schlapp 5191.
- Schmelzer in Bernb. 5184. 5188.
- Schmidt in Pola 5162.
- Schneider in Düß. 5190.
- Schneider, Jr., in Le. 5191.
- Schnell'sche Buchh. in Warend. 5163. 5192.
- Schöke in Le. 5179.
- Scholz in Gobl. 5188.
- Scholz in Pola 5162.
- Schreiber in Ghl. 5192.
- Schrobsdorff 5189. 5190.
- Schulz in Kolb. 5193.
- Schulz in Brkl. 5162.
- Schulze in Hannover. 5188.
- Schunke 5179.
- Schuster & Poeffler 5167.
- Schweiger Sort. in Mü. 5190.
- Schweiger & M. 5188. 5192.
- Seria'sche Bk. 5189.
- Speidel 5186. 5189. 5190.
- Speyer & B. 5188.
- Spieh in Marb. 4189.
- Spro 5190.
- Sponholz Nchf. 5190.
- Springer in Brln. 5164. 5165.
- Starf'sche Bk. in Karlsb. 5193.
- Stechert & Co. in Le. 5186.
- Stiftungsverl. in Potsd. 5169.
- Stiller'sche Hofbuchh. in Rost. 5190.
- Strecker & Sch. 5163.
- Streit 5184.
- Stritter 5187.
- Süßenguth 5191.
- Taubes 5190.
- Tauszig & Tauszig 5191.
- Teubner in Le. 5186. 5191.
- Thaden 5177. 5185.
- Theisinger'sche Buchh. in Mü. 5191.
- Thelemann's Buchh. in Weimar 5190.
- Thomas, Th., in Le. 5188.
- Thomas in Mödl. 5191.
- Unger in Brln. 5189.
- Verbandsbuchh. in Dr. 5191.
- Verl. d. Arztl. Rundschau 5162.
- Verlagsanst. K. Koch 5169.
- Verlagsinst. in Le. 5168.
- Victor 5185.
- Voldmar 5163. 5190. 5193.
- Wagner in Le. 5185.
- Wagner & D. 5193.
- Weber, B., in Brln. 5189.
- Weidmann's Bk. 5188.
- Weigel, M., in Le. 5191.
- Weinberg in Wien 5191.
- Weismann's Bk. 5193.
- Weitbrecht & M. 5168.
- Wellmer 5190.
- Wessel in Rost. 5180.
- Wienecke 5173.
- Widst, S., in Stu. 5162.
- Wimmer 5189.
- Witt 5193.
- Wittwer 5189.
- Wolfram's akad. Buchh. 5192.
- Wörners Verl. in Le. 5169.
- Wulle 5187.
- v. Jahn & J. 5188.
- Zinckling & Co. 5190.

Hierzu eine Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten.

(Fortsetzung zu Seite 5158.)

unserem Gesetze zufolge der sogenannten zweiten Periode angehören, für Rechnung einer beliebigen Firma selbst herstellen und verkaufen lassen. Es ist ja selbstverständlich, daß der als Verleger auftretende Käufer solcher Erzeugnisse der Musikkunst den raschen Verkauf seiner Ware durch alle Mittel sich sichern wird. Da aber der kartellierte Musikalienhändler den Verbands-satzungen gemäß Musikalien von nicht dem Verbandsangehörigen Mitgliedern weder kaufen noch verkaufen darf, so kann der im Verbandschutz suchende Musikalienhändler einfach zusehen, wie die Schleuderer die in der obengeschilderten Weise erworbenen Opern dem Publikum zu wahren Spottpreisen anbieten.

Auf dem erwähnten Kongreß wird auch die Ermäßigung der Einschreibegebühr für Druckschriften beraten werden. Bei dieser Gelegenheit müßten die italienischen Verleger, die an dem Kongreß teilnehmen, eine Portoermäßigung für Manuskripte wenigstens im internationalen Verkehr fordern, da in dieser Hinsicht unser Postreglement sehr mangelhaft ist und sogar im Widerspruch mit sich selbst steht. So kosten Manuskripte nach dem Auslande im Gewicht von 50 Gramm 25 Cent. Porto, während man für dasselbe Manuskript mit den Korrekturen, wenn es nach Italien zurückgesandt wird, nur eine Gebühr von 5 Cent. für je 50 Gramm zahlt. Die gleiche niedrige Portogebühr bezahlt man hier für Manuskripte, die mit den Korrekturen zusammen nach dem Auslande gesandt werden. Warum denn diese verschiedenartige Behandlung, je nachdem, ob das Manuskript mit oder ohne Korrekturen zur Versendung gelangt? Ob sich jemand dieser Frage in Budapest annehmen wird?

Da in Italien seit einiger Zeit der Bibliographie immer mehr Aufmerksamkeit geschenkt wird, so muß man jede Neuerscheinung auf diesem Gebiete mit Dank begrüßen. Hier möchte ich auf einen Sonderdruck des *Bullettino dell' Istituto di diritto romano* aufmerksam machen, insofern als er eine wirkliche Lücke auszufüllen berufen ist. Es handelt sich um einen 305 Seiten starken gr. 8^o-Band von Prof. Cesare Bertolini von der Universität Turin, der unter dem Titel *Bibliografia (Istituto di diritto romano — Roma, Frcs. 4.—)* die bibliographischen Angaben über die 1895 bis 1899 erschienenen das römische Recht behandelnden Werke gesammelt hat. Prof. Bertolini hat diese Arbeit noch dahin erweitert, daß er auch eine Bibliographie des römischen und griechischen Rechts zusammengestellt hat, die die Periode 1900 bis 1906 umfaßt und sich nicht nur auf in Buchform erschienene Werke beschränkt, sondern auch auf die dieses Gebiet behandelnden Zeitschriften ausgedehnt ist. Der Verfasser hat mehr als 300 Zeitschriften (113 in deutscher, 84 in italienischer, 65 in französischer, 30 in englischer, sowie mehrere in lateinischer, russischer, griechischer u. a. Sprache) erzipiert, eine Arbeit, die mit den betreffenden bibliographischen Angaben mehr als 100 gr. 8^o-Seiten füllt. Bibliothekare, Gelehrte und Buchhändler müssen dem Verfasser für eine solche Ameisenarbeit dankbar sein.

Für Exlibris-Sammler erschien soeben im Verlage der *Associazione Italiana fra amatori di Exlibris* in Turin das erste Heft ihres *Archivio (Officina Poligrafica Subalpina-Turin)*. Der stattliche 4^o-Band enthält 76 Seiten Text und 16 Tafeln mit zusammen 33 Illustrationen. Von den letzteren betreffen zehn die photolithographische Reproduktion ebensobielert wertvollen Einbände, darunter ein *Office de la Semaine sainte du Roy* von dem Buchbinder *Basdeloup*; ein *premier volume de l'histoire et chronique de M^r J. Froissart* (Chonneser Einband); ein *Leben Pythagoras'* (Einband angeblich von *Le Gascon*); ein *Amoris emblemata* (Einband von *Globis Ebe*); zwei sehr schöne Einbände aus der venetianischen Schule und andere von unbekanntem Buchbindern.

Unter den reproduzierten Exlibris befinden sich solche von *Barbarigo* (einem venezianischen Patrizier); sieben von *Bahros* gezeichnete Exlibris; fünf ebensolche von *F. Arpino* und ebensobiele von *G. A. Sartorio* (darunter zwei für *Gabriele D'Annunzio*). Wie man sieht, hat der italienische Exlibris-Lieb-

haber-Verein seine Aufgabe recht ernst genommen und ist nach Möglichkeit bestrebt, sie würdig und für unsere Kultur in er-spriehlicher Weise zu lösen.

Zeitschriften genießen im inländischen Verkehr seit 1. März d. J. eine Portoermäßigung, soweit sie von den Admi-nistrationen für die tägliche Versendung an die Abonnenten auf-gegeben werden. Früher zahlte man $\frac{6}{1000}$ von nun an zahlt man $\frac{5}{1000}$ für je 50 Gramm Gewicht. Nach dem früheren Satz werden von nun an Zeitschriften bis zu 60 Gramm befördert, während $\frac{8\frac{1}{2}}{1000}$ diejenigen kosten, die bis 75 Gramm wiegen.

Eine weitere Ermäßigung im inländischen Verkehr wurde vom Postministerium für alle übrigen Drucksachen, sofern sie wenigstens einmal halbjährlich erscheinen, eingeräumt, und zwar durch Herabsetzung der Portogebühr von 2 auf 1 Cent. für je 50 Gramm. Von dieser Ermäßigung werden hauptsächlich Kataloge und Preisblätter profitieren. Um den eventuellen Aus-fall durch eine andere Einnahmequelle zu decken, hat das Post-ministerium die Gebühr für Zeitschriften, die von Privaten auf-gegeben werden, von 2 auf 5 Cent. für je 50 Gramm erhöht. Dagegen will die Postverwaltung sich den ausländischen Zeit-schriften gegenüber weniger fiskalisch zeigen und hat demgemäß verfügt, daß ausländische, innerhalb des Königreichs für den internen Verkehr von Privaten aufgegebenen Zeitschriften mit nur 2 Cent. für je 50 Gramm frankiert zu werden brauchen.

Unter dem Titel *Gabriele D'Annunzio* veröffentlicht *Alfredo Gargiulo* eine ausführliche Studie über das literarische Wirken des Dichters (*F. Perrella & Co., Neapel. Frcs. 4.—*).

Infolge eines literarischen Streits mit *Leopardi* vergaß sich *Niccolò Tommaseo* derart, daß er seinem Gegner ein grobes Epigramm zuschleuderte. Das Publikum nahm den beleidigten Dichter in Schutz, und der Ruhm *Leopardis* wuchs von Tag zu Tag, während *Tommaseo* nach und nach vergessen wurde. Doch verdankt man diesem derben Kritiker viele erspriehliche Werke, die man jetzt wieder ans Tageslicht bringt. So veröffentlicht kürzlich *Adolfo Albertazzi* bei *R. Ricciardi-Neapel* eine Sammlung der *Scritti di critica e di estetica di Niccolò Tommaseo* (*Frcs. 3.—*), der eine Studie über das literarische Werk *Tommaseos* vorangeht.

Prof. *Demetrio Ferrari* läßt ein Werk *Saggi di interpretazione delle »Odi Barbare« di Giosuè Carducci* (*B. Fezzi-Cremona. Frcs. 8.50*) erscheinen, das auf eingehende Vorstudien und gründliche Kenntnis der *carducianischen* Dichtung seitens des Autors schließen läßt. Zu gleicher Zeit erscheint von *Alberto Allan* ein rein lexikalisches und sprachliches Werk über einige Dichtungen *Carduccis*, unter dem Titel *Dizionario delle voci, delle forme e dei versi notevoli contenuti nelle »Odi Barbare« e in »Rime e Ritmi« di Giosuè Carducci* (*Mattei & Co., Pavia. Frcs. 6.—*).

Über den Kanton *Tessin* ist ein großangelegtes Werk bei *U. Hoeppli-Mailand* unter dem Titel *Monumenti storici ed artistici del Cantone Ticino* im Erscheinen begriffen. Erschienen ist davon bis heute die 1. Lieferung, die vier Teile enthält: *L'Architettura romanica nella Leventina* (mit 14 Tafeln); *La Pietra, Ramine der Gotik, der Renaissance und der Barockzeit* (12 Tafeln); (3. u. 4. Teil) *Il Legno, Holzdecken aus dem 15., 16. und 17. Jahrhundert* (20 Tafeln). Jeder Teil kostet *Frcs. 12.—* und ist einzeln nicht käuflich. Das Werk erscheint in gr. 4^o mit mehreren in Farben ausgeführten Tafeln. Die literarische und künstlerische Leitung liegt in den Händen der Kommission für geschichtliche und künstlerische Denkmäler des Kantons *Tessin*.

Eine ausführliche Studie über das Kolonialwesen hat der in *Livien* gefallene Hauptmann *G. A. Cornoldi* unter dem Titel *Scritti coloniali* (*G. Ferrari-Venedig; Frcs. 3.—*) hinterlassen. Der Verfasser beschäftigt sich in diesem Werke mit der Kongofrage, den Transportmitteln am Kongo, stellt unsere Kolonien mit denen der übrigen europäischen Staaten in Vergleich und schließt seine Arbeit mit einer Monographie über das Leben der *Bimai*.

Ein Roman, dessen geschichtlicher Untergrund das Jahr 1821 bildet und die Carbonaria zum Gegenstande hat, wurde von G. Marcotti bei F.lli. Treves-Mailand unter dem Titel *La Giacobina* (Fres. 5.—) herausgegeben. Der Roman hat als solcher keinen hervorragenden Wert, doch ist die Schilderung des italienischen Lebens aus jener Zeit höchst beachtenswert und interessant.

Über unsere Kolonie in Erythraä ist bei G. de Agostini-Rovara ein *L'Eritrea economica* betitelter Band (Fres. 16.—) erschienen, der die besondere Beachtung der Kolonisten verdient.

G. Oberster.

Kleine Mitteilungen.

Kann ein Lieferungsvertrag durch einen Reisenden aufgelöst werden? — Nach § 55 des H.-G.-B. finden die Vorschriften des § 54 über die Handlungsbevollmächtigten auch Anwendung auf diejenige Klasse von Handlungsbevollmächtigten, die als Handlungsreisende zur Vornahme von Geschäften in Orten verwandt werden, an denen sich eine Niederlassung des Geschäftsinhabers nicht befindet — im Gegensatz zu denjenigen Handlungsbevollmächtigten, welche als sogenannte Stadtreisende zur Vornahme von Geschäften, zwar gleichfalls außerhalb der Geschäftsräume des Geschäftsinhabers, aber an Orten, an denen sich eine Niederlassung desselben befindet, verwendet werden. Im 2. u. 3. Absatz dieser Paragraphen ist die gewöhnlich zu vermutende Erweiterung der Vertretungsmacht, die rücksichtlich dieser Klasse von Handlungsreisenden gilt, bestimmt. Danach gelten sie insbesondere für ermächtigt, den Kaufpreis aus den von ihnen abgeschlossenen Verkäufen einzuziehen und dafür Zahlungsfristen zu bewilligen. Auch die Anzeige von Mängeln einer Ware, die Erklärung, daß eine Ware zur Verfügung gestellt werde, sowie andere Erklärungen solcher Art können dem anwesenden Reisenden gegenüber abgegeben werden. Der Reisende ist aber nicht ermächtigt, derartige, ihm gemachte Anzeigen oder Erklärungen zu genehmigen oder eine die Nichtgenehmigung derselben enthaltende Erklärung abzugeben. Insbesondere steht ihm auch nicht das Recht zu, die Zurverfügungstellung der Ware zu genehmigen, die Mängelrüge anzuerkennen oder sich mit der Wandlung oder der Minderung gemäß § 465 des H.-G.-B. einverstanden zu erklären.

Vor kurzem ist nun die Frage aufgeworfen worden, ob ein Reisender berechtigt war, einen Lieferungsvertrag, den er mit einem Besteller abgeschlossen hat, zu lösen. Die Mannheimer Handelskammer hat sich hierüber wie folgt geäußert:

Es ist davon auszugehen, daß es sich im vorliegenden Falle um einen Handlungsreisenden im Sinne des § 55 des H.-G.-B. handelt: In dem Rahmen, in dem es einem solchen Reisenden gestattet ist, Geschäfte abzuschließen, kann es bisweilen vorkommen, daß vom Reisenden ein zwischen ihm und einem Dritten bereits abgeschlossenes Geschäft wieder aufgehoben wird; das ist jedoch nur solange möglich, als die durch den Reisenden vertretene Firma noch keine Kenntnis von dem Vertragsabschluß erlangt hat. Sobald ihr aber durch den Reisenden von dem Vertragsabschluß Mitteilung gemacht worden ist und sie ihn stillschweigend oder ausdrücklich bestätigt hat, ist die Vermittlerrolle des Reisenden zu Ende; von jetzt ab liegt es außerhalb seines Aufgabekreises, darüber zu entscheiden, ob es etwa dem Prinzipal angemessen erscheinen oder seinen geschäftlichen Dispositionen entsprechen könnte, ein vom Reisenden abgeschlossenes Geschäft rückgängig zu machen. Außer in dem Fall, daß der Reisende dem Kunden eine entsprechende Vollmacht vorlegt, oder daß der Kunde von dem Prinzipal über eine weitergehende Bevollmächtigung des Reisenden Kenntnis erhalten hat, kann der Kunde nicht annehmen, daß der Reisende Vollmacht hat, ein durch ihn vermitteltes Geschäft wieder rückgängig zu machen. Das gilt um so mehr, wenn es sich, wie im vorliegenden Falle, um ein Geschäft von recht erheblichem Umfange handelt. Eine Vollmacht, Geschäftsabschlüsse für den Geschäftsbetrieb des Prinzipals rückgängig zu machen — eine nur ausnahmsweise vorkommende Disposition —, wird in der Regel nur bei solchen Angestellten angenommen werden können, die in weiterem oder engerem Umfang mit der Geschäftsleitung betraut sind, nicht aber bei einem Reisenden, der nach Befähigung und Stellung lediglich für den Verkauf angestellt ist.

Der Gedanke des wirtschaftlichen Zusammenschlusses der bildenden Künstler zieht weitere Kreise. Auch in Hamburg ist jetzt in einer Künstlerversammlung am 8. Mai nach einem Vortrag des Malers Joachim v. Bülow-Berlin die Gründung einer Ortsgruppe für Nordwestdeutschland beschlossen worden, die sich ganz an die Grundsätze anschließen wird, die vom Hauptausschuß der allgemeinen deutschen Kunstgenossen-

schaft in Verbindung mit Berliner Künstlern aller Richtungen aufgestellt wurden. In Dresden hat sich ebenfalls ein Verein mit derartigen Zielen gegründet, in Düsseldorf, in Darmstadt stehen gleiche Gründungen bevor.

Neue Bücher, Kataloge etc.

Vom fröhlichen Wandern. Eine Auswahl guter Bücher von deutschem Land und Volk usw. 48 Seiten. Illustr. Leipzig, F. Volckmar. Plakat hierzu 54×38 cm. in zwei Farben, grün und Gold mit gleichlautendem Titel.

Das inhaltlich recht ansprechende Verzeichnis erhebt, wie schon aus dem Titel hervorgeht, auf Vollständigkeit keinen Anspruch. Gerade dadurch aber soll dem Sortiment, neben der üblichen Verwendungsweise des Vertriebsmittels, eine andere Form der Propaganda erleichtert werden, die der geschlossenen Schaufensterausstellung. Daß eine sorgfältigere Pflege des Schaufensters dem Sortiment dringend not tut, haben wir an dieser Stelle schon wiederholt erörtert. Die vorliegenden Vertriebsmittel, Verzeichnis und Plakat, scheinen geeignet, das Sortiment in dieser Richtung mit Erfolg zu unterstützen. Die Auswahl beschränkt sich auf nur ca. 120 im Sortiment meist vorrätige oder doch leicht erreichbare Werke, die sich recht wohl zu einer kleinen Ausstellung vereinigen lassen. Auch das Thema kann als gut gewählt bezeichnet werden. Das Plakat ist wirkungsvoll; die ganze Propaganda dürfte den Firmen, die sie unternehmen, zur Empfehlung gereichen. Durch eine besondere, als »Ausstellungskatalog« eingerichtete Ausgabe wird das Zusammenwirken des Katalogvertriebs und der Schaufensterpropaganda noch besonders begünstigt.

Personalnachrichten.

Fünzig Jahre Berufstätigkeit. — Auf eine fünfzigjährige Tätigkeit im Buchhandel können zwei in der Berliner Gehilfenschaft geachtete und beliebte Kollegen, die Herren Friedrich Müller und Richard Höfer zurückschauen.

Friedrich Müller erlernte den Buchhandel bei Carl Hierse in Suhl (1863—67), einem Sortimentsgeschäft von damals nicht seltener Vielseitigkeit. Zu den Obliegenheiten des Lehrlings gehörte es, auf tagelangen Wanderungen Sommer und Winter die neuesten Erscheinungen der Zeitschriften, Vieharzneibücher, Briefsteller und ähnliche im Thüringer Land vielbegehrte Geistesprodukte im direkten Verkehr mit der Kundschaft in bares Geld umzusetzen. Außerdem wurde dem Lehrling im Buchladen noch Gelegenheit geboten, sich dem Vertriebe von Seife, Haaröl, Brustpulver, Rheumatisusketten und Sichtwatte mit Erfolg zu widmen. Den so vorgebildeten Buchknecht führten die Wanderjahre nach Voizenburg (Herolds Buchhandlung 1869—73), nach Oldenburg (Carl Stallings Sortiment 1873—74) und schließlich in den Verlag von Fr. Bartholomäus in Erfurt (1874—76), von wo aus es ihm gelang, einen ersten Posten im Victoria-Verlag (Franz Ebhardt) in Berlin zu erreichen. Mit dem Verkauf der Ebhardt'schen Rodenzeitungen an Franz Lipperheide ging auch Friedrich Müller in diese Firma über und war dort bis 1887 tätig. Als Ernst Dominik in diesem Jahre die »Gute Stunde« und die Firma »Deutsches Verlagshaus« gründete, wurde Müller Geschäftsführer des Unternehmens. Ende des Jahres 1900 beteiligte er sich an der Gründung einer Fachzeitschrift »Der Fouragehandel« und übernahm außerdem im April 1902 die Redaktion und Geschäftsleitung der »Deutschen Kolportagezeitung«. In dieser Stellung wirkte er mit sichtbarem Erfolge bis April 1911, wo er sich gezwungen sah, seine Kräfte ganz der inzwischen in den betreffenden Fachkreisen zu Ansehen und Bedeutung gelangten eigenen Zeitschrift zu widmen.

Richard Höfer trat im Mai 1863 als Lehrling in die Verlagsbuchhandlung von Bernh. Friedr. Voigt in Weimar ein und blieb dort als Gehilfe noch bis 1868. In den Jahren 1868—70 war Höfer in J. Schneiders Sortiment in Mannheim und 1871—72 in J. Rickers Universitätsbuchhandlung in Gießen als Gehilfe tätig. Sechs weitere Jahre (1872—78) gehörte er zu den Mitarbeitern des Verlages von Fr. Bartholomäus in Erfurt, um im Januar 1879 als Kassierer der Buchdruckerei von Rudolf Woffe eine Lebensstellung zu finden, in der er heute noch als einer der ältesten Beamten der Firma wirkt.

Beide Jubilare waren als Mitglieder des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes im Jahre 1884 auch Mitbegründer des Donnerstagsklubs Berliner Buchhändler. Mit ihren zahlreichen Freunden werden alle, die den beiden Kollegen in den Jahrzehnten ihres Wirkens nähergetreten sind, ihnen ein weiteres erfolgreiches Schaffen und den ungetrübten Genuß des in langer Lebensarbeit Erreichten von Herzen wünschen.

A. J. M.

✿ Klischeemarkt ✿

Klischees f. Zeitschriften, Lieferungs-
werke, Kal. u. Bücher aller
Art lief. billigst u. prompt
Schäfer & Schönfelder, Leipzig
Klischee-Verlag und -Agentur.

1813-1814 Für Kalender, Jugend- und Zeitschriften
geeignete Galvanos aus der Zeit
der Befreiungskriege liefert **F. A. Berger** in Leipzig.
Sonderabzüge bitte ich bei Bedarf zu verlangen.

F. M. Haage
Cliché-Verlag u.
Cliché-Agentur
Leipzig-Reudnitz
Kohlgartenstr. 14
liefert in bekannter
tadelloser Ausfüh-
rung Galvanos für
Zeitschriften, Ka-
lender und Bücher
aller Art. Reichstes
Illustrat. - Material
steht zu Diensten.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.

Low's Exportgeschäft.

ETABLIERT 1809

◆ LONDON ◆

ETABLIERT 1809

ST. DUNSTAN'S HOUSE, FETTER LANE, FLEET STREET E. C.

Telegramm-Adresse: DAWLEX London.

liefert englisches und amerikanisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften

zu niedrigen Preisen in mehrmaligen wöchentlichen Eilsendungen und täglichen Postpaketen nach
LEIPZIG, BERLIN, STUTTGART, BUDAPEST, AMSTERDAM, WIEN und PARIS
sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

==== **Kommissionäre:** =====

Leipzig: Herr Bernh. Hermann. - Berlin: Herr F. Volckmar. - Wien: Herren R. Lechner & Sohn.
Amsterdam: Herr Allert de Lange. - Stuttgart: Herren Koch & Oetinger. - Paris: H. Gaulon.

Filialen in Exeter, Leicester, Plymouth, Devonport, Brighton, Cape Town, Toronto u. Johannesburg.

Oskar Leiner

Leipzig · Königstr. 26B

Leiner

Werkdruck

in allen Sprachen, Zeit-
schriften-, Prospekt-,
Katalog-, Illustrations-
und Farbendruck

Maschinensatz

Buchdruckerei

BAUMBACHSCHE DAMPFBUCHBINDEREI

GOOMOBOOOH



L · E · I · P · Z · I · G
EILENBURGERSTRASSE 10/11
Altrenommiert für solide,
geschmackvolle Arbeit u.
konkurrenzfähige Preise

Kantate-Drucksachen 1913

- | | |
|---|--|
| 1) <i>Programm der Kantate-Festlichkeiten</i>
1913 Zeichnungen von A. Andresen M —.50 | 5) <i>Tafellied II: Auf nach China, mit</i>
<i>chinesischem und deutschem Text auf</i>
<i>Chinapapier</i> M —.50 |
| 2) <i>Tafelkarte</i> Zeichnung von A. Andresen M —.25 | 6) <i>Tafellied III: Feuchtfröhlicher</i>
<i>Liederkranz XIX</i> M —.50 |
| 3) <i>Speisenfolge und Weinkarte</i>
Radierung von Erich Gruner M 6.— | 7) <i>Programm zum Kantate-</i>
<i>Montag</i> M —.10 |
| 4) <i>Tafellied I: Kantate 1913</i> M 1.50
<i>(Siegismund up de Lammerstraat, mit 7 handkolo-</i>
<i>rierten Bildern von Erich Gruner.)</i> | 8) <i>Verzeichnis der Festteilnehmer</i> M —.50 |

Verdrehte Signete

Gewönl. Ausgabe M. 1.—
Bütten-Ausgabe M. 3.—

Von den früheren Festspielen sind noch einige wenige Textbücher vorrätig und können zu M. 1.— bar bezogen werden:

- Die Sekretierung des Börsenblattes.* Komödie in 3 Akten. Von **Max Weg** (Kantate 1903.)
Das Plagiat. Musikschwank in 3 Akten. Von **Max Möller** (Kantate 1905.)
Die Episteln des Ovid. Vier Genrebildchen aus dem Buchhandel. **Jul. R. Haarhaus** (Kantate 1906.)

Von den in früheren Jahren herausgegebenen verschiedenen Kantate-Drucksachen sind zum Teil noch Vorräte vorhanden, die gegen bar abgegeben werden. Verzeichnis darüber steht zur Verfügung. Der Reinertrag fließt der Unterstützungskasse zu.

Bestellungen sind an Herrn Karl Franz Koehler in Fa. K. F. Koehler in Leipzig zu richten.

Leipzig

Der Festausschuss des Börsenvereins

